

HETTLINGER ZYTIG

2. SEPTEMBER 2022 | 40. JG. | **Nr. 7**

DIE ZEITUNG FÜR UND VON HETTLINGEN



Seite 14

Stromspartipps

Seite 21

**Sammlung
Sonderabfall**

Seite 34

**Abschlussfest
Lesepass
Bibliothek**

INHALT

HETTlinger
Zytig

Impressum

HERAUSGEBER
Hettlinger Zytig
Gemeindeverwaltung
Stationsstrasse 27
8442 Hettlingen
www.hettlingen.ch
hettlinger-zytig@hettlingen.ch

REDAKTIONSTEAM
Christine Meuwly
Tel. 052 301 19 19
Bernadette Güpfer
Tel. 052 202 02 88
Bruno Kräuchi
Delegierter des Gemeinderates

DRUCK
Printimo AG, 8404 Winterthur
Gedruckt auf Nautilus SuperWhite,
ein 100% FSC®-zertifiziertes Recyclingpapier

AUFLAGE
1400 Ex. | 40. Jahrgang

FOTO TITELSEITE
Standa Kottas, Hettlingen

**REDAKTION UND GESTALTUNG
DIESER AUSGABE**
Christine Meuwly



43
Sauna für Körper und Geist



24
Englisch Plus an der Sek Seuzach



48
Gartenkurs



66
Die RPK stellt sich vor



19
Rückblick Badifest



32
Rückblick Turnfeste



40
Rückblick Bundesfeier



70
Rückblick Kinderwoche

Inhalt

Gemeinde

- 4 | Infos Gemeinderat
- 7 | Infos Gemeindeverwaltung
- 8 | Zivilstandsnews
- 19 | Schwimmbad
- 20 | Entsorgung

Schulen | Bibliothek

- 22 | Primarschule
- 23 | Elternforum
- 23 | Bibliothek
- 24 | Sekundarschule

Vereine

- 28 | Musikgesellschaft
- 31 | Mädchenriege
- 32 | Turnverein

34 | Frauenturnverein

- 36 | FC Seuzach
- 39 | Schützenverein
- 40 | Bundesfeier Vereine
- 43 | Sauna
- 46 | Erneuerbare Energie
- 48 | Naturschutzverein
- 50 | Frauenverein
- 51 | Cevi
- 52 | Pfadi Dunat

Familien

- 54 | Familienverein
- 56 | Räbeliechtliumzug
- 57 | Mütter- und Väterberatung
kiz Winterthur
- 58 | Kita Lundy
- 59 | Börse

Wandern

- 60 | Wandergruppen

Senioren

- 60 | Spitex RegioSeuzach

Diverses

- 61 | Leserbeitrag
- 62 | Spazierbazar
- 63 | 40 Jahre Hettlinger Zytig
- 64 | Hettlinger Adventskalender
- 65 | Kulturkommission
- 65 | Sommerkino Hettlingen
- 66 | Rechnungsprüfungskommission
- 67 | SVP

Gewerbe

- 69 | Cranio & Klang

Kirchen

- 70 | Reformierte Kirche Hettlingen
- 77 | Katholische Kirche Seuzach

Agenda | Öffnungszeiten |
Notfalldienst

- 78 | Hettlinger Agenda
- 79 | Öffnungszeiten
- 80 | Ärztlicher Notfalldienst |
Wichtige Telefonnummern

Infos aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Hettlingen hat sich für die neue Amtsdauer 2022 – 2026 konstituiert

Der Gemeinderat hat sich nach den Erneuerungswahlen vom 27. März 2022 am 5. Juli 2022 neu konstituiert. Neben dem gewählten Gemeindepräsidenten (Präsidiales), Bruno Kräuchi, und der neugewählten Primarschulpflege-Präsidentin (Bildung), Martina Modes, welche von Amtes wegen Einsitz im Gemeinderat nimmt, konstituiert sich der Gemeinderat für die Amtsdauer 2022–2026 (Beginn 1. Juli 2022) wie bisher:

Präsidiales	Bruno Kräuchi (Gemeindepräsident)
Soziales	Svenya Honegger (Vizepräsidentin)
Bildung	Martina Modes (Primarschulpflege-Präsidentin)
Hochbau	Thomas Trüb
Sicherheit	Armand Buchmann
Tiefbau	Richard Weber

Die Stellvertretungen sowie weitere Abordnungen und Delegationen sind unter www.hettlingen.ch ersichtlich.

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

- Primo Immobilien AG; Erstellung Photovoltaikanlage, Mitteldorfstrasse 7a – 7e
- Zuber Ulrich; Ausbau Ökonomieteil zu Wohnung und Ausbau Dachstock zu Wohnung, Bau eines Carports, Stationsstrasse 7 und 71.

Einbürgerung

Der Gemeinderat hat, unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung, ins Bürgerrecht der Gemeinde aufgenommen:

- Welling Ankica, 1966, deutsche Staatsangehörige

Die amtliche Publikation der Einbürgerung erfolgte am 22. Juli 2022 im Landboten.

Öffnungszeiten Jahreswechsel 2022/2023

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom Freitag, 23. Dezember 2022 bis und mit Montag, 2. Januar 2023 geschlossen. Für das Bestattungsamt wird in dieser Zeit der übliche Pikettdienst eingerichtet.

Gemeindeversammlungs- und Gemeinderatssitzungs-Termine 2023

Der Gemeinderat hat folgende Gemeindeversammlungs-Termine 2023 festgelegt:

- Dienstag, 30. Mai 2023
- Montag, 18. September 2023
- Montag, 27. November 2023

Ebenfalls wurden die Gemeinderatssitzungs-Termine 2023, üblicherweise alle drei Wochen am Montagabend, festgesetzt. Die Termine sind auf der Homepage aufgeschaltet.

Grundstückgewinnsteuern Veranlagung

Der Gemeinderat hat 19 Grundstückgewinnsteuer-Veranlagungen verabschiedet. Bei 6 Geschäften resultieren Steuern von rund Fr. 264700.–. Für die übrigen 13 Handänderungen wurden Steuerzuschüsse gewährt. Somit wurden in diesem Jahr gesamthaft Grundstückgewinnsteuererträge von rund 1,45 Mio. Franken veranlagt. Im Budget 2022 sind Erträge von 1,5 Mio. Franken eingestellt.

Tennis-Club Hettlingen (TCH); Verzicht auf Baurechtszins

Der Tennis-Club Hettlingen (TCH) wird durch Beiträge der Mitglieder finanziert und gemäss Akten erfolgt keine Anhäufung von Vermögenswerten. In den nächsten Jahren sind Investitionen von über Fr. 300 000.– aus eigenen Mittel geplant. Dies obwohl sich die Suche nach Mitgliedern und Sponsoren zu nehmen schwieriger gestaltet. Aufgrund dieser Ausgangslage und unter Berücksichtigung der mittelfristigen finanziellen Entwicklung des TCH wird auf die Erhebung eines Baurechtszins für weitere fünf Jahre, 1.1.2023–31.12.2027 verzichtet.

Nach Ablauf dieser Frist wird die Situation des bis ins Jahr 2037 laufende Baurechtvertrags erneut beurteilt.

Kita Lundy; Bewilligungserneuerung

Der Gemeinderat hat die Betriebsbewilligung vom 7. September 2020 der Kinderkrippe Kita Lundy aufgrund des Bezugs der neuen Räumlichkeit an der Stationsstrasse 3 erneuert. Gestützt auf den Bericht der Aufsichtsstelle Triangel GmbH, Zürich, wurde die Betriebsbewilligung um weitere vier Jahre erteilt (bis 31. Juli 2026).

Sachbereichsrevision Gebühren; Genehmigung Revisionsbericht

Die baumgartner & wüst gmbh, Brüttlingen, hat am 4. und 5. Juli 2022 die Sachbereichsrevision Gebühren durchgeführt. Da das älteste und jüngste Reglement des Gebührenhaushalts fast 30 Jahre Unterschied haben, sollen diese gemäss Empfehlung bei allfälliger Revision aufeinander abgestimmt werden. Die weiteren geringfügigen Hinweise und Empfehlungen wurden operativ berücksichtigt. Der Gemeinderat hat den Revisionsbericht mit einem Dank an die Finanzabteilung genehmigt.

Zur Titelseite

Einsame Sonnenblume. Das Foto aus dem Bildarchiv zeigt passend den trocken, heissen Sommer in Hettlingen.

Das Redaktionsteam dankt dem Fotografen Standa Kottas ganz herzlich für die tolle Aufnahme!

In eigener Sache:

Ist Fotografieren eine Ihrer Freizeitbeschäftigungen? Würden Sie auch gerne ein Bild für die Hettlinger Zytig aufnehmen? Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren! Wir freuen uns über ganz verschiedene Bilder mit Bezug zu Hettlingen, die wir bei genügend freiem Platz im Inhalt oder gar auf der Titelseite veröffentlichen dürfen. (Für die Titelseite muss das Bildformat und die rote Box «mit-einberechnet» werden.) Hinweise zur Datenübermittlung finden Sie auf der 3. Umschlagseite.
Das Redaktionsteam freut sich auf viele Bilder!

Der Gemeinderat von 2022 bis 2026: Martina Modes (Bildung), Richard Weber (Tiefbau), Armand Buchmann (Sicherheit), Bruno Kräuchi (Gemeindepräsident), Svenya Honegger (Soziales und Vize-Präsidentin), Thomas Trüb (Hochbau), Matthias Kehrlı (Gemeindeschreiber), v.l.n.r.



hettlingen.ch/behoerden/8478



Vernehmlassung

Folgende Vernehmlassung wurde genehmigt:

Aktualisierung Inventar schutzwürdige Ortsbilder von überkommunaler Bedeutung (KOB)

Gemäss § 204 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) ist es die Aufgabe von Kanton und Gemeinde, dass Schutzobjekte und schutzwürdige Ortsbilder geschont und erhalten bleiben. Dies geschieht durch das Erstellen von Inventaren, welche nach Bedarf nachzuführen sind. Das Amt für Raumentwicklung (ARE) lud unter anderem die Politische Gemeinde Hettlingen zur Stellungnahme der Überprüfung und Aktualisierung des Inventars schutzwürdiger Ortsbilder von überkommunaler Bedeutung (KOB) ein.

In seiner Stellungnahme schliesst sich der Gemeinderat der Stellungnahme der Regionalplanung Winterthur und Umgebung (RWU) an. Er vertritt die Meinung, dass der Antrag, betreffend Harmonisierung des Bundesinventars der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS) und KOB, der RWU zu berücksichtigen ist.

Der Gemeinderat befürwortet das vorgeschlagene KOB des ARE. Der Vorschlag bildet das behördenverbindliche Leitbild Weiterentwicklung Dorfkern des Gemeinderats vom Oktober 2019 ab. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass das ARE die Erstellung eines Kernzonenplans fordert, um das Ortsbild zu schützen. Der Kernzonenplan ist eigentümergebunden und soll im Rahmen einer Bau- und Zonenordnungsrevision erstellt resp. überprüft werden.

Kreditabrechnungen

Folgende Kreditabrechnungen wurden vom Gemeinderat genehmigt:

Robotersanierung, Teilgebiet 2, Mitte, Baldisried bis Regenüberlauf Unterdorf

Im November 2020 (HZ 01/2021) genehmigte der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 85 000.- (Investitionen 2021 Fr. 90 000.-) für die Robotersanierung im Teilgebiet 2, Mitte, Baldisried bis Regenüberlauf Unterdorf.

Die Kreditabrechnung schliesst mit Mehrkosten von Fr. 21 997.55 (25,9%) ab und wurde vom Gemeinderat genehmigt. Die Mehrkosten sind auf den Ersatz von mehreren defekten Schacht-Abdeckungen zurückzuführen. Diese mussten alle ersetzt werden, da sie aufgrund von Korrosion oder Deformation nicht mehr geöffnet werden konnten.

Sanierung der Bühnentechnik sowie Bühnen- und Saalvorhänge

Im Juni 2021 (HZ 05/2021) genehmigte der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 126 000.- inkl. MWST (Investitionen 2021 Fr. 195 000.-) für die Sanierung der Bühnentechnik sowie Bühnen- und Saalvorhänge.

Die Kreditabrechnung schliesst mit Minderkosten von Fr. 2277.40 (1,8%) ab und wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Pumptrack

Der Gemeinderat sieht auf gemeindeeigenen Grundstücken keine Möglichkeit einen Pumptrack zu realisieren – mit Bedauern.

Seit der Kontaktaufnahme der Initiantin «Pumptrack» im Frühling 2021 hat sich der Gemeinderat mit dieser Thematik sehr intensiv auseinandergesetzt und eigene Abklärungen getätigt. Er stellte damals fest, dass aus vertraglichen, baurechtlichen, E/Immissions- sowie Kosten-Gründen kein gemeindeeigenes Grundstück mit verhältnismässigem Aufwand für einen Pumptrack zur Verfügung steht. An der Gemeindeversammlung im Dezember 2021 hat die Initiantin ein Dritt-Grundstück in der Nähe des Bahnhofs vorgestellt.

Ende April 2022 hat die Arbeitsgruppe «Pumptrack» dem Gemeinderat ein Konzept eingereicht. Aufgrund von Standortevaluationen wurde ihrerseits eine einzige neue Variante «Hinter Badi» priorisiert. Die Arbeitsgruppe hat am 18. Juni 2022 ihr Konzept öffentlich vorgestellt.

Die von der Arbeitsgruppe präsentierte Variante befindet sich auf landwirtschaftlich genutzten Parzellen. Diese sind mit langfristigen vertraglichen Verbindlichkeiten belegt. Das heisst, sie stehen nicht zur Verfügung.

Deshalb sieht der Gemeinderat – mit Bedauern und unter Würdigung des bisherigen grossen Engagements der Arbeitsgruppe – auf gemeindeeigenen Grundstücken nach wie vor keine Realisierbarkeit eines Pumptracks.

Einladung zur Info-Veranstaltung vom Gemeinderat zum Verkehrskonzept Schaffhauserstrasse

Thema

Verkehrskonzept Schaffhauserstrasse

- Vorprojekt (technischer Bericht)
- Kosten
- Termine

Datum/Zeit

Samstag, 1. Oktober 2022, 10.00 Uhr (9.30 Uhr Türöffnung)

Ort

Mehrzweckhalle, Schulstrasse 14, Hettlingen

Beim anschliessenden Apéro bietet sich die Gelegenheit, mit den Gemeinderatsmitgliedern Gespräche zu führen.

Bemerkungen

Ab 09.30 Uhr (Türöffnung) sind die Pläne in der Mehrzweckhalle einsehbar. Ebenfalls werden die Pläne ab dem 26. September 2022 auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gemeinderat

Verschiebung Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat entschied, die Gemeindeversammlung vom 5. Dezember auf Montag, 28. November 2022, 19.30 Uhr, zu verschieben. Dies wegen familiären und sportlichen Terminkonflikten «Samichlaus» resp. Fussball-Weltmeisterschaft.

Vielen Dank für das Verständnis.

Gemeinderat

Infos aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung am 16. September 2022

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, 16. September 2022, aufgrund des Personalausflugs, den ganzen Tag geschlossen.

Für Todesfälle ist über Tel. 052 305 05 05 ein Pikettdienst eingerichtet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

4 Zoo-Jahreskarten



Der Hettlinger Bevölkerung stehen vier übertragbare Zoo-Jahreskarten zur Verfügung. Die Jahreskarten können im Voraus je nach Verfügbarkeit reserviert (telefonisch oder per E-Mail) oder direkt während den Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Am nächsten Arbeitstag sind sie jeweils zwingend bis 08.00 Uhr (freitags bis 07.00 Uhr) zurückzugeben. Pro Jahreskarte wird ein Bar-Depot von Fr. 20.- verlangt.

Hinweise: Keine Onlinereservationen, Kinder unter 6-jährige generell Gratis Eintritt.

PRINTIMO. BEEINDRUCKEND VIELSEITIG.



Printimo AG
Frauenfelderstrasse 21a
8404 Winterthur
Telefon 052 262 45 85
info@printimo.ch
www.printimo.ch
Ein Bereich der Optimo Group

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt



Liebe Hettlingerinnen und Hettlinger
Mein Name ist Nadja Lüthi, ich bin 15 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Marthalen. Ich habe zwei ältere Brüder (19, 17) und eine kleine Schwester (12). Mein Vater ist Tiefbauzeichner und Informatiker, meine Mutter kaufmännische Angestellte und Hausfrau.

Das bedeutendste in meinem Leben ist für mich die Leichtathletik. Ich gehe zwei bis viermal die Woche ins Training, was ich sehr liebe. Etwas anderes, das ich genau so mag, ist es an Wettkämpfen teilzunehmen. Wenn meine Brüder sich nicht mit mir abgeben möchten, weil sie mich zu nervig finden, drücken sie mir einfach ein spannendes Buch in die Hand und ich tauche für ein paar Stunden in die Geschichte ein.

Nach schönen vier Wochen Sommerferien, also am 15. August, war mein erster Tag in der Lehre als Kauffrau EFZ öffentliche Verwaltung. Am Anfang war ich sehr nervös. Dank dem freundlichen Empfang, hat sich die Nervosität aber bald gelegt. Ich finde es toll, dass ich schon in den ersten Tagen selbstständig Aufgaben erledigen durfte. Ich bin dankbar und freue mich sehr, dass ich die nächsten drei Jahre die Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung absolvieren darf!

Nadja Lüthi

SPRECHSTUNDE GEMEINDEPRÄSIDENT



Mo | 3. Oktober 2022 |
17.00 bis 18.00 Uhr

Mo | 7. November 2022 |
16.00 bis 17.00 Uhr

Di | 7. Dezember 2022 |
17.00 bis 18.00 Uhr

Melden Sie sich bitte vorgängig bei Manuela Schibli unter Telefon 052 305 05 04 an.

Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.

Bruno Kräuchi, Gemeindepräsident

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

7. Juni 2022

Elia Fasoli

Sohn von Fasoli Laura und Simon Schmid

25. Juni 2022

Leano Schümperli

Sohn von Melanie und Michel Schümperli

27. Juli 2022

Fiona Jucker

Tochter von Caroline und Dominik Jucker

Todesfälle

22. Juli 2022

Robert Ridacker

wohnhaft gewesen
Gübelweg 1, 8442 Hettlingen
geb. 24. August 1953

24. Juli 2022

Margrit Tinner

mit Aufenthalt im Alterszentrum im Geeren, Seuzach
geb. 5. Juni 1926

20. August 2022

Irene Hegi-Seeholzer

mit Aufenthalt in der Residenz Konradhof, Winterthur
geb. 19. März 1930

GRATULATIONEN

Jubilare

3. August 2022 (Nachtrag)

80. Geburtstag

Max Ziegler

Buchhaldenstrasse 2, 8442 Hettlingen

7. September 2022

94. Geburtstag

Adelheid Bretscher

Dammstrasse 7, 8442 Hettlingen



**PRO
SENECTUTE**



Statt allein zu sein in fröhlicher Gesellschaft essen!

Zusammen mit anderen Senioren aus dem Dorf ein feines Menü mit Salat oder Suppe, Hauptgang, Dessert und Kaffee geniessen und dabei ein Schwätzchen halten. Wir organisieren für Sie diese Möglichkeit und begleiten Sie von Hettlingen nach Seuzach.

Wann	Dienstag, 20. September 2022 das Essen beginnt je um 12.30 Uhr
Wo	Restaurant Geerenpark in Seuzach
Treffpunkt	Um 12.10 Uhr bei der Bushaltestelle «Dorf» in Hettlingen Gratis-Transport nach Seuzach Wer keine Möglichkeit hat selbständig zum Treffpunkt zu kommen, kann das bei der Anmeldung angeben
Kosten	Fr. 17.50 / Person
Essen	Gerne helfen wir Ihnen bei der Selbstbedienung an der «Ausgaben-Theke»
Anmeldung	Marcel Tedaldi, Vordere Gübelstr. 12, 8442 Hettlingen marcel.tedaldi@bluewin.ch / 052 301 10 48 bis spätestens am Freitag, 16. September 2022
Abmeldung	Eine Abmeldung muss an die gleiche Stelle bis spätestens Montagmorgen vor dem Termin erfolgen.

Die «Hettlinger-Geeren-BewohnerInnen» werden intern über den Besuch orientiert. Wir wünschen uns, dass sich die «alten HettlingerInnen» gerne für einen gemütlichen Schwatz zum «Kaffee-Trinken» nach dem Essen unserer Gruppe anschliessen werden. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!





seit über
40
Jahren

Alles unter einem Dach.

Fassaden - Renovationen

www.kurz-ag.ch

Ellikon 052 315 21 11

Fassadenrenovierungen,

Malerarbeiten, Reparaturarbeiten, Aussenwärmedämmungen

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

www.kurz-ag.ch

052 315 21 11



September



Weitere Highlights →
winterthur.com/veranstaltungen



Kulturhighlights



«Lauschig» –
Worte im Freien

3./8./10./18. September 2022

Programmzeiten gemäss Website

Winterthur



«Madama Butterfly» –
Oper von Giacomo Puccini

23./25./29. September 2022

Programmzeiten gemäss Website

Theater Winterthur

Stadtführungen



«KleinKunstRallye» –
Bühnenkunst in der Stadt

10. September 2022

Programmzeiten gemäss Website

Winterthur Kirchplatz



Stadtführung –
«Wahrzeichen Stadtkirche»

7. September 2022

18:00 Uhr, 2 h

Tourist Information Hauptbahnhof

Deutsch



Link zu September-Veranstaltungen



Hettlingen ist eine sehr attraktive Landgemeinde mit rund 3200 Einwohnern in nächster Nähe zur Stadt Winterthur. Auf der Verwaltung arbeiten 14 Personen (davon 3 Lernende), die sich den Anliegen der Bevölkerung und der ortsansässigen Firmen annehmen.

Schliesst du im Sommer 2023 deine Schulzeit ab und bist motiviert, eine abwechslungsreiche und spannende

Lehre Kauffrau/Kaufmann

in unserer modernen Verwaltung zu starten? Bist du zudem zuverlässig, aufgeschlossen und vielseitig interessiert? Hast du Freude an politischen Themen, wirtschaftlichen Zusammenhängen, rechtlichen Grundlagen und am Umgang mit den verschiedensten Menschen und trittst freundlich und gepflegt auf?

Dann bist du bei uns genau richtig und wir möchten genau dich kennen lernen!

Die kaufmännische Lehre ist ein interessanter Einstieg in die Berufswelt. Die Lehre führt dich über den Büroalltag hinaus – mitten hinein ins Leben. Während 3 Jahren führt dich dein Weg durch alle Abteilungen. Du geniesst eine umfangreiche Ausbildung und wirst optimal begleitet.

Wir bieten dir

- Abwechslungsreiche Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann Öffentlichen Verwaltung
- Persönliche und individuelle Unterstützung
- Einblick und Mitarbeit von Abteilung zu Abteilung
- Vielseitige, selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Arbeitsplatz mit fortschrittlicher EDV-Infrastruktur

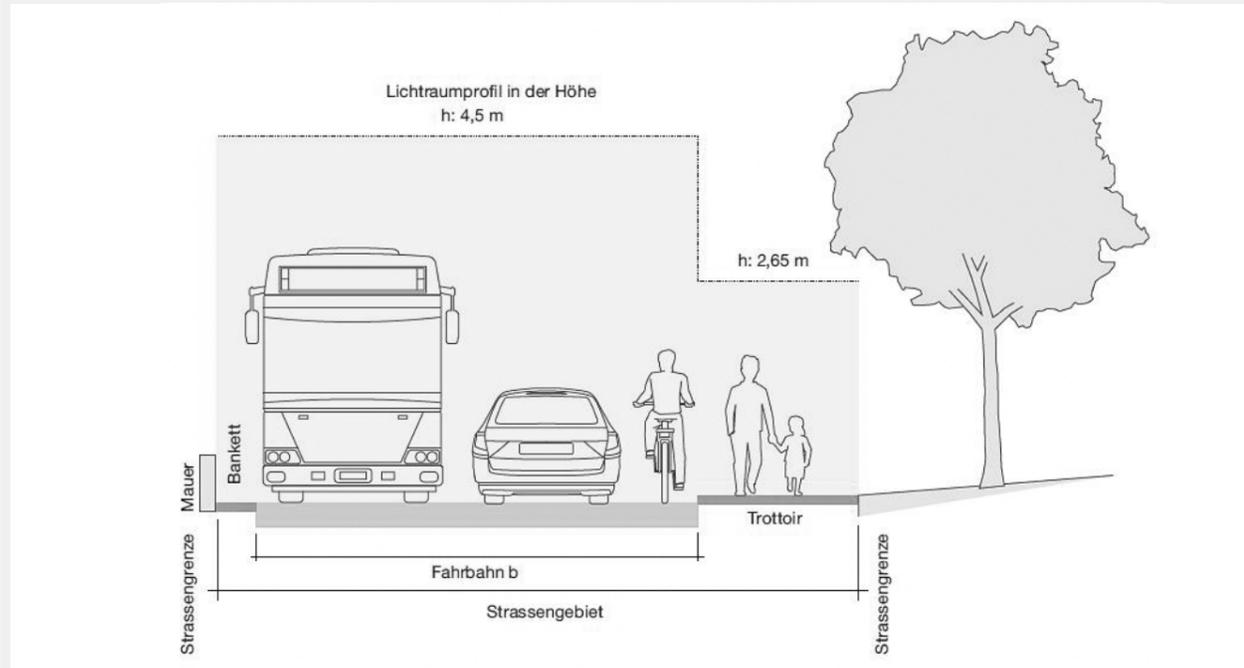
Du bringst mit

- Sekundarschulabschluss Niveau A
- Aufmerksamkeit und Interesse Neues zu lernen
- Gutes Verständnis im Umgang mit Zahlen und Sprachen
- Arbeitest gerne am Computer und hast den Tastaturschreibkurs besucht
- Teamfähigkeit

Weitere Auskünfte erteilt dir gerne die Ausbildungsverantwortliche-Stv., Manuela Schibli, Tel. 052 305 05 04, manuela.schibli@hettlingen.ch. Weitere Informationen über die Gemeinde findest du auf www.hettlingen.ch.

Wir freuen uns auf deine elektronische Bewerbung (pdf-Datei) an die Adresse Gemeindeverwaltung, manuela.schibli@hettlingen.ch, Stationsstrasse 27, 8442 Hettlingen. Das Dossier soll folgende Dokumente enthalten: Bewerbungs-/Motivationsschreiben, Lebenslauf mit Foto, Zeugnis-, Test- (z. B. Stellwerk) und Diplomkopien usw.

Für bessere Sicht: Hecken und Sträucher jetzt zurückschneiden!



Bessere Sicht bedeutet mehr Sicherheit auf der Strasse. 90 Prozent der Informationen werden im Strassenverkehr über die Augen aufgenommen. Durch Lichtraumprofil hervorragende Äste oder zu gross gewachsene Hecken und Sträucher kommt es häufig zu Sichtbeeinträchtigungen.

Wir erinnern deshalb Grundstückbesitzerinnen und -besitzer an das Zurückschneiden der Pflanzen entlang von Strassen, bei Einmündungen und Ausfahrten.

Der Rückschnitt dient der Verkehrssicherheit. Er ist aber auch ein Schutz vor rechtlichen Problemen: Grundeigentümerinnen und -eigentümer können unter bestimmten Umständen zur Verantwortung gezogen werden, wenn die Sicht beeinträchtigende Pflanzen entlang der Parzellengrenze nicht zurückgeschnitten oder entfernt werden

und es deshalb zu Schäden oder Unfällen auf der Strasse kommt.

– **Bäume und Sträucher entlang von Strassen dürfen die Strassengrenze bis auf eine Höhe von 4,50 m nicht überragen. Bei Rad- und Gehwegen ist ein Höhenmass von 2,65 m zu beachten. Das Strassengebiet ist zudem von herauswachsendem Gras und Lebhägen freizuhalten.**

– **Bäume, Hecken, Gebüsche und andere Pflanzen dürfen weder die öffentliche Beleuchtung noch die Sicht der Verkehrsteilnehmer – insbesondere im Bereich von Kurven, Strassenverzweigungen und Ausfahrten – beeinträchtigen. Auch Strassensignale, Strassentafeln und Hausnummern sowie Hydranten dürfen nicht verdeckt werden.**



Grosszügig zurückschneiden!

Wir bitten die Bevölkerung an Strassen- und Wegrändern Bäume, Büsche und Hecken grosszügig zurückzuschneiden, damit die Sicht und die Durchfahrt gewährleistet ist.

Für Ihre Bemühungen im Interesse der Verkehrssicherheit und des Fussgängerschutzes danken wir Ihnen bestens.

Gemeinderat Hettlingen



Junger Igel an der Küchliberstrasse. Foto: Karin Lengauer, Hettlingen.

Lärmschutz, Nachtruhe usw.

Immer wieder erreichen uns Anfragen und Reklamationen betreffend Lärm. Wir verweisen auf die Polizeiverordnung (PV) vom 25. September 2017 und die Gesetzgebung von Bund und Kanton.



Polizeiverordnung Hettlingen

Nachtruhe

In Art. 20 der PV ist die Nachtruhe geregelt.

Diese dauert von 22.00 bis 7.00 Uhr.

Nachtruhe 22 - 7 Uhr

Während dieser Zeit ist jede lärmverursachende Handlung im Freien verboten und Lärm im Innern von Gebäuden darf Dritte nicht belästigen.



Allgemeine Ruhezeiten

Die allgemeinen Ruhezeiten sind in Art. 21 geregelt. Zu folgenden Zeiten sind lärmige Arbeiten, Haus- und Gartenarbeiten, Rasenmähen oder Laubblasen sowie das Entsorgen an öffentlichen Altstoff-Sammelstellen verboten:

- Montag bis Freitag 12.00 – 13.00 Uhr und 20.00 – 07.00 Uhr
- Samstag 12.00 – 13.00 Uhr und ab 18.00 Uhr
- Sonn- und allgemeinen Feiertagen

Wir bitten Sie höflich um Beachtung und Respekt. Ihre Nachbarschaft wird es Ihnen verdanken. Bitte sensibilisieren Sie auch Kinder sowie Jugendliche. Übertretungen jeglicher Art bitten wir Sie direkt der Kantonspolizei unter Tel. 117 zu melden.

Energieberatung

Bewährt und effektiv: Stromsparen

Die Verknappung von Gas durch den russischen Angriffskrieg in der Ukraine hat laut Prognosen der Energieversorger auch steigende Strompreise in privaten Haushalten zur Folge. Klassisches Stromsparen kann in der Miet- oder Eigentumswohnung sowie im Einfamilienhaus zu einer Entlastung der Stromrechnung führen.

Der typische Stromverbrauch (vgl. Kasten) liegt im 4-Personen-Haushalt in einer Wohnung im Mehrfamilienhaus bei rund 3100 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr, während er im Einfamilienhaus 4000 kWh ausmacht. Rund die Hälfte dieses Bedarfs wird typischerweise zum Kochen, Spülen, Waschen und Trocknen gebraucht. 10 % fliesst in die Beleuchtung und circa 30 % in Elektronik und verschiedene Kleingeräte. Auf diesen Verbrauch haben neben Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern auch Mieterinnen und Mieter Einfluss und können das Sparpotenzial nutzen, um der steigenden Stromrechnung entgegenzuwirken.

Stromsparen – als Begriff etwas verpönt, aber für alle einfach umzusetzen – ist in der Regel nicht mit Komforteinbusse, sondern mit Veränderung der Gewohnheiten verbunden. Zu den prominenten Beispielen gehört die Eier-Koch-Methode des Alt-Bundesrats Ogi. Er demonstrierte 1988 im Schweizer Fernsehen, wie wir energiesparend Eier kochen können: zwei Fingerbreit Wasser, Deckel auf die Pfanne, wenn das

Wasser ordentlich sprudelt, Herd ausschalten und Restwärme nutzen.

Spartipps vom Kühlen bis zum Trocknen

Wer die Geräte richtig nutzt, schont bereits das Portemonnaie. Beim Geschirrspüler bedeutet das beispielsweise erst den Startknopf zu drücken, wenn die Maschine voll ist. Auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn kann verzichtet werden.

Bei Kühl- und Gefriergeräten reicht die Temperatur von 7 °C beziehungsweise -18 °C. Zudem sind warme Speisen vor dem Einräumen ins Kühl- oder Gefriergerät immer abzukühlen. Der beste Ort, Gefriergut aufzutauen, ist der Kühlschrank, da sich dadurch sein Inneres abkühlt.

Wer den Backofen nutzt, kann getrost aufs Vorheizen verzichten und spart damit 20% der Energie. Zu den weiteren Sparmöglichkeiten gehört das Backen mit Umluft an Stelle Ober- und Unterhitze sowie das Ausschalten des Geräts bereits 5 Minuten vor Backende, um von der Nachwärme zu profitieren. Auch bei der Waschmaschine gilt: Erst bei voller Trommel in Betrieb setzen, eine tiefe Temperatur und das Sparprogramm wählen. Es dauert zwar länger, hat aber den Vorteil, dass es gegenüber dem Kurzprogramm bis zu 40% weniger Strom und weniger Wasser braucht. Und für das Trocknen der saubereren Wäsche sorgen am energiesparendsten Wind und Sonne im Freien.

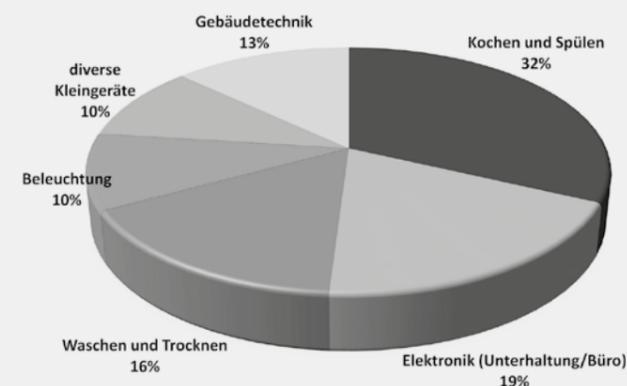
Gute Vergleichswerte

Wird vom durchschnittlichen Stromverbrauch in einem Haushalt gesprochen, so heben Haushalte mit Elektroheizungen oder elektrischer Wassererzeugung den Wert deutlich an. Ein typischer Haushalt ist in der Regel aber nicht mit diesen Systemen ausgestattet. Deshalb hat EnergieSchweiz ein Rechenmodell zum Stromverbrauch eines typischen Zwei-Personen-Haushalts entwickelt. Es bietet die Möglichkeit den jährlichen Stromverbrauch nach Wohnsituation und Anzahl im Haushalt lebender Personen mit dem eines typischen Haushalts zu vergleichen.

Weitere Infos im Faktenblatt:
www.energieschweiz.ch > Suche >
Stromverbrauch eines typischen Haushalt



Aufteilung des typischen Haushalts-Stromverbrauch:
Die prozentuale Aufteilung des Strombedarf pro Bereich ist bei Einfamilienhäusern ähnlich wie bei Wohnungen in Mehrfamilienhäusern.



Einfach ausschalten

Für die Beleuchtung kommt heute nur noch LED-Technik in Frage. Sie setzt neue Massstäbe bezüglich Effizienz, Qualität und Lebensdauer und reduziert den Stromverbrauch gegenüber Halogenleuchten um 80%. Am meisten Energie lässt sich ausserdem noch immer sparen, wenn das Licht ausgeschaltet wird, wo es keines braucht.

Das grösste Sparpotenzial bei Fernseher, Computer und weiteren Geräten der Unterhaltungselektronik bildet das Vermeiden des Standby-Verbrauchs. Geräte sind deshalb bei Nichtgebrauch ganz vom Netz zu trennen, was sich meistens sehr komfortabel mit einer schaltbaren Steckdosenleiste erreichen lässt.

Mit vielen weiteren Stromspar-Tipps hilft die Energieberatung Region Winterthur weiter. Sie bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinden Dägerlen, Dinhard, Elgg, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Pfungen, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Wila kostenlose Erstberatung:

Energieberatung Region Winterthur
Telefon 052 368 08 08
energieberatung@eb-region-winterthur.ch
www.eb-region-winterthur.ch



Eigener Solarstrom: lohnende Investition

In den letzten 10 Jahren sind die Preise für Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlage) massiv gesunken. Wer auf Solarstrom vom eigenen Dach setzt, profitiert in der Regel bereits nach rund 15 Jahren von der Investition.

Um die Wirtschaftlichkeit einer PV-Anlage einschätzen zu können, ist ein Vergleichswert sinnvoll: In einem eher neueren Einfamilienhaus mit vier Personen beträgt der Stromverbrauch etwa 4500 Kilowattstunden (kWh) im Jahr. Beim Strompreis von angenommenen 20 Rp. pro kWh ergibt sich

eine Stromrechnung von gut 900 Franken, was über 25 Jahre, die Lebensdauer einer PV-Anlage, 22500 Franken ausmacht. Gemäss einer Umfrage der ElCom bei Stromversorgungsunternehmen könnte sich die Preisentwicklung in Folge der geopolitischen Situation im Jahr 2023 mit der Erhöhung auf 25 Rp. pro kWh auswirken. Die Stromrechnung würde damit auf 28000 Franken steigen.

Die Kosten für eine geeignete PV-Anlage für ein Einfamilienhaus mit der Leistung um 8 Kilowatt-Peak und der jährlichen Stromproduktion von rund 8000 kWh belaufen sich

Die Produktion von Solarstrom auf dem eigenen Dach lohnt sich finanziell und macht von Energieimporten und steigenden Energiepreisen unabhängig.





Mobil und flexibel im zürcher Weinland, mit Praxisräumen in Henggart und Winterthur

Feelgood-Massagen.ch

- **Klassische Massage (Sportmassagen)** – entspannt und regeneriert Körper (die Muskulatur) und Geist gleichermaßen
(In der Zusatzversicherung krankenkassenanerkannt)
- **Fussreflexzonen-Massage** – fördert und unterstützt verschiedene Organtätigkeiten, die Körperfunktionen können positiv beeinflusst werden
- **Shiatsu-Akupressur** – harmonisiert Körper und Geist und bringt Sie wieder in Einklang
- **Gesundheits- und Wellness-Massagen** – eine bedürfnisorientierte, einfühlsame, individuelle Behandlungsart, welche unterschiedliche Massagetechniken zu einem neuen Ganzen vereint
- **Senioren-Massage** – fördert die Beweglichkeit, erhält die Selbständigkeit und mindert das Verletzungsrisiko, Beschwerden können gelindert werden
- **Therapeutische-Massagen** – Körper und Geist werden auf achtsame Weise harmonisiert und die körpereigenen Energien zum Fließen gebracht

Gesundheit und Wohlbefinden bis ins hohe Alter durch Massage!



Michael „Mike“ Freiermuth, Massage & Bodywork Practitioner
Mobil: 076 395 76 36, E-Mail: feelgood-massagen@outlook.com

GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen



RÜEGG AG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.ruegg-gartenbau.ch
Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@ruegg-gartenbau.ch

beispielsweise auf rund 20 000 Franken. Der Förderbeitrag des Bundes von gut 3000 Franken reduziert die Nettoinvestition auf circa 17 000 Franken. Ferner gilt im Kanton Zürich eine PV-Anlage als abziehbare Investition bei der Steuerrechnung.

Schon nach rund 15 Jahren Profit

Wie schnell die Investition tatsächlich amortisiert werden kann, ist abhängig von den unterschiedlichen Einspeisetarifen, welche die örtlichen Stromversorger den privaten Produzenten für den Strom zahlen, den dieser ins Netz einspeist (siehe Kasten). Zudem beeinflusst der Eigenverbrauch die Wirtschaftlichkeit der Anlage. Wer selbst Strom produziert, kann diesen zeitgleich im eigenen Haus nutzen und so den Strombezug aus dem Netz reduzieren. Das hat zur Folge, dass die Stromrechnung kleiner wird und sich die Anlage wirtschaftlicher betreiben lässt. Ein Haushalt nutzt im Durchschnitt 15 % des eigenen Stroms selbst. Durch Optimierungen ist ein doppelter Eigenverbrauchsanteil erreichbar. So können beispielsweise Geschirrspüler und Waschmaschine dann eingeschaltet werden, wenn die Anlage Strom erzeugt. Auch ein Elektromobil, das während der Solarstromproduktion lädt, kann den Eigenverbrauch steigern. Ebenso lässt sich eine allfällige Wärmepumpe über die Steuerung automatisch am Tag in Betrieb setzen.

So ist es möglich, dass eine PV-Anlage nach rund 15 Jahren amortisiert ist, gleichzeitig unabhängiger von Energieimporten macht und einen Beitrag an den Klimaschutz leistet. Eine weitere Option zu Steigerung des Eigenverbrauchs (bis 60 %) bietet die Zwischenspeicherung in einer Batterie. Der tagsüber produzierte Strom steht dann auch abends und in der Nacht zur Verfügung.

Links zu weiteren Informationen

Einen Überblick über Investitions- und Betriebskosten einer geeigneten PV-Anlage kann die Energieberatung Region Winterthur ermöglichen. Sie bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinden Dägerlen, Dinhard, Elgg, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Pfungen, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Wila kostenlose Erstberatung:

Energieberatung Region Winterthur

Telefon 052 368 08 08
energieberatung@eb-region-winterthur.ch
www.eb-region-winterthur.ch



Die Rentabilität auf Basis der Potenzialabschätzung einer optimalen PV-Anlage lässt sich auf www.sonnendach.ch berechnen.



Die Einspeisetarife sind beim örtlichen Energieversorger zu erfahren oder der Zusammenstellung des Verbands unabhängiger Energieerzeuger zu entnehmen: www.vese.ch/pvtarif



Die Einmalvergütung des Bundes findet sich unter: www.pronovo.ch > Meinen Förderbeitrag berechnen



Infoanlässe zur PV-Aktion

Verschiedene Gemeinden in der Region Winterthur organisieren zusammen mit myblueplanet eine PV-Aktion. Sie umfasst ein sogenanntes «Rundum-Sorglos-Paket», welches ein Fix-Preis-Angebot für eine PV-Anlage mit einer Nennleistung zwischen 5 und 20 Kilowatt-Peak umfasst. Die Anlage wird von ausgewählten Solar-Installateuren sowohl für Flach-, Sattel-, Pult- oder Walmdächer geplant und entsprechend montiert. Interessierte Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer erfahren mehr über das Angebot an den Informationsanlässen unter <https://solaraction.ch/pv-aktion-region-winterthur/>



Am Freitag, 2. September 2022 um 19.30 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Hettlingen eine Info-Veranstaltung statt!



Keller
GmbH
Gartengestaltung
Gartenpflege
8442 Hettlingen
079 636 90 21

Geniessen Sie Ihren Garten...
...überlassen Sie uns die Arbeit!
www.keller-gartengestaltung.ch

KSP Treuhand GmbH - Ihr verlässlicher Partner für:



Buchhaltungen
Steuerberatung
Unternehmens-
beratung

kompetent - seriös - professionell

„Wir legen grossen Wert auf eine sehr persönliche Kundenbetreuung. So können wir auch unsere Dienstleistungen explizit auf Ihre individuellen Bedürfnisse abstimmen.“

Partnerin und Geschäftsführerin Katharina Steiner
mit Partnerin Sandra Cicerchia-Zimmermann



KSP Treuhand GmbH
Schaffhauserstrasse 24
8442 Hettlingen

Telefon 052 301 13 30
info@ksp-treuhand.ch
www.ksp-treuhand.ch

 **Haustechnik AG**
Sanitär + Heizung
Reilstab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 reilstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**



Bäder vom feinsten

Unser Küchen-Chef empfiehlt:



Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifting** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können:
Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Grosse Küchen- & Türausstellung
Samstagvormittag geöffnet, gratis ☑

Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
info@elibag.ch

Badifest und Vollmondschwimmen 2022

Text: Elsbeth Senn

Am Samstag, 20. August 2022 fand das von Peter Senn gegründete Badifest inkl. Vollmondschwimmen statt. Es war für ihn nach 23 Jahren das letzte Badifest als Betriebsleiter.

Leider spielte das Wetter nach einer langen, sonnigen Zeit, nicht so mit. Die treuesten Badigäste kamen trotz den Regentropfen ins Freibad. Sei es beim Rutschen, Böötneln oder dem Wasserball, nass wurden ja doch alle, die mitmachten.

Die coole Musik von DJ Rolls Roys und der Spaghetti Plausch vom Kiosk Team rundeten den Tag ab.

Herzlichen Dank dem ganzen Badi-Team und ein besonderer Dank geht an Peter Senn für die immer tollen Badifeste, mit einem super Gabentisch, sowie all die Vollmondschwimmen.

Einen Dank auch allen Sponsoren
– Brigitte Bhend, Rechnungsbüro
– CHEMIA BRUGG AG
– Coca Cola
– Gemeinde Hettlingen
– Kiosk Sakutshang GmbH
– MÖKAH AG
– OHS Rafz
– Schützengarten Bier



AUSZUG AUS DEN RANGLISTEN

Rutschen Kinder 10 Jahre und jünger

1. Cyrill Camenzind	9.27 sec.
2. Jonas Schläpfer	9.98 sec.
3. Lya Ender	10.02 sec.

Rutschen Kinder 11 bis 13 Jahre

1. Luana Niederer	8.82 sec.
2. Lenny Ender	9.15 sec.
3. Celia Camenzind	9.18 sec.

Rutschen Kinder 14 bis 16 Jahre

1. Timon Zoller	8.14 sec.
2. Jonas Hangartner	8.18 sec.
3. Neil Flacher	9.21 sec.

Rutschen Frauen

1. Rebecca Feuerstein	8.92 sec.
2. Pamela Ender	9.24 sec.
3. Eveline Haymoz	9.64 sec.

Rutschen Männer

1. Christian Senn	8.77 sec.
2. Steven Feuerstein	9.21 sec.
3. Michael Tribelhorn	9.87 sec.

Böötneln Erwachsene

1. Steven und Andrin	44.46 sec.
2. Anette und Lukas	44.86 sec.
3. Christa und Felix	47.37 sec.

Böötneln Kinder

1. Timon, Cyrill und Neil	42.95 sec.
2. Rania und Selma	44.21 sec.
3. Jonas und Lenny	45.89 sec.



**Dä Foifer
und s'Weggli**

**Wir verkaufen Ihre Immobilie
schnell und zum besten Preis.**



ENGEL & VÖLKERS

www.engelvoelkers.com/winterthur
Tel. +41 43 500 64 64



Papier-und Kartonsammlung

(Ohne Alteisen)

Samstag, 03. September 2022

ab 09.00 Uhr

Zeitungen und Karton separat bündeln und an der Strasse gut sichtbar deponieren. Auch unsere Jungturner sind froh, wenn die Bündel nicht allzu schwer sind (z.B. kleine Bündel, bei Regen zudecken).

Sollten die Bündel bis um 15 Uhr nicht abgeholt worden sein bitte Pascal Senn benachrichtigen.

Siedlungsbewohner melden sich bei Bedarf bis ca. 12 Uhr bei Pascal Senn **Tel. 079 750 08 63**

Besten Dank fürs Bereitstellen.

Turnverein Hettlingen



ENTSORGUNG



ALTPAPIER UND KARTON

Samstag, 3. September 2022
ab 8.00 Uhr
durch Turnverein



GRÜNGUT

Dienstag, 6./13./20./27. September
und 4./11./18./25. Oktober 2022
ab 8.00 Uhr



HÄCKSELSERVICE

Freitag, 14. Oktober 2022, ab 8.00 Uhr
Anmeldung erforderlich



GRÜBENGUT

Samstag, 17. September
und 15. Oktober 2022,
10.30–11.30 Uhr,
Parkplatz Werkhof



SONDERABFÄLLE

Freitag, 30. September 2022, 8.00–11.30 Uhr,
Parkplatz Werkhof
Weitere Termine/Infos: www.sonderabfall.zh.ch



HAUSKEHRICHT UND SPERRGUT

Abfuhrtag Freitag



BLECHDOSEN

ALUMINIUM
KLEINMETALL



ALTÖL

GLAS



BATTERIEN

KAFFEEKAPSELN



Sammelstelle Gemeinde



Parkplatz Werkhof

Unterdorfstrasse 17

Montag bis Freitag

7.00–12.00 Uhr

13.00–20.00 Uhr



Samstag

7.00–12.00 Uhr

13.00–18.00 Uhr



TIERKADAVER

Martin Kramer
Mitteldorfstrasse 6
Telefon 052 316 16 90
Montag bis Samstag
8.00–19.00 Uhr



Abfallkalender

ENTSORGUNG «SONDERABFALL-MOBIL»



Fr | 30. September 2022 | 8.00 bis 11.30 Uhr

Parkplatz Werkhof, Unterdorfstrasse 17, Hettlingen

Farben/Lacke, Lösungsmittel, Verdüner, Chemikalien, Medikamente, Säuren, Laugen, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Quecksilberabfälle (Fiebertermometer/Thermometer), sowie Stoffe mit unbekannter Zusammensetzung!

Sonderabfälle entstehen überall. Auch in Ihrem Haushalt. Übernehmen Sie Mitverantwortung für die Umwelt. Helfen Sie, Sonderabfälle möglichst zu vermeiden oder umweltgerecht zu entsorgen.

Haushalt-Sonderabfälle müssen getrennt gesammelt werden. Sie gehören nicht in Kehrichtsäcke, WC oder Lavabo.

Sonderabfälle sind Stoffe mit besonders schadstoffreichen Komponenten, die aufgrund ihrer physikalischen und chemischen Eigenschaften für die Umwelt problematisch sind. Gelangen sie mit den übrigen Haushaltsabfällen zur Verbrennung oder mit dem Abwasser in die Kläranlage, werden sie nicht vollständig zerstört oder abgebaut und belasten Luft, Boden und Wasser.

Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit! Das «Sonderabfall-Mobil» kommt nur einmal im Jahr nach Hettlingen.

Herzlich willkommen im Schuljahr 2022/2023

Nach einer sehr warmen Sommerpause durften wir am 22. August total 290 Kinder an unserer Schule begrüßen. Davon starteten 43 Kinder am Montag nachmittag mit ihrer Schulkarriere im ersten Kindergartenjahr. Für 40 Kinder begann der Ernst des Lebens in der 1. Klasse und 28 Kinder gehören nun zu den «Grossen» bzw. in die Mittelstufe – sprich 4. Klasse. Für alle Kinder und Beteiligten ein wichtiger Tag, welcher sicher sehr aufregend und spannend war. Am darauffolgenden Mittwochmorgen erfolgte unser Schulstartritual, an welchem die 1. Klässler und alle neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer Sonnenblume begrüsst wurden. Zudem fand eine Premiere statt. Unsere Schulhausregeln wurden in Form eines Theaters vorgestellt. Die Klasse 6b hat das grossartig gemacht – herzlichen Dank! Selbstverständlich durfte auch unser Schulhauslied «Gib eus äs Like» nicht fehlen und es war eine Freude, wie alle lautstark zusammen gesungen haben. Aber nicht nur viele Kinder sind neu an unserer Schule, sondern auch viele neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dies sind:

Kindergarten Pavillon I und II

- **Jasmine Glauser** arbeitete bereits im letzten Schuljahr bei uns als Vikarin und hat per diesem Schuljahr den Kindergarten Pavillon I übernommen.
- **Maja Suter** ist die neue Lehrperson am neu eröffneten 4. Kindergarten Pavillon II.

Unterstufe

- **Alena Günther** und **Michael Hottiger** sind die neuen Lehrpersonen der Klasse 1a.
- **Dominik Stadelmann** und **Dominique Stenek** sind die neuen Lehrpersonen der Klasse 1b.
- **Tina Insel** hat ein Jahresvikariat als Lehrperson in unserer 3./4. Klasse übernommen.
- **Markus Sutter** ist unser neuer Senior im Klassenzimmer bei der Klasse 3a.

Mittelstufe

- **Janine Vonlaufen** unterrichtet an der Klasse 5b Französisch.

Sonderpädagogik

- **Annette Schneider** ist bereits seit Februar 2022 als Psychomotoriktherapeutin bei uns tätig und arbeitet mit Kindern aus allen Schulstufen.

- **Nathalie Reich** ist unsere neue Schulische Heilpädagogin und arbeitet sowohl mit Kindern aus der Unter- wie auch aus der Mittelstufe.

Klassenassistentenz

- **Eleonore Haupt** arbeitet neu als Klassenassistentin und Waldbegleitung im Kindergarten Pavillon II.
- **Claudia Keller** arbeitet neu als Klassenassistentin im Kindergarten.
- **Eva Tugnoli** arbeitet bereits seit Ende Januar 2022 bei uns an der Schule in diversen Klassen.

Primarschulpflege

- **Caroline Riesen** wurde per 1. Juli als neues Mitglied der Primarschulpflege gewählt und ist für das Ressort «Pädagogik und Gesundheit» zuständig.

Wir heissen unsere neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz herzlich willkommen in unserem Team und freuen uns auf eine spannende und aktive Zusammenarbeit. Allen Kindern und dem ganzen Schulteam wünschen wir ein abwechslungsreiches, lehrreiches und fröhliches Schuljahr 2022/2023.

Primarschulpflege Hettlingen

Elternveranstaltung

Die kindliche Entwicklung verstehen

mit Prof. Dr. med. Oskar Jenni, Kinderspital Zürich,
Leiter Abteilung Entwicklungspsychiatrie

Zusammen wollen wir auf die Reise gehen und entdecken, wie unsere Kinder sich in der Schulzeit entwickeln. Dazu haben wir Prof. Oskar Jenni eingeladen. Die Entwicklung verläuft bei jedem Kind unterschiedlich. Ob Motorik, Sprache oder Sozialverhalten: Die Unterschiede bei Kindern gleichen Alters sind enorm gross. Der Vortrag macht diese Vielfalt sichtbar, zeigt deren Gründe und thematisiert einen angemessenen Umgang damit im Alltag und in der Schulzeit.



www.fuerdaskind.ch/akademie/kindliche-entwicklung-verstehen/

Datum	Dienstag 27. September 2022
Zeit	19.15 Uhr Wahl neuer Vorstand Elternforum, Vortrag mit anschliessendem Apéro zum Austauschen
Ort	Singsaal Primarschulhaus Hettlingen

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.
Das Elternforum der Schule Hettlingen

Sarah Moser, Jasmine Sauter, Caroline Riesen und Cornelia Keller



Gemeinde- und Schulbibliothek
HETTLINGEN

Abschlussfest Lesepass

Samstag, 3. September 2022
10 – 13 Uhr bei der Bibliothek

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns den Abschluss des Lesepass-Sommers! Die Kinder können ihre Belohnung abholen, und Sie erfahren, ob die Kinder es gemeinsam geschafft haben, die ganze Grenze zu «umlesen». Ausserdem können Sie sich günstig mit ausgeschiedenen Medien eindecken, sich sportlich betätigen beim Torwandschiessen oder Jonglieren mit dem Profi von Jugglux; die Kinder können sich ein Airbrush-Tattoo machen oder schminken lassen und vieles mehr.

Abschiedsapéro Marisa Ott

Bei dieser Gelegenheit können Sie sich ausserdem stillvoll von unserer langjährigen Mitarbeiterin Marisa Ott verabschieden, bevor sie pensioniert wird. Lassen Sie sich diesen Anlass nicht entgehen! Wir freuen uns auf viele tolle Begegnungen.

Das Bibliotheksteam



Das Bibliotheksteam freut sich auf Ihren Besuch!



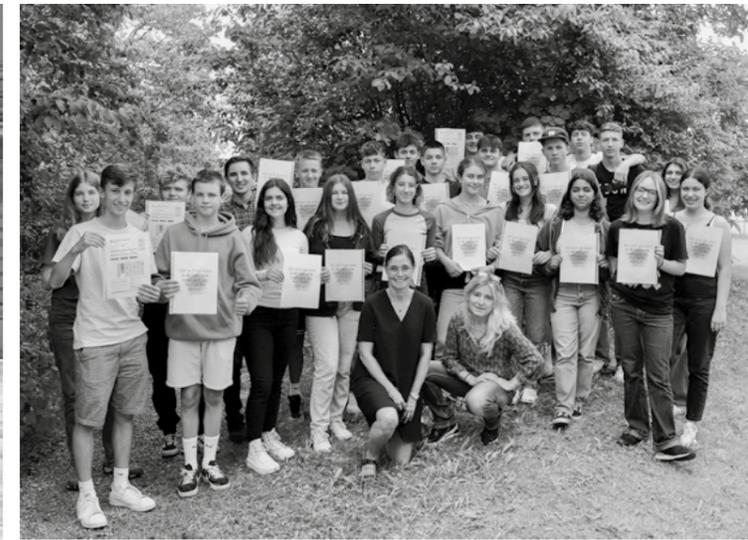
Öffnungszeiten

Montag	15.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.30 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Kontakt

Schulstrasse 14
8442 Hettlingen
Telefon 052 316 19 38
bibliothek@hettlingen.ch
hettlingen.ch/bibliotheken/378





Englisch Plus an der Sekundarschule Seuzach

Text: Laura, Scarlett und Naira

Die Sekundarschule Seuzach bietet in der 3. Sekundarstufe mit «English Plus» einen Vorbereitungskurs auf die beiden Cambridge Certificates PET (Level B1) und First for Schools (Level B2) an. Als Teilnehmerin und Teilnehmer dieses Kurses bereitet man sich auf die Diplomprüfung vor, indem man von einer Englisch-Lehrperson begleitet und unterstützt wird. Wie wir dies erlebten und was diese Vorbereitung alles von uns verlangte, erzählen wir jetzt:

Es gibt diverse Anforderungen, die man erfüllen muss, wenn man am Cambridge Kurs teilnehmen will. Eine der wichtigsten Anforderungen ist ganz klar Motivation. Man soll motiviert und offen sein, Neues zu lernen und bereit, die Anforderungen, welche die Lehrerinnen stellen, bis zum Schluss als zielführende Herausforderungen anzupacken. Weil wir die Sprache lieben und unser Können erweitern wollen, haben wir uns ja alle für den Kurs entschieden.

Am Anfang des Vorbereitungskurses absolvierten wir einen Test, der bestimmte, ob wir uns auf dem Weg zum B1 oder B2 Level befanden. Aufgrund

der Resultate wurden wir in zwei Klassen aufgeteilt und gingen gemeinsam an, die Prüfungsteile anzuschauen. Uns wurde erklärt, wie der Aufbau der Prüfung sein wird und was wir bis dahin alles noch lernen werden. Unsere Grammatik, unsere Aussprache, unser Verständnis und auch unsere Schreibfähigkeit würden durch verschiedene Aufgaben getestet werden. Mit der Hilfe unserer Lehrerinnen lernten wir alles meistern und kennen, was auf uns zukommen würde. Wir haben für die Zielsprache vieles hinzulernt und vertieft, das uns sowohl jetzt wie auch in der Zukunft weiterbringen wird. Wie wir auf Englisch offen ein Gespräch führen und gemeinsam mit den Lernpartnerinnen und Lernpartnern diskutieren, wird für uns auch später im Leben sehr hilfreich sein. Und so lernten wir über das ganze Jahr weitere Fertigkeiten und das zusammen in der Gruppe. So zu lernen machte Spass.

Unsere Lehrerinnen begleiteten uns am Tag der Prüfung. Wir waren alle nervös. Doch um uns einzuwärmen und gegenseitig zu beruhigen, sprachen wir nur noch Englisch miteinander und das dann den ganzen Tag. Der Inhalt

der mündlichen Prüfung war für jedes Prüflingspaar anders, weshalb in den Pausen fieberhaft Erfahrungen ausgetauscht wurden. Nach der ganzen Aufregung waren wir alle erschöpft, aber auch stolz, diese Herausforderung gemeistert zu haben. Nach einem letzten angeregten Austausch gingen wir nach Hause und anschliessend hiess es warten.

Drei Wochen später an der «Cambridge Celebration» mit «tea, sandwiches and scones with strawberry jam» erfuhren wir dann, ob wir bestanden hatten oder nicht. Beide Klassen sassen zusammen in einem Zimmer und warteten nervös auf die Resultate. Unsere Lehrerinnen übergaben die Diplome jedem persönlich und alle rundherum applaudierten und jubelten stolz – «what a feeling!» Schnell stellte sich heraus, dass wir alle bestanden hatten! Stolz, mit einem Diplom in der Hand und einem Lächeln im Gesicht, marschierten wir am Ende der Feier aus dem Schulzimmer.

So endete unser gemeinsames «Englisch-Abenteuer» beziehungsweise unser Kurs «English Plus». Rückblickend stellen wir fest, dass wir viel gelernt haben und wir uns freuen, unser Wis-

sen und unsere Fertigkeiten im Alltag anzuwenden. Wir können nun sowohl E-Mails verfassen und beantworten als auch Geschichten und kurze Aufsätze zu unterschiedlichen Themen schreiben. Wir können auch ganze Konversationen auf Englisch führen und das dank der Hilfe unserer beiden Lehrerinnen Gabriela Gnoinski und Martina

Kornmayer. Sie haben uns auf die Prüfung und somit auch ein bisschen auf unser Leben vorbereitet. Wir sind alle stolz auf uns und freuen uns auf weitere lehrreiche «Englisch-Abenteuer».

We are all extremely proud of ourselves and are looking forward to new English challenges lying ahead of us.

Anmerkung der Lehrerinnen

Die Sekundarschule Seuzach führte diesen Kurs bereits zum dritten Mal durch. Mit Stolz präsentieren wir Ihnen hier alle Absolventinnen und Absolventen der Prüfungen.



JULES' CIRCUS

COIFFEUR + MAKE UP + DESIGN
DAMEN + HERREN + KINDER

JULESCIRCUS.CH

Julia Bolliger / Schaffhauserstrasse 20 / 8442 Hettlingen / Tel. 076 459 2103
bolligerjule@gmail.com

Das erste Mal ernst im Berufsleben

Fresh Mind Besuch in der Sekundarschule Seuzach

Am 17.1. und am 23.5.2022 kamen zwei Damen von «Fresh Mind» zu uns in die Schule. Sie gaben uns Tipps fürs Bewerbungsdossier und erklärten, wie wir uns für ein Vorstellungsgespräch vorbereiten sollten.

Am 17.1.22 sprachen wir über unsere Bewerbungsdossiers. Sie zeigten uns, was alles in ein Bewerbungsdossier gehört, welches die richtige Reihenfolge der Unterlagen ist, welche Anforderungen an ein Dossier gestellt werden und wie unsere Bewerbungen aus der Masse herausstechen können. Sie erklärten uns auch, wie man die Bewerbung passend formuliert und, dass es wichtig ist, Rechtschreibfehler möglichst zu vermeiden. Zum Schluss haben wir Schnuppertelefonate simuliert. Wir übten, wie man sich verhalten und vorbereiten soll. Zum Beispiel Notizblock und Stift neben sich haben, um Informationen aufzuschreiben.

Am 23.5.22 übten wir die Vorstellungsgespräche mit zwei anderen Damen

von «Fresh Mind». Wir teilten uns in zwei Gruppen auf und übten einzeln mit den Damen das Vorstellungsgespräch. Der Rest der Gruppen schaute zu und gab Rückmeldungen. Diese Tipps und Rückmeldungen merkten wir uns, um an den individuellen Vorstellungsgesprächen nicht die gleichen Fehler zu machen.

Sara, Cedric, Simone, Najara, Tarek, Florian

Am Samstagmorgen, dem 11.6.2022 mussten wir uns zu einer bestimmte Uhrzeit im Sekretariat melden, denn wir bekamen die Gelegenheit, ein individuelles Vorstellungsgespräch mit berufserfahrenen Erwachsenen zu üben. Nachdem uns ein Raum zugewiesen worden war, warteten wir vor dem Zimmer, bis unsere berufsbildende Person uns hereinbat. Wir wurden freundlich empfangen und teilweise wurde ein Glas Wasser angeboten. Zum Start des Gesprächs versuchten Sie unsere Nervosität mit Smalltalk zu mildern. Danach wurden sowohl persönliche Fragen als auch Fragen zur Firma gestellt, die wir wie in einem echten Vorstellungsgespräch beantworteten. Zum Schluss bekamen wir Rückmeldungen zum Bewerbungsdossier und zum Vorstellungsgespräch. Sie gaben uns auch Tipps zum Verhalten, wie zum Beispiel Körperhaltung, neutrale Kleidung, weniger mit dem Stift spielen, gepflegt erscheinen etc.

Unsere positiven Erfahrungen: Sie haben uns alles nach dem Gespräch genau erklärt, was positiv und was negativ war. Sie haben es mit uns realistisch durchgeführt. Die Berufsbildner haben uns gute Tipps gegeben (Bewerbungsdossier...), wir wurden professionell empfangen, die Leute haben sich gut über unseren gewählten Beruf informiert, wir wurden gut auf unser zukünftiges Berufsleben vorbereitet.

Unsere negativen Erfahrungen: manche mussten lange auf dem Sekretariat warten, zum Teil kam es vor, dass die Berufsbildner/-innen während dem Vorstellungsgespräch vom Thema abwichen. Alles in allem war es eine gute Erfahrung und nun sind wir bereit für die nächsten Schritte. Wir finden, man sollte es beibehalten, die Vorstellungsgespräche zu üben, da es eine wertvolle Vorbereitung auf das zukünftige Berufsleben ist.

Romy, Artur, Jasmin, Luan

Stimmen einzelner Schüler und Schülerinnen

Am Samstag konnte ich sehr viel über ein echtes Bewerbungsgespräch lernen. Es war eine sehr gute Erfahrung, die mir auch später noch helfen wird. Jetzt weiss ich, was an einem Bewerbungsgespräch auf mich zukommen wird, so dass ich nicht mehr so nervös sein muss.

Matej

Am Samstagmorgen, als ich zum meinem «Ausbildner» ging, fing das Gespräch schon mal ganz gut an und er sagte mir dies im Nachhinein auch. Er

spielte seine Rolle sehr gut und zeigte mir, wie es dann in Wirklichkeit sein wird. Er sagte mir, was ich gut gemacht hatte, wie zum Beispiel: Flüssig geredet, passende Kleidung, Pünktlichkeit, aber auch das Negative: Zwei verschiedene E-Mailadressen in der Bewerbung, das Foto, mehr Geduld. Ich muss sagen, dass mir dieser Probelauf viel gebracht hat. Gut fände ich, wenn es nicht an einem Samstag, sondern zum Beispiel in den LeLa Stunden veranstaltet würde.

Tino

Ich fand es sehr nett von den erfahrenen Berufsleuten, dass sie sich Zeit nahmen, um uns zu unterstützen. Das Gespräch ging etwa 30 Minuten. Es war sehr interessant, weil alle Themen angesprochen wurden, wie zum Beispiel das Bewerbungsschreiben, der Lebenslauf, Zeugnisse und der Stellwerktest. Ich war auch sehr dankbar dafür, dass die Person gute Tipps gab und von ihren eigenen Erfahrungen erzählte, was auch nicht selbst verständlich ist. Am Schluss gab es eine Rückmeldung; es war nicht nur die Bewerbung wichtig, sondern auch der Augenkontakt und die Haltung während dem Gespräch. Zusammengefasst war es sehr hilfreich und ich empfehle es jedem weiter.

Tim

Ich fand das Proben des Vorstellungsgesprächs sehr hilfreich, da das Gespräch sehr realistisch nachgestellt wurde.

Was mir besonders gefallen hat, ist, dass es sich wie ein echtes Gespräch angefühl hat. Man wurde freundlich empfangen und der Berufsberater gab gute Ratschläge, wie man sich noch besser verhalten könnte. Das Gespräch dauerte etwa 30 Minuten und es war nie langweilig, da der Berufsbildner sehr schlaue Fragen stellte, um mich als Person besser kennenzulernen.

Luan

Sek-Agenda

SEPTEMBER 2022

Di | 6. September | 19.30 Uhr | Turnhalle Tr. 4
Elternabend 1. Klassen

Fr | 9. September
Präventionsmorgen und Spielnachmittag
alle Klassen

Fr | 16. September
Teamtage
Alle Klassen schulfrei

Mo | 26. September | 19.30 Uhr, Turnhalle Tr. 4
Elternabend Berufswahl 2. A-Klassen

Do | 29. September | 19.30 Uhr | Singsaal, Tr. 1
Elternabend Berufswahl 2. B-Klassen

OKTOBER 2022

Sa | 1. Oktober
Heimensteinlauf
Alle Klassen, Gäste willkommen!
Start 15-km-Lauf: 9.00 Uhr, Start 6,5-km-Lauf: 9.30 Uhr

Mi | 3. Oktober
Nachlauf
Start: 13 Uhr

Sa | 8. bis Sa 22. Oktober
Herbstferien

Mo | 24. Oktober
Pädagogische Tagung
Schulfrei für alle Klassen

Mo/Di | 31. Oktober /1. November
Besuchsmorgen
In allen Klassen



sekseuzach.ch





SCHREINEREI
VIER & SENN

Badezimmerumbau	Bodenbeläge
Renovationen	Küchenbau
Möbelbau	Schränke
Service / Reparaturen	Türen

Alte Rutschwilerstrasse 3 | 8442 Hettlingen | info@vunds.ch | 052 316 14 14



VEREINE

Sommerkonzert der Musikgesellschaft Hettlingen vom 10. Juli 2022



Text: Sibylle Giger

Bei idealen Wetterbedingungen – trocken und bewölkt – konnte die MGH seit längerem wieder einmal ein Konzert im Freien durchführen.

Anders, als in früheren Jahren gewohnt, waren wir nicht zu Gast in einem Nachbardorf und in der drauffolgenden Woche in Hettlingen, sondern feierten den Anlass als Fest in Hettlingen.

So nutzten wir die Gelegenheit, unsere Veteranen an diesem Anlass gebührend zu feiern. Dies galt es nachzuholen, da üblicherweise die Musikveteranen am Weinländer Musiktag im Frühling geehrt werden, dieser jedoch abgesagt werden musste.

Eine Stunde vor dem Konzert stand der Oldie Club bereit, um erste hungrige und durstige Gäste zu bewirten. Die Besucher erfreuten sich dann an einem breiten Spektrum an Musikkultur.



Unsere fünf Veteranen: Roger Marsel, Urs Hintermüller, Koni Hagenbucher, Walter Jucker und Ruedi Derks.

In der Pause waren nun fünf Herren aus der MGH die Hauptpersonen. Sie alle schauen zurück auf viele Jahre aktives Musizieren: Roger Marsel, 25 Jahre; Urs Hintermüller, 35 Jahre, Ruedi Derks, 50 Jahre, Walter Jucker, 50 Jahre und Koni Hagenbucher, 50 Jahre. Mit einem «Tusch» und einem Geschenk wurde einem jeden von ihnen gratuliert.

Nach dem zweiten Teil des Konzertes konnte auch unsere Dirigentin, Katarzyna Bolardt, einen üppigen Blumenstraus in Empfang nehmen als Dank für Ihren unermüdlichen Einsatz für unseren Musikverein. Auch hatte der Grillmeister danach noch viel zu tun, es wurde weiterhin bei Speis und Trank Gemeinschaft gepflegt – die letzten Festbänke konnten erst sehr viel später abgeräumt werden ...

Ein herzliches Dankeschön an alle HelferInnen, MusikantInnen und natürlich allen BesucherInnen!



Mit einem üppigen Blumenstraus bedankt sich MGH-Präsident Koni bei unserer Dirigentin Katarzyna Bolardt für ihren Einsatz für unseren Verein.

Das Projektorchester der Musikgesellschaft Hettlingen lädt ein zum

Herbstkonzert

Leitung: Katarzyna Bolardt

6. November 2022
17:00 Uhr
MZH Hettlingen

Eintritt frei, Kollekte
 Apéro im Anschluss

Transatlantik

Konzertprogramm

Leitung: Katarzyna Bolardt

Atlantic Ouverture
 The Compass of Peace
 Antarctica
 African Symphony
 Orion
 Brave – Soundtrack Highlights
 Stål Himmel
 Arc-en-ciel

Thierry Deleruyelle
 Thomas Asanger
 Carl Whitrock
 Van McCoy, arr. N. Iwai
 Jan Van der Roost
 Patrick Doyle, arr. P. Sparke
 Alan Fernie
 Jean Pierre Fleury

Werde aktiv!

Hast du Lust deine Musikbegeisterung auszuleben und möchtest gerne unter Gleichgesinnten musizieren?
 Dann schau doch einmal bei uns in einer Probe vorbei!
 Probetag ist Mittwoch von 20:15 bis 22:00 an der Unterdorfstrasse 17, Hettlingen.
 Falls du kein Instrument besitzt, helfen wir dir gerne weiter.

Dir liegt viel an einem abwechslungsreichen Repertoire?
 Dann melde dich als Notensponsor für eines unserer nächsten Konzerte.
 Der Sponsor wird jeweils namentlich auf dem Konzertprogramm erwähnt.

Weitere Infos erhältst du bei Vereinsmitgliedern oder unter www.mghettlingen.ch

Nächste Anlässe

11.12.22	Adventskonzert	AZ Im Geeren, Seuzach
28. / 29.01.23	Unterhaltungskonzerte	Mehrzweckhalle, Hettlingen
04.06.23	Weinländer Musiktag	Stammheim



Sommerferienprogramm

Text: Sibylle Giger

Vier aufgeweckte Mädels haben am Sommerferienprogramm «Instrumentenvorstellung der Musikgesellschaft Hettlingen» teilgenommen.

Zu Beginn hat jeder der fünf anwesenden Musiker sein(e) Instrument(e) vorgestellt. Es waren dies Trompete, Es-Horn, Posaune, Klarinette, Saxophon, Piccolo, Querflöte und Oboe. Wie die Instrumente im Zusammenspiel tönen, konnten die interessierten Mädchen beim vorgespielten Stück «Amazing Grace» lauschen.

Anschliessend war ausprobieren angesagt! Wie man mit verschiedenen Mundstücken zurechtkommt, mal mehr, mal weniger blasen muss, damit ein Ton entsteht – das ist gar nicht so einfach, zumal uns alle die Hitze auch schon ohne Aktivität mächtig schwitzen liess!



Vier Mädels mit Vollgas unterwegs.

Zwischendurch konnten wir uns bei Getränken und Kuchen stärken, so dass unsere Energietanks wieder gefüllt wurden – so voll, dass die Mädchen am Schluss gar nicht mehr mit Spielen aufhören wollten ...



Priyanka am Es-Horn ...



... Vivian an der Querflöte ...



... Selena am Saxophon ...



und Annika mit Perkussion.

Jugiwyländer 2022

Text: Tanja Meli

Bereits in den frühen Morgenstunden des 10. Julis trafen sich vier Turnerinnen der Mädchenriege Hettlingen, um gemeinsam am Jugiwyländer in Rickenbach teilzunehmen. Nach dem Einwärmen oder teilweise auch noch aufwachen, hiess es auch schon: Auf die Plätze, fertig, los und der Wettkampf startete.

An unserem ersten Gerät, dem Bock, mussten zwei von uns noch über die nasse und somit rutschige Wiese rennen, was sie mit Bravour meisterten und sich bereits die ersten guten Noten erturnten. Am leicht schiefen Boden mussten anschliessend mit Ruhe und Eleganz die zusammengestellten Übungen mit allen Schwierigkeiten vorgezeigt werden. Doch auch hier liess sich keine Turnerin verunsichern. Nun hiess es für uns: umziehen und in die Höhe fliegen! Der Hochsprung stand an, wobei sämtliche Bestnoten erturnt wurden, welche

kurz darauf durch den Lautsprecher ertönten und wir uns erneut daran erfreuen konnten. Nach einer kurzen Wartepause flogen die Turnerinnen nicht in die Höhe, sondern dieses Mal in die Weite, wobei sie auch hier weit über die guten Noten hinausflogen und super Leistungen zeigten. Beim 80m-Schnelllauf spurteten die Mädchen nur so an den Zuschauern vorbei und nach wenigen Sekunden war auch dieser Spuk bereits wieder vorbei und nur noch eine letzte Disziplin stand auf dem Programm: der Stufenbarren. Die letzten Kräfte wurden nochmals gesammelt und kurz darauf die Übungen bis zu den Fingerspitzen ausgeturnt, wodurch auch dies mit guten Noten belohnt wurde.

Am Abend betrachteten wir die freien Vorführungen der besten Turnerinnen und Turnern und lauschten anschliessend gespannt die Rangverkündigung. Mit drei Auszeichnungen verliessen wir müde, aber glücklich das Gelände und freuen uns bereits auf den nächsten Wettkampf, das Schlussturnen am 11. September in Dägerlen.



Die Turnerinnen (inkl. Leiterin) nach dem Wettkampf: Alina, Rania, Sara, Luana, Tanj (v.l.n.r.).

Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?
Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für viele Immobilien gefunden.
Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir.
Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber 079 127 50 50
Ihr Makler mit Herz und Verstand!



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen – seit 1984



Manuel Andregg, Betriebsökonom FH,
eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder



Heinz Bächlin, Grundbuch-
und Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 • www.andregg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt



Turnfeste Turnverein

Regionalturnfest Wiesendangen 17.–19. Juni 2022

Text: Sandrine Kistler

Es war ein heisser Freitagmorgen, als sich der Turnverein Hettlingen mit den Velos auf den Weg nach Wiesendangen machte. Auf diesen Tag hatten wir uns lange vorbereitet und nach zwei Jahren ohne Turnfest war die Vorfreude natürlich gross. Gleich nach Ankunft auf dem Zeltplatz wurden fleissig alle Schlafgemächer aufgebaut und die Wasserflaschen rausgeholt. Nach einem kurzen Aufwärmen konnten die ersten Disziplinen bereits starten. Die Gym-Gruppe landete eine saubere Darbietung auf der Bühne, während die anderen sich bei Wurf und Kugelstossen versuchten. Mit einer kurzen Pause und neuer Energie versuchten wir unser Bestes im Hoch- und Weitsprung. Leider ging unser Plan dort nicht ganz so auf wie gewünscht, aber wir hatten ja noch Chancen auf Verbesserungen am nächsten Turnfest. Die letzten beiden Leichtathletik Disziplinen standen dann bereits an. Bei praller Hitze und mit roten Köpfen standen wir vor der Startlinie der Pendelstafette. Jeder und jede rannte so schnell er oder sie konnte, auch wenn die Schlaglöcher es uns definitiv nicht einfach machten. Ohne Zeitfehler und mit verschwitzten Tenues standen wir direkt danach noch am Rand der 400m-Bahn, um unsere 800m-Läufer und Läuferin anzufeuern. Man sah ihnen die Anstrengung auch von weiter Entfernung an, aber alle kämpften bis zum Schluss und schafften es über die Ziellinie. Viele dachten schon an das kühle Bier, aber nichts da, wir hatten noch eine letzte Disziplin vor uns. Die Begeisterung war riesig als wir uns komplett verschwitzt in die engen Turngwändli zwängen mussten. Mit der neuen Choreographie wollten wir allen beweisen, was wir in der Gerätekombination zu bieten haben. Der neu gewonnene Energieschub war der Gruppe deutlich anzumerken. Wir stellten alles auf und die Musik wurde abgespielt. Al-

les schön und gut bis plötzlich ... warte mal das ist die falsche Musik! Alle wussten direkt Bescheid. Wir mussten den Grossteil der Choreographie mit einer anderen Musik als geübt durchführen. Die Gruppe blieb jedoch ganz cool und turnte weiter, auch wenn man merkte, dass irgendetwas nicht stimmte. Bis zum Schluss hielten wir durch, einen Teil sogar komplett ohne Musik. Ziemlich durcheinander und fertig mit den Kräften schafften wir es, auch diesen letzten Wettkampfteil ohne Verletzungen hinter uns zu bringen. Trotz Patzer liessen wir uns die Laune nicht verderben und stiessen anschliessend gemeinsam auf unseren ersten Turnfest-Wettkampf im Jahr 2022 an. Bis zur Rangverkündigung am Sonntag blieben wir auf dem Festgelände und taten das, was uns fast am meisten Spass bereitet, nämlich Tanzen, Trinken und unvergessliche Momente zusammen Erleben. Nach zwei heissen Sommernächten stand auch schon die Rangverkündigung vor der Tür. In der Gerätekombination erreichten wir trotz falscher Musik den 11. Platz von 25. Im Vereinswettkampf waren wir mit dem 5. Platz von 15. mindestens genauso glücklich. Alles in allem fuhren wir mit zufriedenen Gemütern nach Hause und freuten uns schon auf das nächste Turnfest in Wilen – Neunforn!



Teufel Wildklingen	9.45	Birch
Turnverein Liestal	9.20	DR He
TV Hettlingen	9.03	
Gymnastik-Gruppe Kreuzlingen	8.94	
TV Merishausen	8.05	
STV Bernhardzell	7.92	
TV/OTV Seuzach	7.89	

Turnfest Seerücken Oberneunforn 1./2. Juli 2022

Text: Jan Kaufmann

Das Regionalturnfest in Wiesendangen war Geschichte, doch der TV Hettlingen hatte noch nicht genug. Das nächste Turnfest stand bereits vor der Tür: das Seerücken Turnfest in Oberneunforn. Am frühen Samstagmorgen versammelte sich der ganze Verein bei der alten Kanzlei, um mit dem Car nach Oberneunforn zu gelangen. Dort fand am ersten Juli Wochenende das kleine Seerücken Turnfest statt. Wir trafen um ca. 10.00 Uhr in Oberneunforn ein. Mit dem gesamten Gepäck machten wir uns auf den Weg zum Zeltplatz. Aus den Lautsprechern auf dem Festgelände dröhnte bereits laute Musik, da einzelne Vereine mit ihrem Wettkampf bereits begonnen hatten. Nachdem wir unsere Zelte aufgestellt hatten, ging es los mit dem Einwärmen, um an den Disziplinen hoch hinaus zu schwingen. Der erste Wettkampfteil begann mit Weitwurf, Kugelstossen und der Gymnastik. In der Gym konnten wir uns eine super Note von 9,46 erturnen. Im Weitwurf, wo die Wurfkörper ins Fliegen kamen, erzielten wir eine Note von 7,64 und im Kugelstossen warfen wir eine Note von 7,36. In den Wurfdisciplinen haben wir wahrlich noch Luft nach oben, nichtsdestotrotz waren wir sehr zufrieden mit dem ersten Wettkampfteil. Hochsprung und Weitsprung nahmen den Platz im zweiten Wettkampfteil ein. Dort konnten wir unsere Ambitionen höher schrauben. Im Hochsprung konnten wir mit sechs Turnerinnen und Turner die super Note von 8,92 erspringen. Im Weitsprung waren es 17 Turnerinnen und Turner, die eine Note von 8,30 in den Sand von Oberneunforn setzen konnten. Mit der Pendelstafette und dem 800m-Lauf beendeten wir den 3-teiligen Wettkampf. In der Pendelstafette sprinteten wir zur Note 8,61. Aufgrund eines Wechselfehlers verpassten wir unser zuvor

gesetztes Ziel leider knapp. Im 800m-Lauf erreichten unsere fünf «Langstreckenläufer und -läuferinnen» eine Note von 8,67. Doch auch nach Abschluss dieses dritten Teils war der Wettkampf am Turnfest Seerücken noch nicht vorbei. Der einteilige Wettkampf mit der Gerätekombination stand noch an. Die Gerätekombination fand im Gerätezelt direkt neben dem Festplatz statt. In der Gerätekombination turnten 24 Turnerinnen und Turner mit. Bei diesem Wettkampf konnten sich die Sportler des TV Hettlingen eine Note von 8,91 erturnen. Nach diesem anstrengenden Wettkampftag liessen wir den Abend auf dem Festplatz ausklingen. Am Sonntagmittag stand der letzte Festakt des Turnfests an. Da liessen wir die Geschehnisse des letzten Tages und Abends nochmals Revue passieren und warteten auf die Rangverkündigung. Der Turnverein Hettlingen erzielte im dreiteiligen Wettkampf den 8. Platz mit einer Gesamtpunktzahl von 25,40 Punkten. Im einteiligen Wettkampf erturnte sich der Turnverein Hettlingen den starken 6. Platz mit der erzielten Note in der Gerätekombination von 8,91. Nach weiteren Feierlichkeiten verliessen wir Oberneunforn mit dem Car in Richtung Hettlingen. Den Sonntagabend liessen wir im Café Fortuna ausklingen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Andrea Habegger, die uns diese gemütliche Runde ermöglichte. Wir können somit auf ein erfolgreiches und grossartiges Turnfest zurückblicken, das allen in guter Erinnerung bleibt.

Sommerfest vom Frauenturnverein

Text: Nicole Kehl-Werren

An einem herrlichen und heissen Sommerabend Anfang Juli trafen wir uns nach 3 Jahren wieder zu unserem legendären Jubilärfest in der wunderschönen Zelglitrotte. Da unser Fest zweimal ausfiel, luden uns grade zwei Jahrgänge zu ihrem runden Geburtstag ein. Dies waren Daniela, Karin, Margrit, Pascale, Rita, Ruth, Seija und Susi. An diesem Abend galt es also insgesamt 490 Jahre ausgiebig zu feiern. Köstliche selbstgemachte Häppchen und kühler Weisswein empfingen uns Damen und man merkte den Gesichtern an, wie ersehnt der Abend nach dieser langen Zeit war.



Ein eigens für diesen Abend bestellter Foodtruck der Burgerei stand für uns bereit und wir durften alle einen saftigen Burger nach unserer Wahl zusammenstellen. Ein reichhaltiges Salatbuffet rundete das feine Dinner ab und alle langten herzhafte zu. Nach dem Essen stand eine Foto-Challenge mit verschiedenen lustigen Aufgaben zum Lösen auf dem Programm welche zu witzigen Situationen und für noch mehr Lachen sorgte. Natürlich durfte auch an diesem Abend ein süsser Abschluss nicht fehlen und



somit erfreuten wir uns alle am selbstgemachten Dessertbuffet mit allerlei Köstlichkeiten. Viel zu schnell ist dieser Abend mit interessanten Gesprächen, schwelgen in Erinnerungen und gemeinsamen Zusammensein vorbei gegangen und wir freuen uns jetzt schon auf unser nächstes Zusammenkommen. Hast du Lust auf abwechslungsreiche und dynamische Fitnessstunden in der Gruppe zu motivierender Musik? Du kannst jederzeit ein Probetraining am Mittwochabend bei uns besuchen. Nähere Informationen gibt dir Claudia Ackermann (077 478 18 39). Wir freuen uns immer auf neue Gesichter in unserem Frauenturnverein!

Ein grosses Dankeschön an unsere Jubilarinnen.





DRUM ROCK DA MUSIC

**** NEU AB 19. SEPT MONTAGMORGENS UM 9.30 UHR**

AKTION FÜR NEUE MITGLIEDER

Spare CHF30.-* auf dein erstes 10er Abo (4 Monate Gültig)
 *Spar Preis : Erwachsene CHF180.- Student/IV/Rentner CHF132.-

Bitte mit Voranmeldung, Plätze sind beschränkt!
 Probelektion ist Gratis!

WANN : Um 18.30 Uhr
 Dienstags - Zumba Gold
 Mittwochs - Zumba

ORT : Hettlingen Mehrzweckhalle
 Schulstrasse 14
 8442 Hettlingen

ICH FREUE MICH AUF DICH!

r2dm20@hotmail.com ZIN™ ROZY K. RENTSCH Tel : 076 310 21 65

Copyright © 2014 Zumba Fitness, LLC. | Zumba® und die Zumba Logos sind eingetragene Marken von Zumba Fitness, LLC.



Raiffeisen TWINT
 Bequem und sicher mit dem Smartphone bezahlen

Sicher online bezahlen, bequem einkaufen, einfach Rechnungen aufteilen: mit TWINT, dem digitalen Bargeld der Schweiz.

raiffeisen.ch/twint

Raiffeisenbank Weinland
 Telefon 052 304 30 00
www.raiffeisen.ch/weinland
weinland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Andelfingen | Oberstammheim | Rheinau | Schlatt | Seuzach



Gleitsichtbrille – das müssen Sie beachten

Etwa ab dem 40. Lebensjahr wird das Sehen in der Nähe zunehmend mühsamer. Wenn Sie bereits eine Sehkorrektur für die Ferne benötigen, stehen Sie vor der Wahl: Entweder wechseln Sie ständig zwischen zwei Brillen, oder sie verwenden eine Gleitsichtbrille. Diese Punkte müssen Sie dabei beachten.

**Haben Sie noch Fragen?
 Gerne beraten wir Sie bei uns im Geschäft.**



Ramona Singenberger
 Gesundheitsoptikerin

OPTIK SONDERER

Stationsstrasse 50
 8472 Seuzach
 052 335 33 95
optiksonderer.ch

- **Zwei oder drei in eins.** Eine Gleitsichtbrille korrigiert gleichzeitig das Sehen in die Nähe wie auch in die Ferne. Zusätzlich ist auch eine Korrektur für die Arbeit am Bildschirm möglich. Der Übergang zwischen den Sehzonen ist fließend.
- **Kein Wundermittel.** Nicht immer ist eine Gleitsichtbrille die beste Lösung. Das Gleitsichtglas braucht eine gewisse Höhe – sehr schmale Brillen sind daher weniger geeignet. Und für gewisse Berufe sind eine separate Arbeitsplatzbrille oder Kontaktlinsen möglicherweise angenehmer.
- **Eine Gleitsichtbrille hat ihren Preis.** Je grösser die im Glas eingeschliffenen Sehzonen sind, desto teurer wird sie – aber auch desto angenehmer zu tragen. Gerade in der Eingewöhnungszeit kann ein billiges Glas zu Schwindel und Kopfschmerzen führen.
- **Auch für Sport- und Sonnenbrillen.** Übrigens lassen sich auch die meisten Modelle von Sport- und Sonnenbrillen mit Gleitsichtgläsern ausstatten.



Aus dem FC Seuzach

30 Jahre Mäts

WIR SAGEN DANKE für 30 Jahre Treue, 30 Jahre pure Leidenschaft, 30 Jahre unvergessliche Momente ... und danke für hoffentlich viele weitere Jahre, denn Mäts und der FC Seuzi, das passt einfach!



- 1987 - 1990 (C-Junioren Trainer)
- 1990 - 1992 (B-Junioren Trainer)
- 1992 - 1993 (F-Junioren Trainer)
- 1993 - 1995 (Sabbatical)
- 1995 - 2000 (Spiko, davon 1996 - 2000 auch Platzwart)
- 2000 - 2002 (Sabbatical Part 2)
- 2002 - 2012 (Zuständig Veteranen, 2007 - 2012 auch Chef Sport)
- 2012 - 20xx (Präsident, davon 2013 - 2015 Trainer C-Juniorinnen)

keeper oder einfach so zu einem spontanen Besuch. Ja, der Rolli ist sein zweites Zuhause und ohne eine sehr verständnisvolle Frau ein Ding der Unmöglichkeit. Daher auch an Sandra unser herzliches Dankeschön, dass sie Mäts seine Passion ausleben lässt.

Wir freuen uns auf viele weitere Jahre mit dir als Präsidenten. Die anstehenden Aufgaben und Projekte, wie die Erneuerung des Kunstrasens, packen wir gerne gemeinsam mit dir an. Wir sind überzeugt, dass wir mit der Hilfe aller Vereinsmitglieder diese Herausforderungen meistern werden, um für die Zukunft des FC Seuzach bestens gerüstet zu sein.

Deine Leistung richtig zu würdigen ist fast unmöglich. Wir können einfach nur DANKE sagen und hoffen, dass deine Begeisterung und Leidenschaft für deinen Herzensverein andauert und du deine Energie, Zeit und innovativen Ideen weiterhin dem FC Seuzach zur Verfügung stellst.

Vielen herzlichen Dank für alles Mäts!

Für einmal «dein» FC Seuzach

Anlässlich der diesjährigen Generalversammlung durften wir unseren Präsidenten, Matthias «Mäts» Aeppli, zum 30-jährigen Einsatz für unseren Verein danken und würdigen. Natürlich war uns bewusst, dass es eigentlich 31 Jahre sind, aber aus bekannten Gründen konnten wir erst dieses Jahr die GV wieder physisch durchführen. Eine Würdigung ohne Publikum – das ging einfach nicht.

Mäts ist seit Kindsbeinen mit dem FC Seuzach verbunden. Zuerst als Junior und danach in folgenden Funktionen in den Diensten des Vereins:

Eine fast unglaubliche Leistung über Jahrzehnte mit Höhen und Tiefen. Zu Recht dürfen wir sagen, dass der FC Seuzach ohne Mäts nicht da wäre, wo unser Verein heute steht. All die Höhenflüge, welche wir auf der sportlichen Seite erleben durften, hat ihn nicht abheben lassen und das half auch bei den Rückschlägen. Mit engagierter, nachhaltiger und hartnäckiger Arbeit, ohne jegliche Prämien Erfolge zu feiern, ist seit jeher unsere Devise. Diese hat Mäts in den letzten zehn Jahren als Präsident vehement vertreten und daran wird sich auch in Zukunft nichts ändern.

Es vergeht fast keinen Tag, an dem Mäts nicht im Rolli anzutreffen ist. Sei dies an den Spielen, an Sitzungen, als Einsatzkraft bei den Festen, als Bar-

Nachtessen «Rössli Club» im Goldenberg

Gerne sind wir am Freitagabend, 8. Juli 2022, der Einladung zum jährlichen Nachtessen des Initiators des «Rössli Club», Patrick Bürgler gefolgt.

Im Restaurant Goldenberg wurden wir herzlich und auch kulinarisch allerbestens verwöhnt. Das herrliche Wetter und die fantastische Aussicht über Winterthur waren grossartig.

In gemütlicher Atmosphäre wurde zur Hauptsache natürlich über Fussball, unseren geliebten Verein und über die damals aktuelle Europameisterschaft der Frauen diskutiert. Teils blieb dabei kein Auge trocken.

Der «Rössli Club» unterstützt mit finanziellen Mitteln die 1. Mannschaft des FC Seuzach. Das Ziel ist, dass der Mannschaft in Bezug auf Ausrüstung, Material und Trainingslager optimale Bedingungen geboten werden, um die sportlichen Ziele des FC Seuzach



Prost und en Guete zäme. Sieht ja sehr lecker aus.

zu erreichen und nachhaltig zu verfolgen. Die Vereinsphilosophie, dass den Spielern des FC Seuzach keine Entschädigung und/oder Spesen ausbezahlt werden, bleibt dabei bestehen. Damit soll der Charakter des Vereins als Dorfverein sowie dem Ziel möglichst eigene Junioren in die 1. Mannschaft zu integrieren, Rechnung getragen werden. Wir alle würden uns sehr freuen, wenn wir noch das eine oder andere Neumitglied finden würden, ganz nach dem

Motto des «Rössli Clubs»: «Gutes tun für den Verein». Meldet euch bei Patrick Bürgler, die Kontaktdaten sind auf unserer Homepage einfach auffindbar. Wir wünschen unserer 1. Mannschaft und allen unseren weiteren grossartigen Teams des FC Seuzach von Herzen eine erholsame Sommerpause und dann einen starken Start in die neue Saison 2022/2023.

*Andy Rohner,
Mitglied «Rössli Club» FC Seuzach*

Agenda FC Seuzach

ALLGEMEIN

9.-11. September 2022

FC Seuzach am Seuzi Fäscht

Wir sind am Seuzi Fäscht mit unserem Festzelt und Barbetrieb vor Ort. Die Party kann steigen! Kommt vorbei und lasst Euch diesen Anlass nicht entgehen.

Helfer werden noch gesucht. Melde dich unter sekretariat@fcseuzach.ch

10.-14. Oktober 2022

swiss soccer camp in den Herbstferien 2022

Eine tolle Fussballwoche für die Jugendlichen.

Jetzt schon anmelden auf www.swiss-soccercamp.ch

Mitte November bis Mitte Februar 2023 (Vorinformation)

Fondue-Plausch im FC Seuzach-Chalet im Winter im Rolli

Mehr Informationen folgen bald auf unserer Homepage www.fcseuzach.ch

SPIELPLAN

Meisterschaft 2. Liga regional, Gruppe 2 | Vorrunde

So 04.09.2022 14.00 Uhr	FC Gossau	vs. FC Seuzach
Do 08.09.2022 20.00 Uhr	FC Seuzach	vs. FC Phönix Seen
Sa 10.09.2022 18.00 Uhr	FC Veltheim	vs. FC Seuzach
Di 20.09.2022 20.00 Uhr	FC Seuzach	vs. FC Beringen
Sa 24.09.2022 18.00 Uhr	FC Wiesendangen	vs. FC Seuzach
Sa 01.10.2022 17.00 Uhr	FC Seuzach	vs. FC Schaffhausen
Sa 08.10.2022 17.00 Uhr	FC Seuzach	vs. Zürich City SC
Sa 16.10.2022 12.00 Uhr	FC Schwamendingen	vs. FC Seuzach
Sa 22.10.2022 18.00 Uhr	FC Seuzach	vs. FC Rüti
Sa 29.10.2022 18.00 Uhr	FC Bassersdorf	vs. FC Seuzach
Sa 05.11.2022 17.00 Uhr	FC Seuzach	vs. FC Dübendorf
Sa 12.11.2022 18.00 Uhr	FC Herrliberg	vs. FC Seuzach

Änderungen vorbehalten.

Aktuell immer auf www.fcseuzach.ch





Coiffeur HAARKULT



Coiffeur Haarkult
Nathalie von Allmen
052 301 10 14
Alte Schaffhauserstr. 17
8442 Hettlingen
www.coiffeurhaarkult.ch

Sommerpause

Text und Foto: Marlies Schwarz

Der Sommer macht dieses Jahr seinem Namen alle Ehre. Laue Sommerabende, heisse Badetage, tolle Wandererlebnisse, Ferien am Meer, in der Schweiz oder ist es zuhause doch am Schönsten? Juli und August, die beiden Monate im Jahr, wo alles ein wenig anders läuft. Auch in der Witerig. Das Schützenhaus steht etwas vereinsamt da, bevor es nach der Sommerpause von trainierenden Schützen wieder belagert wird. So wie zum Beispiel am letzten Tag vor den Sommerferien.

Schützenverein Seuzach, 13 Hettlinger, 12 Oberwinterthurer und 8 von den Militärschützen Seuzach. Ergibt total 74. Wiederum ein schöner Erfolg.

Es blieb Zeit, über die vergangene erste Halbzeit der Schiesssaison zu diskutieren oder sich neue Ziele für die kommende Herbstsaison zu setzen. Gemütliches Beisammensein ist bei der Witerigsmeisterschaft seit jeher ebenso wichtig wie die erzielten Resultate. In der abendlichen Dämmerung wurde es dann Zeit, sich in die Sommerpause zu verabschieden. Und tschüss.

Bündelitag – Witerigsmeisterschaft

Es war der 15. Juli, früher nannte man den Tag Bündelitag. Für die Witerig ist es der Tag der Witerigsmeisterschaft, unserer WM. Zum 13. Mal wurde der Anlass bereits durchgeführt. Der Rahmen ist seit Beginn des Wettkampfes gegeben. Warum also das Rad neu erfinden? Die Schützenvereine Seuzach und Wülflingen sind für den Schiessbetrieb verantwortlich, die Standschützen Oberwinterthur schmeissen das Rechnungsbüro und der Hettlinger Schützenverein übernimmt die Festwirtschaft. Nach dem Schiessen bleibt Zeit für Geselligkeit. Festbänke draussen unter freiem Himmel vor dem Schützenhaus. Wurst und Brot, ein Bier oder zwei, drei. Kafi und Kuchen wie immer. Wie meist war uns auch das Wetter gut gesinnt. Einer jener lauen Sommerabende, ideal also für einen regen Getränkekonsum.

Wohlverdiente Sommerpause für die Schützen und den Grillmeister

Bei den Hettlinger Vereinsmitgliedern wartete noch eine weitere sommerliche Schützentraktion. Gleich in der folgenden Woche am 21. Juli fand ein letztes Training mit anschließendem Würste brätlen am offenen Feuer statt. Auch dieser Anlass ist seit Jahren beliebt. So wollte man auf Nummer Sicher gehen und kaufte schon mal genügend Würste und Brot ein. An Bier sollte es auch nicht fehlen. Sogar mit Offenausschank draussen vor dem Schützenhaus. Die Holzstecken, um die Schweizer Nationalwurst draufzustecken, das konnte man dann noch kurz vorher erledigen. Holzscheiter für das Feuer, Zündhölzer, trocken genug war es, brennen würde es dann schon und bald könnten sich die knusprigen Würste über der Feuerglut sehen lassen. Es war nicht ganz so. Der Spielverderber hiess für einmal nicht Corona, sondern das Feuerverbot, das knapp vor unserem Brätli-Anlass verhängt wurde. Was jetzt? Cervelats schmecken auch vom Gasgrill. Ein Vorteil noch dazu. Ausser einem Teilnehmer konnten alle anderen die Wurst ohne selber Hand anzulegen vom Grillmeister in Empfang nehmen. Der hatte nämlich heute Geburtstag. Für ihn brauchts kein Gala Dinner zum Feiern. Wurst und Brot tut's auch.

Werner Brazerol siegte

Nur einer konnte sich als Sieger feiern lassen: Werner Brazerol vom Schützenverein Hettlingen. Mit einem Resultat von 146 Punkten war er vor drei Oberwinterthurer Schützen der Beste von allen.

Die weiteren Hettlinger Resultate

Rang	5	Erwin Schwarz	Freigw	143 Punkte
	15	Martin Dübendorfer	Stgw90	137
	16	Florian Moser	Stgw90	137
	18	Beat Müller	Stgw90	136
	24	Richard Bossard	Stagw	134
	27	Paul Gmür	Stgw90	131
	30	Albert Müller	Stgw57-03	128
	37	Werner Schwarz	Stgw57-03	126
	41	Christian Wismer	Freigw	125
	42	Rico Kesselring	Freigw	125
	53	Roman Grünig	Stgw90	122
	71	Samuel Maag	Stgw 57-02	104

Nach der Sommerpause wird das Schiessen landauf landab bald wieder auf Volltours anlaufen. Die neuste Info unseres Schützenmeisters zeigt ein reges Herbstprogramm. Es stehen Schützenfeste in Niederweningen, Elgg, Volketswil, Kleindelfingen, Schaffhausen, Gachnang, Herdern, Rickenbach, Bäretswil und Amden an.

Ammler Bergschiessen: Ankommen, Durchatmen, Feuer Frei

Amden, das Dorf auf der Sonnenterrasse oberhalb des Walensees. Bei Amden Tourismus heisst es: Ankommen, Durchatmen, Frohsein. Passt so auch für das Ammler Bergschiessen, das die Hettlinger am 10. September mit einem kleinen Vereinsausflug kombinieren: Ankommen, Durchatmen, Feuer Frei – und hoffentlich viele Zehner.

Am meisten Teilnehmer verzeichnete der Schützenverein Wülflingen mit 26 Vereinsmitgliedern, 15 waren es beim

Ayurveda Praxis & Naturkosmetik

*Beautybehandlungen für die Frau
*Ayurveda Massagen
*Ernährungs- und Gesundheitsberatung
*Geschenkgutscheine
*Edler Naturkosmetik Online-Shop

Jessy Risse 079 736 35 46
 Mitteldorfstrasse 1a info@ayurvedamoments.ch
 8442 Hettlingen www.ayurvedamoments.ch

Das vielfältige Angebot, zum Anfassen in unserem Verkaufsladen

Online-Shop

Vögel + Berger AG

052 316 14 21 www.voegeli-berger.ch
Vögel + Berger AG, Schösslistrasse 4, 8442 Hettlingen

Ihr Fachgeschäft für Haus, Hof und Garten

- Service, Reparatur
- Ersatzteile
- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Revidierte Occasionen
- Mietservice

HEV Region Winterthur

Online-Ratgeber Wohneigentum
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch

Ralph Bauert
Geschäftsführer

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Hettlingen.

Alles aus einer Hand:

✓ Rechtsberatung

✓ Vermietung

✓ Verkauf

✓ Wohnungsabnahme

✓ Bewertung

✓ Bauberatung

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Drei Hettlinger Vereine sorgen für eine schöne Bundesfeier

Text: Dani Schütz

«In Gottes Namen. Amen. Das öffentliche Ansehen und Wohl erfordert, dass Friedensordnungen dauernde Geltung gegeben werde.»

So beginnt der Bundesbrief, mit welchem «alle Leute der Talschaften Uri, die Gesamtheit des Tales Schwyz und die Gemeinde der Leute der unteren Talschaft von Unterwalden im Hinblick auf die Arglis der Zeit zu ihrem besseren Schutz und zu ihrer Erhaltung einander Beistand, Rat und Förderung mit Leib und Gut ...» einander Beistand geloben. Der Einfachheit halber habe ich den vom Lateinischen ins Deutsche übersetzten Text verwendet.

Datiert ist diese Urkunde «anno demini M CC LXXX primo incipiente mense Augusto», also im Jahre des Herrn 1291 zu Anfang des Monats August. Dies Dokument gilt als die Geburtsurkunde der Schweizerischen Eidgenossenschaft, auch wenn es vom thematischen Inhalt beinahe die Statuten der NATO sein könnten, worin sich die Mitgliedsstaaten ja auch gegenseitige Unterstützung und Beistand versprechen, sollte jemand von feindlichen Mächten angegriffen werden. Ein Thema, welches heutzutage mit nordischen Beitritts-

interessenten und dem Aggressor Russland aktueller ist denn je.

Als Tag der Gründung der Schweiz gilt also der 1. August 1291. Dies Datum wurde mangels genauerer Überlieferung später dem legendären Gründungsakt zugeordnet, bei welchem sich die Vertreter der drei Urkantone, die Herren Werner Stauffacher von Schwyz, Walter Fürst von Uri und Arnold von Melchtal aus Unterwalden, auf der Rütliwiese gegenseitig Beistand geschworen haben sollen (Rütli Schwur).

Der 731. Geburtstag der Schweiz konnte also gefeiert werden. Ein Geburtstagsfest, welches auch in Hettlingen einen hohen Stellenwert hat. Schon Jahre im Voraus können sich Vereine bei der Dorfvereinigung für die Durchführung dieser Geburtstagsfeier bewerben. Für dieses Jahr hat die **Männerriege** Hettlingen den Zuschlag dafür erhalten. Als charmante Verstärkung wurden schon bald die Damen der **Turnerinnengruppe** mit ins Boot geholt. Mehrere OK-Sitzungen später war es endlich so weit: Das Fest konnte beginnen. Stets gern gehene, oder besser gesagt gehörte Verstärkung kommt auch von der **Musikgesellschaft**, welche die musikalische Umrahmung der Feier übernimmt. Und der Turnverein, welcher fleissig Holz

zu einem riesigen Scheiterhaufen aufschichtet. Letzteres musste leider wegen der lang andauernden Trockenheit ersatzlos gestrichen werden. Als Trost konnte wenigstens dieser Entscheid recht früh getroffen werden, und nicht erst kurzfristig, wenn der Holzhaufen schon mühsam aufgeschichtet ist und der Funken anschliessend unverrichteter Dinge wieder abgetragen werden müsste.

Im Gegensatz zum TV kam aber die Musikgesellschaft zu ihrem musikalischen Einsatz. Da August bekanntlich auch Ferienzeit und somit Reisezeit ist, ist immer schwierig zu sagen wer überhaupt am Auftritt dabei sein wird. Zwar hört man schon im Vorfeld von diesem und jener, dass man dann nicht da sei, und notfalls wird sogar Ersatz gesucht, so wie dieses Jahr, wo die Plätze der Trompeter vollständig verwaist gewesen wären. Leider ist die Trompete ein Instrument, ohne das die Musik nach «nicht viel» tönen würde. Doch zum Glück kann hier im Konjunktiv II mit «hätte» und «würde» geschrieben werden, denn es sind zwei Herren eingesprungen, von welchen der Eine jahrelang ein Aktivmitglied der MGH war, aber vor ca. 12 Jahren den Verein verlassen hat um etwas kürzer zu treten. Der

Andere verstärkt die Musikgesellschaft ab und zu bei Projektorchester-Konzerten, in welchem Musikbegeisterte unverbindlich mit dem Musikverein auf das Herbstkonzert üben und dann an einem Auftritt in der Kirche und gleichentags auf der Bühne der Mehrzweckhalle ihr Können zum Besten geben, und dann wieder ihres Weges gehen. Schon bald ist es übrigens wieder soweit: Das Herbstkonzert findet am 6. November statt, die Proben dazu beginnen am 24. August. Wenn Sie also auch einmal mitmusizieren möchten, so kommen Sie doch unverbindlich zum Reinschauen an eine Probe. Immer mittwochs, 20.15 Uhr im Feuerwehrlokal.

Mehr Pech hatte die MGH dies Jahr mit der Rhythmusgruppe, welche leider beim 1.-Augustauftritt gänzlich fehlte. Bei der Probe kurz vor dem Auftritt zeigte sich dann akustisch schnell, dass einige Stücke ohne das Schlagzeug nicht ausführbar waren. So zum Beispiel «Smoke on the water» von Deep Purple. Denn ohne Taktvorgabe durch das Schlagzeug verloren die Tenorinstrumente stetig an Tempo, was das Stück eher zu einem Schlaflied verkommen liess anstatt eines Rock-Stückes. Aber das Repertoire umfasst zum Glück genug Ersatzlieder, so dass ausser der zur Bundesfeier gehörenden Nationalhymne genügend Auswahl vorhanden war, die auch für die reduzierte Besetzung spielbar war. Vizedirigentin Silvia, welche sowohl die musikalische Leitung inne hatte als auch auf ihrer Klarinette mitspielte, meisterte die besondere Ausgangslage jedenfalls hervorragend. Um 13 Uhr trafen sich jene Mitglieder aus Männerriege und Turnerinnengruppe, welche sich in der Arbeitsliste unter «Infrastruktur einrichten» eingetragen hatten, zum Aufbau des Festgeländes. Dass dies nicht nur Männerarbeit sein muss zeigte Gabi von der Turnerinnengruppe, welche ebenfalls kräftig beim Schleppen der Festbankgarnituren mithalf.

Um 17.45 Uhr begann die Feier auf dem Vorplatz zwischen Turn- und Mehrzweckhalle im kleinen, beinahe intimen

Rahmen. Der Gemeinderat durfte 40 Neuzuzüger oder Neueingebürgerte in Hettlingen zu einem Begrüssungsapéro in Hettlingen willkommen heissen. Um 18.30 Uhr begann das eigentliche Fest mit der Eröffnung der Festbeiz. Fleisch von Grill, Pommes aus der Fritteuse, Salat vom Feld, Kuchen aus den Backöfen der Vereinsmitglieder – ausser für Veganer war hoffentlich für alle Geschmäcker etwas dabei. Kurz nach 20 Uhr eröffnete Gemeindepräsident Bruno Kräuchi den offiziellen Festakt. Die anschliessende Festrede wurde durch den Dinharder Unternehmer Peter Uhlmann gehalten. Er nahm Bezug auf die beiden festführenden turnenden Vereinen Turnerinnengruppe und Männerriege, beziehungsweise auf die in der ganzen Turnerfamilie seit alters verehrten vier F: Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei. Wobei ihm das «Frei» besonders am Herzen lag. Aber dies vorwiegend aus der Sicht eines Chefs einer in Winterthur ansässigen KMU-Firma (Kleine und Mittlere Unternehmen). Von Bedeutung waren ihm hauptsächlich die Freiheiten der Unternehmer, welche durch immer mehr Auflagen und Gesetze eingeschränkt würden. Er prangerte das Milizsystem in unserer Politik an, welches vor allem die Abgeordneten in Bundesbern an ihre Grenzen brächte. Durch die immer grössere Arbeitsflut würde ihre Tätigkeit immer mehr zum Vollzeitjob. Was zwar angesichts der nicht geringen Entlohnung und Sitzungshonorare nicht allzu schlimm wäre. Aber da die Parlamentarier so nicht mehr auf einen «normalen» Beruf angewiesen seien, verlören sie den Bezug zur Basis, zu den KMU-Firmen. Was für die KMUs zur Folge habe, dass immer mehr Auflagen zu erfüllen seien, welche wiederum meist nur mit hohen Kosten erfüllt werden könnten.

Fortsetzung auf nächster Seite

V.o.n.u.: OK-Präsident Walter Gutknecht begrüsst die Gäste.
Gemeindepräsident Bruno Kräuchi eröffnet die Feier.
Gemeinderat Armand Buchmann übergibt Festredner Peter Uhlmann ein Präsent.



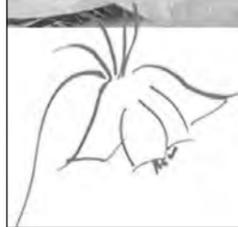
HERBSTMARKT

PFLANZEN -SPEZIALITÄTEN

Sa. 17.09. 9-17 Uhr



Kinderprogramm Gartenbeiz Kunsthandwerk Feinkost



Aquilegia Pflanzencenter

Oberwilerstr. 6 8442 Hettlingen www.pflanzencenter.ch

Fortsetzung von Seite 41

Nach der eher düster-prognostizierenden Festansprache und zwei aufmunternden Stücken der Musikgesellschaft erhoben sich die Festbesucher zum gemeinsamen Singen des Schweizerpsalms. «Trittst im Morgenrot daher, ...» klang es vielstimmig, wobei sich der Himmel im Rücken der Festbesucher aber zu einem herrlichen Abendrot verfärbte.

Der gemütliche Ausklang der Feier war in vollem Gange, die Musikantinnen und Musikanten genossen gerade erst ihr Steak vom Grill, als zaghaft erste Regentropfen vom Himmel vielen. Die Wasserscheuten stellten sich schon unter das schützende Vordach. Oder waren es die Vorausschauenden? Denn kurz später wurden die Tropfen grösser und grösser, und vor allem zahlreicher. Kurzerhand wurden die Sitzbänke und beladenen Tische gepackt und entweder unter die schützenden Laubdächer der wenigen Bäume gestellt, oder dann

ganz ins Trockene des MZH-Foyers. Dort war es zwar trocken, dafür aber drückend heiss. Doch rasch hatte man sich an das Klima gewöhnt. Beinahe am Temperaturreisistentesten waren zwei Herren des Gemeinderates (sind sie sich dies wohl von hitzigen Sitzungen im nichtklimatisierten Gemeinderatszimmer gewöhnt?), denen kurz vor Mitternacht quasi der Festbank unter den Hintern hervor gezogen werden musste, damit mit dem Aufräumen endlich vorwärts gemacht werden konnte.

Trotz der Wetterkapriolen war es ein sehr schönes Geburtstagsfest für unser schönes Land. Wir freuen uns schon jetzt auf die Feier 2023, welche dann durch die Mitglieder des Fussballclubs Seuzach organisiert wird. Keine Sorge, es steht keine Fusion der Gemeinden Hettlingen und Seuzach an. Aber da zahlreiche Hettlinger Kinder und Junioren beim FC Seuzi mitkicken ist es

naheliegender, dass auch sie etwas den Hettlingern zurückgeben möchten. Und wir hoffen, dass dann auch ein riesiges 1.-Augustfeuer möglich sein wird. Denn dies, inklusiver der leuchtenden Augen der Kinder mit ihren Lampions beim Blick auf das prasselnde Feuer und die stiebende Glut, dies gehört doch einfach dazu zu einer Bundesfeier. Ob zu solch einer Feier auch das Abbrennen von knallendem und rauchendem Feuerwerk gehört, darüber kann gestritten werden. Aber ich möchte an dieser Stelle noch die ganzen Hettlinger Bevölkerung loben für das folgsame Einhalten des durch den Gemeinderat verhängten Verbots von offenem Feuer und Abbrennen von Feuerwerk. Zwar hat es schon am Vorabend und am 1. August selbst stellenweise «geknattert», so zum Beispiel im Bereich Gottfried-Keller-Strasse. Aber mehrheitlich war die Dorfbevölkerung sehr diszipliniert. Bravo!

Sauna – nachweislich gut für Körper und Geist

Zahlreiche anerkannte Studien zum grössten Teil aus Finnland belegen die vielfältigen positiven Wirkungen des Saunierens auf unsere körperliche und seelische Gesundheit. Als Auftakt zur Saunasaison versuche ich hier die Ergebnisse der wichtigsten Studien zusammenzufassen. Es gibt mehr als genug Gründe, warum auch Sie unsere Sauna besuchen sollten!

Text: Dominique Wirz

Saunieren mit trockener Luft erhöht die Herzfrequenz, das Herzschlagvolumen und die Durchblutung. Der Körper wird also während dem Saunagang ähnlich beansprucht wie beim Sport. Daneben laufen noch viele andere Prozesse im Körper ab. Saunabesuche ...

... stärken den Herzkreislauf

Häufige und regelmässige Saunabesuche senken den Blutdruck, erhöhen die Elastizität der Blutgefässe, senken präventiv Herzrhythmusstörungen und verringern so unter anderem nachweislich das Risiko an plötzlichem kardialen Herztod oder an Herzinfarkt zu sterben. Eine über 20-jährige Langzeitstudie unter gut 3000 finnischen Männern belegt, dass die positive Wirkung stark zu-

nimmt, je häufiger man die Sauna pro Woche besucht. Dabei starb notabene niemand in der Sauna selbst. Trotzdem sollten sich Patienten mit Herz-Kreislauferkrankungen vorher von erfahrenen Ärzten beraten lassen.

... fördern die Erholung

Saunabesuche erhöhen die Hormonspiegel zahlreicher Hormone markant. So beispielsweise von IGF-1, ein lebenswichtiges Hormon für Wachstum und Wiederherstellung von Muskeln, was Muskelabbau vorbeugt und Heilungsprozesse begünstigt. Durch den verbesserten Blutfluss gelangen Nährstoffe dorthin, wo sie benötigt werden und fördern so die Erholung auch nach Stress und starken körperlichen Anstrengungen. Weitere Erholungseffekte beruhen

Fortsetzung auf nächster Seite



Saunieren nützt vielfältig: Es entspannt, stärkt Körper und Seele und macht Sie glücklich!



sauna-hettlingen.ch

Die Holzfeuer-Sauna mit Charme

ALLGEMEINE INFOS

Öffnungszeiten

	9.00	12.00	16.00	23.00
Di		Frauen		
Mi		Männer		
Do		Frauen	gemischt	
Fr		gemischt		
Sa	Frauen		gemischt	

Die Sauna bleibt an folgenden Feiertagen geschlossen:

Neujahr, Berchtoldstag, Karfreitag, Ostersonntag, Ostermontag, 1. Mai, Auffahrt, Pfingstsonntag, Pfingstmontag, 1. August, Heiligabend (ganzer Tag), Weihnachten, Stefanstag, Silvester

Preise

Einzeltritt (bar/Twint)	Fr. 18.–
10er-Eintritt (Klebmarken)	Fr. 160.–
Saison-Abo (Oktober bis März)	Fr. 250.–
Jahres-Abo (Mai bis April)	Fr. 400.–
Partner-Abo (Mai bis April)	Fr. 680.–

Privatsauna

An Tagen, an denen die öffentliche Sauna geschlossen ist, können private Zeitfenster online gebucht werden (an Sonntagen, Montagen und Feiertagen). Dazu ist ein Passwort erforderlich, welches per E-Mail beantragt werden kann. Es muss selber eingefeuert werden, sofern die Sauna nicht schon vom vorgängigen Zeitfenster her geheizt ist.

Die Privatsauna ist eine Ergänzung zu unserem öffentlichen Sauna-Angebot. Abonnemente und Klebmarken sind deshalb nicht gültig. **Ein Zeitfenster von 2 Std. kostet CHF 40.–.** Wenn eingefeuert werden muss, stehen 3 Std. zur Verfügung. Alle Details auf sauna-hettlingen.ch/privatsauna.

Kontakt

Post	Verein Sauna Hettlingen, c/o Dominique Wirz Burgtrottenweg 1d, 8442 Hettlingen
E-Mail	info@sauna-hettlingen.ch
Telefon	Administratives: 079 718 41 57, Marlise Fritschi Saunabetrieb: 079 661 25 44, Roger Jöhri
Konto	IBAN: CH08 0900 0000 1543 9082 8

Sauna-Infos Mai 2022

Administratives

Eintrag vor dem Saunieren obligatorisch

Einzelintritte müssen vor dem Saunieren bezahlt werden: Bar ins Kässeli, per Twint oder mit dem Kleben der Marke im Saunajournal. Der Name muss gut lesbar im Saunajournal eingetragen werden. Bei Neukunden benötigen wir auch eine Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Der jährliche Gratis-Eintritt pro Vereinsmitglied wird im Saunajournal in der Rubrik Zahlungsart mit «Gratis + Name Vereinsmitglied» vermerkt.

Saison- und Jahres-Abonnemente

Abonnemente erlauben unlimitierte Besuche in der gültigen Zeitspanne. Für Einsteiger können auf Anfrage auch pro-Rata-Preise gewährt werden. Vor dem Saunieren bitte auf der Monatsliste das Besuchsdatum ankreuzen. Für Eheleute, Leute mit eingetragener Partnerschaft oder Paare, die im Konkubinat an der gleichen Adresse gibt es das Partnerabo. Bei Abo-Bestellung Scan/Kopie des Familienbüchleins oder Schriftenempfangscheins mitsenden. Beide Partner können die Sauna nach Belieben besuchen, einzeln oder zusammen.

Bezug von Abonnement oder 10er-Eintritt

Bestellen Sie auf unserer Webseite oder zahlen Sie den Betrag im voraus mittels Einzahlungsschein oder Twint, und melden Sie uns dies mit Ihrer Adresse. Haben Sie bereits ein Abo, erhalten Sie automatisch eine Rechnung zur Erneuerung.

Anmeldung zum Verein

Die Mitgliedschaft beim Verein Sauna Hettlingen kostet Fr. 40.– pro Jahr. Sie unterstützen damit die Sauna ideell und tatkräftig, können aktiv mitbestimmen und erhalten 10% Rabatt auf ein Sauna-Abo sowie einen Gratis-Eintritt für sich oder einen Gast. Melden Sie sich am besten online an.

Zugang zur Sauna (Schlüsselsystem)

Die Tür zur Sauna ist für die ersten Sauna-Benutzer eines Tages geschlossen. Jeder Sauna-Benutzer (auch ohne Abo) kann bei der Gemeinde einen persönlichen Schlüssel beziehen (Depot Fr. 25.–). Es gibt Frauen- und Männerschlüssel. Zu Gemischt-Zeiten funktionieren beide. Falls Sie keinen Schlüssel haben, können Sie sich durch Klopfen am Fenster bei den anwesenden Sauna-Benutzern bemerkbar machen. Achtung: Von 23.00–09.00 Uhr wird die Sauna automatisch geschlossen.

Newsletter

Damit wir Sie regelmässig über wichtige Neuigkeiten informieren können, benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse.

auf der Tatsache, dass Saunieren die antioxidativen Reparaturmechanismen aktivieren, auch weil massive Mengen von Hitzeschockproteinen (HSPs) freigesetzt werden. Diese fangen freie Radikale ab und reparieren andere beschädigte Proteine, die für den Körper wichtig sind.

... steigern die Leistung

Eine erhöhte Körpertemperatur durch Ausdauertraining kann zu Belastung und schliesslich zu Leistungseinbussen führen. Regelmässige Saunabesuche können den Körper aber dazu bringen, bei erhöhten Temperaturen optimal zu funktionieren und gleichzeitig seine Kühlmechanismen zu verbessern. Diese Technik wird als hyperthermische Konditionierung bezeichnet und kann für Ereignisse in heissen Klimazonen, zum Beispiel für den Iron Man in Hawaii, verwendet werden. Die Wärmetherapie erhöht die Fähigkeit des Herzens, Blut zu pumpen (Schlagvolumen). Dies bedeutet, dass die gleiche Menge an Arbeit mit weniger Herzschlägen und daher weniger Energie durchgeführt werden kann. Durch die bessere Durchblutung des Körpers werden auch mehr Glukose, essentielle Fettsäuren und Sauerstoff in die Muskeln transportiert. Eine Studie fand heraus, dass Saunieren die Glykogenverarmung während des Trainings um 40–50% verringert. Eine andere belegt, dass die Anzahl der für den Sauerstofftransport wichtigen roten Blutkörperchen durch eine Saunatherapie erhöht werden kann. Aber auch die mentale Leistung wird gesteigert: Saunieren hebt die Spiegel verschiedener Hormone an, die unsere Hirnleistung steigern: Norepinephrin erhöht den Fokus und die Aufmerksamkeitsspanne. Prolaktin fördert das Wachstum von Myelin (Isolierung der Nervenfasern) und bestimmt, wie schnell das Gehirn arbeitet. BDNF fördert das Wachstum neuer Gehirnzellen, was speziell beim Lernen und für das Gedächtnis wichtig ist.

... machen gesund

Bekannt ist auch, dass das Immunsystem generell gestärkt wird und man somit vor Infekten besser geschützt ist. Das Schwitzen hilft ausserdem, den Körper zu entgiften, also Schadstoffe über die Haut auszuschleiden. Dabei wird die Haut revitalisiert und gesund gehalten, indem beispielsweise der pH-Wert der Oberfläche stabilisiert und die Haut natürlich hydriert wird. Daher ist die Sauna auch gut bei fettiger, zu Akne neigender oder trockener Haut. Weitere Studien belegen, dass Saunieren vorteilhaft ist bei Krebserkrankungen, Auto-Immunkrankheiten, Blutzucker, Rheumaschmerzen, Erschöpfungssyndrom und Depressionen. Schmerzen werden gelindert durch die Freisetzung von entzündungshemmenden Hormonen wie Noradrenalin, Adrenalin, Cortisol und IGF-1.

... und glücklicher

Schliesslich erhöhen Saunabesuche die Beta-Endorphine im Blut. Diese Glückshormone können Euphorie-Gefühlen verursachen und steigern allgemein unsere Zufriedenheit. Der Effekt hält zudem lange an. Das bedeutet, dass Menschen, die eine Sauna benutzen, tatsächlich glücklicher im Alltag sind, wie eine Studie nachweisen konnte.

Saunabesuche lohnen sich für Sie, wenn Sie:

- Fit und gesund durch den Winter kommen wollen
- Heilungsprozesse unterstützen möchten
- Auf einen leistungssportlichen Anlass trainieren
- Entspannung vom anstrengenden Alltag benötigen
- Besser schlafen und sich erholen wollen
- Soziale Kontakte auch im Winter schätzen
- Länger und glücklicher leben möchten

Ganz abgesehen davon ist schon lange bekannt, dass soziale Beziehungen, wie sie in unserer Gemeinschaftssauna gepflegt werden, unsere psychische und körperliche Gesundheit steigern, sowie das Mortalitätsrisiko senken. Hier bietet sich unsere Sauna als gesellige Ruheoase im umtriebigen Alltag geradezu an. Dabei profitieren wir von all den anderen positiven Effekten, die ich oben erwähnt habe. Wir fühlen uns wohler, sind leistungsfähiger, glücklicher und widerstandsfähiger gegenüber Stress, schlafen besser und leben schliesslich gesünder und länger.

Ihr Spezialist für die Bewirtschaftung von Mietliegenschaften



Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Bürglistrasse 29, 8400 Winterthur
Tel. 052 557 57 00, www.wintimmo.ch

wintimmo



Mobilität der Zukunft in Schaffhausen

Am 15. Mai 2022 organisierte der Verein erneuerbare Energie Hettlingen eine Exkursion nach Schaffhausen. Die zehn Teilnehmenden konnten dabei die weltweit beachteten Schaffhauser Elektrobusse nicht nur hinter den Kulissen erleben, sondern gleichzeitig hautnah erfahren, wie in unserer nördlichen Nachbarstadt die Zukunft gestaltet wird. Eine wahnsinnig ermutigende Geschichte, die zeigt, dass zukunftsfähige Lösungen funktionieren, wenn alle am gleichen Strick ziehen. Und zwar nicht zuletzt dank viel Pioniergeist aus Hettlingen!

Text und Bilder: Dominique Wirz

Das hatten wir nicht erwartet, als wir mit dem Zug im Bahnhof Schaffhausen ankamen. Vor uns steht ein futuristisch aussehender Bus mit der Aufschrift «Testfahrt». Unser Exkursionsleiter Philipp Huber winkt dem Fahrer zu und die Bustüren öffnen sich. Was für ein Privileg, denke ich und besteige freudig gespannt den Bus. Huber ist Gründungsmitglied unseres Vereins und wohnt auch in Hettlingen. Er leitete und prägte das Pionierprojekt «Elektrobusse» der Verkehrsbetriebe Schaffhausen (vbsh). Seine Augen funkeln vor Leidenschaft, als er uns ein paar technische Details des neuen Busses erklärt. Keine Frage, hier redet ein Macher, der die Zukunft aktiv gestaltet. Seit Januar 2020 arbeitet er nun schon am Projekt und ist sichtlich stolz, uns Vereinsmitgliedern sein «Kind» näher zu bringen. Am Anfang der Geschichte – erläutert er später – stand weder ein politischer Auftrag noch eine ideologische Idee, die

den Verkehrsbetrieben aufgezwungen wurde. Vielmehr war die damalige Beschaffung abgelaufen und die Erneuerung der Busflotte zeichnete sich ab. So beschlossen die Verantwortlichen bereits 2017 eine umfassende Analyse der möglichen Traktionsformen für den öffentlichen Busverkehr zu erstellen. In der Analyse sei bald deutlich geworden, dass Elektrobusse mit Schnellladestationen am Bahnhof für Schaffhausen nicht nur sehr geeignet seien, sondern auch ökologisch und finanziell überzeugen.

Testfahrt mit dem Elektrobus

Die Türen schliessen sich, der Bus beschleunigt deutlich zügiger als gewohnt. Das Fahren mit den neuen Elektrobusen mache Spass, bestätigt der Chauffeur, mit dem wir auf dieser Testfahrt ausnahmsweise sprechen dürfen. Mit der besseren Beschleunigung falle es ihm leichter, den Fahrplan einzuhalten. Sein Blick schweift immer wieder auf die Monitore der Aussenkameras, welche Rückspiegel ersetzt haben und auch den toten Winkel abdecken. Der Bus gleitet leise hinauf in ein Aussenquartier. Ja, auch bei den Anwohnern seien die leisen Busse sehr gut angekommen. So richtig deutlich wird der Vorteil des Elektroantriebs aber erst, als wir wieder bergab fahren. Die nötige Bremsleistung übernimmt der Motor durch die sogenannte Rekuperation gleich selbst. Dabei könne 30 bis 50% des Stromes wieder zurückgewonnen werden und zwar ohne Bremsabrieb. Tatsächlich, ich sehe, dass der Batterieladestand wieder steigt. Auch deswegen sind Elektrobusse energieeffizienter. Sie benötigen im Schnitt nur 1,2 kWh pro

Kilometer (entspricht 12 Liter Diesel auf 100 km), also fast ein Fünftel der Energie von einem Dieselbus. Dass bei extremen Temperaturen im Winter und teils auch im Sommer nochmals fast doppelt soviel Strom für die Heizung bzw. die Kühlung des Busses eingesetzt werden muss, unterstreicht nur, wie effizient der Elektroantrieb an sich ist.

Wellnessbereich für Busse

Nach dieser eindrücklichen Testfahrt steigen wir beschwingt im Busdepot aus. Jetzt könnten wir von aussen beobachten, wie sich der Ladebügel des Busses mit dem Ladearm des Depots verbindet: Dies ist der Wellnessbereich für die Busse. Hier werden sie gereinigt und im Gegensatz zu den kurzen und «stressigen» 600 kW-Schnellladungen am Bahnhof können sich die Busse hier über Nacht bei einem gemütlichen Ladestrom von 50 kW erholen. Im Präsentationsraum zeigt uns Huber anhand von ein paar Folien, wie das Projekt entstanden ist. Bald stösst auch noch Bruno Schwager, der Geschäftsleiter der vbsh in die Runde. Als Hettlinger wolle er es sich nicht entgehen lassen, den Hettlinger Besuch persönlich zu begrüssen. Der Stadtrat sei schon früh einbezogen worden. Zwar hätte es immer Bedenken und auch Widerstände gegeben, aber im August 2017 stimmte der Grosse Rat von Schaffhausen mit 33:1 Stimmen für das Projekt. Alle politischen Parteien zogen am gleichen Strick, sodass auch der Beschaffungsauftrag in der freiwilligen Volksabstimmung Ende 2019 deutlich gutgeheissen wurde. Weil Dieselbusse nur 10 Jahre halten, könne bis 2028 komplett auf Elektrobetrieb umgestellt werden. Die

Die Fahrt mit Elektroantrieb ist fast fünfmal effizienter als mit Dieselantrieb, und ist erst noch viel leiser, günstiger und umweltschonender.

Im Busdepot bei moderaten Ladeströmen können sich die Busse von den zackigen Schnellladungen am Bahnhof erholen.

neuen Elektrobusse sollen 16 Jahre halten. Uns wird auch klar, dass viel Hettlinger Drive in diesem Projekt steckt. Huber und Schwager hätten sich auf dem Kinderspielplatz in Hettlingen und an VaKi-Anlässen kennengelernt. Daher wusste Schwager, dass er in Huber einen geeigneten Projektleiter haben würde. Beide unterstreichen, wie wichtig für solche Veränderungsprojekte die Unterstützung aus Politik und Bevölkerung sind und dass die Fachplaner, Baufirmen und ganz besonders die vbsh-Kollegen aus der Technik und dem Betrieb wie auch das Fahrpersonal enorm viel geleistet haben. Der Erfolg spricht für sich. Die vbsh werden heute von Anfragen – selbst aus New York – regelrecht überrannt. Delegationen aus verschiedenen Städten der Schweiz, aus Deutschland und sogar aus Kent/England wären schon hier gewesen und die Verkehrsbetriebe würden schon fast als Kompetenzzentrum in Sachen Elektromobilität wahrgenommen. Nach der Frageunde begeben wir uns auf das Dach des Busdepots. 1100 Quadratmeter Solarpanels produzieren auf dem Dach des Busdepots jährlich 160 000 kWh Strom und können damit die Hälfte des Jahresbedarfs des Depots abdecken, also auch die Nachtladungen der Busse. Weitere Photovoltaik-Anlagen auf allen Busdepotdächern seien geplant, damit wären immerhin rund 10% des Busbetriebes durch Solarkraft gedeckt.

Power-Ladestationen am Bahnhof

Der restliche Strom stammt vom Flusskraftwerk der SH-Power am Rhein und werde in den Schnellladestationen am Bahnhof benötigt. Deshalb bringt uns der Bus wieder zum Bahnhof, wo wir die zwölf imposanten Ladearme nun

mit anderen Augen ansehen. Im Busfahrplan haben alle Linien hier rund 3 Minuten Aufenthalt, welcher zum Aufladen der Busbatterie genutzt werden kann. Gegenüber den alten Trolleybussen, die noch auf eine elektrische Fahrleitung angewiesen seien bietet das neue Konzept mit batteriebetriebenen Bussen natürlich viel mehr Flexibilität in der Linienführung, weniger Leitungen, weniger Wartung, also eine insgesamt einfachere Infrastruktur. Aber diese hat es in sich, wie wir kurz darauf in den Kellern der Post unterhalb der Ladearme erfahren. Für jeden der Arme musste unterirdisch eine Ladestation von der Grösse einer Wohnwand gebaut werden. Als eine davon laut zu surren beginnt, unterbricht Huber seine Ausführungen und wir sehen mit eigenen Augen am kleinen Display, wie der Ladestand der Busbatterie in 1,5 Minuten um 15% steigt. Damit ist der Bus bereit für seine nächste Runde, die zwischen 30 und 40 Minuten dauert. Die Batterie ist so dimensioniert, dass sie auch ein paar Runden ohne Laden durchhalten kann, selbst im Winter. Gerade in Stosszeiten ist nämlich manchmal keine Zeit zum Laden übrig. Dieses Schnellladeprinzip am Bahnhof sei denn auch das europaweit einzigartige am Konzept des Schaffhauser Elektrobus-Betriebs. Während die Busse in anderen Städten grössere Batterien mitführen würden und zwischendurch ins Busdepot zum Aufladen müssten, geschieht in Schaffhausen alles zeitsparend und kosteneffizient. «Wir wollen schliesslich Menschen transportieren, nicht Batterien» begründet Huber mit einem Lächeln.

Erneuerbarer Strom aus dem Rhein

Für die 600 kW Ladestrom sind armdicke Kupferkabel für die wenigen Meter zwischen der unterirdischen Ladestation und dem Ladearm auf dem Busperron notwendig. Der Strom dafür gelangt vom rund 1 km entfernten Rhein-Kraftwerk in eigenen Mittelspannungs-Leitungen verlustarm zum Bahnhof, wo er für die Ladestationen in

eine geringere Spannung transformiert wird. Die Busse benötigen dabei nur 2% der Leistung des Kraftwerks und fahren also mit erneuerbarem Wasserstrom. Eine tolle Sache, geht mir durch den Kopf, als wir wenig später vom Munot herab auf den Rhein blicken. Wir machen hier Mittagspause und lassen die Eindrücke dieser Führungen setzen. Als mein Blick über Schaffhausen schweift, überkommt mich ein ermutigendes Gefühl von starker Zuversicht, dass es eben wirklich möglich ist, unser Leben zukunftsfähig umzubauen. Gleichzeitig schätze ich mich glücklich, in der Schweiz zu leben. Einem Land, das schon immer Vordenker hervorbrachte und im Grunde viele Möglichkeiten hat. Und wenn wir nicht Vorbild sind, wer dann auf dieser Welt? Ich mache noch ein Foto um diesen Moment und diesen Blick zu verewigen, bevor unsere Gruppe langsam zum zweiten Teil der Exkursion aufbricht, zum geführten Rundgang «Stadt der 171 Erker» in den historischen Gassen dieser wunderbaren Pionierstadt.

V.o.n.u.: 1100 Quadratmeter Solarpanels produzieren auf dem Dach des Busdepots jährlich 160 000 kWh Strom für den erneuerbaren Strommix des Busbetriebs. Grosse und starke 600 kW-Ladestationen versorgen die Busse über armdicke Kabel und einen Ladearm in nur 1,5 Minuten mit dem Strom für eine Busrunde.



Gartenkurs

So gefällt's den
Insekten, Vögeln & Co.
auch im Winter
in Ihrem Garten



Foto: Hansjürg Sommer

Was tun, damit die Tiere in Ihrem Garten gute Bedingungen zum Überleben des Winters vorfinden?

Regina Bachmann ist eine erfahrene Naturgarten-Fachfrau und sie zeigt, worauf man beim Herrichten des Gartens für den Winter achten sollte.

Wir besuchen verschiedene Gärten in Hettlingen und lernen, wie die diversen Tierarten überwintern und welche Pflanzen wir deshalb besser stehen lassen, damit die Insekten ein geschütztes Winterquartier erhalten und Distelfinke & Co. etwas zum Naschen haben.

Datum/Zeit Samstag, 24. September 2022,
10 bis ca. 12 Uhr,

anschliessend kleiner Aperó
Buswendeschleife Föhrenstrasse,
8442 Hettlingen

Treffpunkt

Anmeldung kontakt@nvhettlingen.ch oder
an Esther May, Tel. 052 316 30 23

Leitung Regina Bachmann

Unkostenbeitrag Fr. 10.- für Nicht-Mitglieder

Naturschutzverein



Schilfete im Baldisriet

Liebe Hettlingerinnen und Hettlinger,
liebe Vereinsmitglieder

Der September ist da, und somit ist es wieder Zeit für die traditionelle **Schilfete im Baldisriet**.

Um zu verhindern, dass das Ried mit seinen wertvollen Tier- und Pflanzenarten zuwächst, muss jährlich das Schilf gemäht werden. Wir werden am Samstagvormittag das gemähte Schilf gemeinsam zusammenrechen und aus dem Ried entfernen.

Wir sind froh um viele helfende Hände und freuen uns über altbekannte, aber auch neue Gesichter!

Wir treffen uns am

**Samstag | 10. September 2022 | 9.00 Uhr
im Baldisriet Hettlingen (hinter dem Schulhaus)**



Ausrüstung

Arbeitskleidung, Arbeitshandschuhe, Stiefel oder feste Schuhe. Wer hat kann die eigene Heugabel mitbringen.

Der Einsatz dauert bis 12 Uhr.

Für einen reichhaltigen Znüni ist gesorgt.

Wir danken herzlich für Ihre Mithilfe!

Der NVH-Vorstand

Wohin mit all dem Plastik? Plastikrecycling – Führung bei der Innorecycling AG



In der Schweiz werden pro Jahr 650 000 Tonnen Kunststoffe in Kehrichtverbrennungsanlagen verbrannt. Da jedes Kilogramm Plastik eine CO₂-Emission von 2,5 bis 3kg verursacht, ist dies sicher keine gute Lösung. Seit einigen Jahren sammelt InnoRecycling AG Haushaltskunststoffe und verarbeitet diese in ihrem Werk in Eschlikon TG zu Regranulat, aktuell ca. 18 000 Tonnen pro Jahr.

Wir haben die Gelegenheit, das Werk in Eschlikon TG unter kundiger Führung zu besichtigen und uns ein Bild über diesen Verarbeitungsprozess zu machen.

**Freitag 16. September 2022, 17.45 Uhr,
Treffpunkt Bahnhof Hettlingen 16.40 Uhr**

Zugsverbindungen:

Hettlingen ab (S12 nach Winterthur) 16.48 Uhr

Winterthur an 16.54 Uhr

Winterthur ab (S12 Richtung Wil SG) 17.11 Uhr

Eschlikon an 17.34 Uhr

anschliessend mit Bus 736 bis Eschlikon Industrie

Führung: von 17.45 Uhr bis 19.00 Uhr

Rückfahrt: 1 Stunde; zurück kurz nach 20 Uhr in Hettlingen

Evt. gemeinsames Nachessen in Winterthur: Bei Bedarf reservieren wir auf ca. 20 Uhr Tische im Santa Lucia (gegenüber Bahnhof Winterthur). Das Nachessen bezahlt jede/r selbst.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt und folgt der Reihe der Anmeldungen.

Die Kosten für die Führung werden vom Naturschutzverein Hettlingen übernommen.

Für das Billett ist jede/r Teilnehmer/in selbst verantwortlich.

Anmeldung bei Markus Sutter, Unterdorfstrasse 9,
8442 Hettlingen, Tel. 052 316 30 23,
markus.sutter4@bluewin.ch.

Bitte angeben, ob mit oder ohne anschliessendem Nachessen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Ausflug in die Welt des Plastikrecyclings.

Naturschutzverein Hettlingen & Politisches Forum Hettlingen

Bilder: Innorecycling AG



Wir spielen Lotto

Wer kennt es nicht, Lotto oder auch Bingo. Ganz gespannt wartet man, was der Spielleiter wohl für Zahlen ausrufen wird. Und wenn dann auf der eigenen Karte nur noch eine Zahl fehlt, wird die Spannung immer unerträglicher! Natürlich sind auch attraktive Preise zu gewinnen!

Datum	Donnerstag, 8. September 2022, 19.30 Uhr
Ort	Gemeindesaal
Kosten	Die Kärtli werden gegen eine kleine Gebühr abgegeben.
Gewinn	Selbstverständlich haben wir für attraktive Preise gesorgt!
Mitmachen	Können Mitglieder und Nichtmitglieder des Frauenvereins Bitte unbedingt Schreibzeug selber mitnehmen!
Anmeldeschluss	bis Freitag, 2. September 2022



✂

Anmeldung für das Lotto im Gemeindesaal

NAME _____

VORNAME _____

ADRESSE _____

TEL. NR. _____

Anmeldungen bis am Freitag, 2. September 2022 an:
Elsbeth Senn, Speerweg 2, 8442 Hettlingen,
Tel. 052 316 23 48

Sommerprogramm CEVI

Tavata Sommerlager

Das Tavata hat vom 25. Juli bis 7. August in Wiesendangen mit dem Thema Schottische Highland Games stattgefunden. Die Cevikinder durften vom 30. Juli bis 5. August am Lager teilnehmen. In diesem Regionallager waren gesamt-haft 18 Abteilungen aus Zug, Luzern, Solothurn, Aarau und wir als Gastabteilung anwesend. Gemeinsam waren wir ca. 600 Teilnehmer. Zusammen mit der sportbegeisterten Redfox, dem Technik- und Ceviwissen angehauchten Blueberry und der naturfreundlichen Greelevas haben wir

an den Highlandgames teilgenommen. Die Disziplinen, bei denen wir mitgemacht haben, hätten nicht unterschiedlicher sein können. Dabei haben wir Strohsackwerfen, Nagelspiele und vieles mehr absolviert. Besonders stolz waren wir, als unsere Werkerjungs (Maloney und Galileo) den höchsten aller Türme konstruierten. Darauf liess sich der tägliche Sonnenuntergang doppelt und dreifach so gut geniessen ;) Auch sonst konnten wir uns mit dem Wetter zufriedener geben. Die über 30 Grad heissen Tage sind uns mit der darauffolgenden Wasserschlacht zur Abkühlung auch in guter Erinnerung geblieben.

Sommerferienprogramm

Während den Sommerferien fand wieder unser alljährliches Schnupperprogramm statt. Dabei ging es mit Indiana Jones mittels einer entdeckten Karte auf Schatzsuche. Wir begaben uns auf eine abenteuerliche Reise. Diese führte uns mit rätselhaften Hinweisen über Berg und Tal, eine Seilbrücke und einen geheimen Weg durch den Wald zum Schatz. Freudig genossen wir bei der «Pfruendi» unseren heiss begehrten Schatz.

Wichtige Daten
3. September 2022, 18.00 Uhr
Cevi-Waldgottesdienst,
in der ref. Kirche Hettlingen



«Bis däbi, s isch de plausch!»

Jill Filter





Das BULA – ein unvergessliches Erlebnis

Text: Nadia Hintermüller v/o Tilia

Die Pfadi Dunant (Wolfs- und Pfadistufe) besuchten gemeinsam mit der Pfadiabteilung BCEB (Battasendas Capricorn Engadina Bassa) aus Scuol GR das BULA.

Die Piostufe der Abteilung war auch da jedoch auf einem anderen Kontinent. Damit ihr etwas mehr über das BULA erfahrt, wurden die nächsten 6 Fragen aus drei verschiedenen «Perspektiven» beantwortet. Nämlich aus der Sicht einer Teilnehmerin, Leiterin sowie Roverin/Helferin.

1. Wie ist dein Pfadiname, wie lange bist du schon in der Pfadi und was war deine Rolle im BULA?

TN: Ich heisse Valea und ich bin seit ca. 5 Jahren in der Pfadi Dunant dabei. Ich habe bei der Wolfsstufe angefangen und war im Bula als Pfadi dabei.

Leiter: Mein Pfadiname ist Tilia, ich bin seit 11 Jahren bei der Pfadi Dunant angefangen bei der Wolfsstufe. Schon immer war es mein Traum einmal ein Bundeslager (Bula) besuchen zu dürfen nun 2022 durfte ich dies sogar als Leiterin, was für ein Erlebnis.

Rover/Helfer: In der Pfadi heisse ich Munk und ich bin seit dem Jahr 2006, also seit 16 Jahren, in der Pfadi. Im Bula war ich als Helferin dabei. Momentan leite ich bei den Fünkli, unsere Jungs-

ten, welche noch keine Lager besuchen. Das Bula wollte ich mir aber natürlich trotzdem nicht entgehen lassen!

2. Was war dein schönstes Erlebnis im BULA?

TN: Ich fand vor allem die Eröffnungs-, 1.-August- und Abschlussfeier sehr toll. Es gab so viele verschiedene Konzerte und Auftritte, aber es war vor allem so ein tolles Erlebnis, weil es einfach eine unglaublich schöne Stimmung war, da 35 000 Pfadis alle zusammen auf einem Platz waren.

Leiter: Die Eröffnungs-, die 1.-August- und die Schlussfeier da ca. 30 000 Pfadis vor Ort waren und dass das Gemeinschaftsgefühl das jüngste Wölfli bis zum ältesten Helfer berührt hat. Jedoch fällt es mir schwer das eine schönste Erlebnis zu bestimmen da wirklich die ganzen zwei Wochen sehr sehr toll waren.

Rover/Helfer: Ich habe es allgemein sehr genossen wieder einmal in einem Pfadilager zu sein und die Lagerstimmung erleben zu können. Ich glaube im Nachhinein würde ich einen Sing-Song, welcher spontan im Rover-Esszelt entstand als tollstes Erlebnis beschreiben. Es sassen immer mehr Leute einfach dazu und sangen mit. Schlussendlich sangen Junge, Alte, Pfadis aus der Deutschschweiz, dem Welschland, dem Tessin oder sogar Georgien miteinander.

Diese Offenheit und Unkompliziertheit machte für mich das Bula aus.

3. Wie sah ein typischer Tag für dich im Bula aus?

TN: Zuerst wurden wir geweckt, was je nachdem welcher Leiter dafür verantwortlich war, sanfter oder auch recht grob (einfach mit lauter Musik) sein konnte. Nachdem wir dann alle gefrühstückt und unsere Ämtli gemacht hatten, ging es dann ans Programm welches natürlich an jedem Tag anders war. Wir haben jedoch jeden Tag Sport gemacht, was meistens in Form von Spielen stattgefunden hat.

Leiter: Zuerst standen die Leiter auf um die Teilnehmer zu wecken nachdem alle das Frühstück gegessen hatten ging es mit dem Programm los dies war natürlich jeden Tag anders ;). Wir mussten jedoch jeden Tag mindestens 4 Stunden Sport im Programm haben, welcher definitiv nicht zu kurz kam (Als Beispiel; der Weg von unserem Lagerplatz zur Hauptbühne waren etwa 20 Minuten laufen). Über den Tag verteilt ging man entweder das Bula erkunden oder übte mit den Teilnehmenden diverse Pfaditechniken.

Rover/Helfer: Ich hatte jeden Tag eine Schicht, zu welcher ich, wie an einem gewöhnlichen Arbeitstag ausserhalb der Pfadi verpflichtet war. Ich kroch also am Morgen aus dem Zelt, schwang mich auf mein Fahrrad (dies war ein grosses Privileg, welches Helfenden vorbehalten war) und war so schnell an meinem Arbeitsplatz. In der ersten Woche verkaufte ich mit einem zum Glace-Stand umfunktionierten Lastenvelo Glacés und in der zweiten Woche beaufsichtigte ich teilweise als Rettungsschwimmerin die Badeaktivitäten am Geschinersee oder kommissionierte das Essen für die Einheiten in der Logistikzentrale. Am Abend bin ich wieder zurück ins Rovergelände gefahren, habe im Esszelt mit Freunden Abend gegessen und wir haben uns entschieden in

welcher Mova-Beiz (die Auswahl war riesig!) wir den Abend ausklingen lassen wollen.

4. Würdest du wieder einmal ins Bula gehen?

TN: Ganz bestimmt!

Leiter: Da das nächste erst in 14 Jahren stattfindet, weiss ich noch nicht in welcher Funktion, dabei sein werde ich aber auf jeden Fall!

Rover/Helfer: Im nächsten Bula bin ich schon 36 Jahre alt – ich bin gespannt ob und in welcher Funktion ich dann im Bula bin ... Aber falls ich nicht mehr als Helferin dabei bin, dann ganz sicher als Besucherin!

5. Was hat dir das Bula persönlich gebracht?

TN: Ich fand es schön zu sehen, dass auch wenn alle Pfadis die da waren, aus demselben Land sind, trotzdem so verschieden sind. Es war sehr spannend sich mal mit Leuten aus anderen Pfadis auszutauschen.

Leiter: Das Bula hat mir einmal mehr



gezeigt, dass die Pfadi eine grosse, sehr lässige Gemeinschaft ist, was die Motivation viele weitere Jahre in der Pfadi zu bleiben noch mehr gesteigert hat als sie ohnehin schon war. Ausserdem habe ich trotz 11 Jahre Pfadi-Erfahrung einige Dinge in Sachen Pioniertechnik gelernt.

Rover/Helfer: Ich habe gesehen, wie friedlich eine «Stadt» mit 30 000 Menschen sein kann, wie offen und hilfsbereit alle waren und wie das Zusammenleben einfach funktioniert hat, weil alle ihr Bestes dafür gegeben haben – das hat mich sehr beeindruckt. Ich hoffe alle Pfadis aus dem Bula nehmen eine kleine Scheibe davon mit in ihr alltägliches Leben und machen die Welt so ein kleines bisschen besser.

6. Mit welchem Erwartungen gingst du ins Bula und wurde diese erfüllt?

TN: Ich hatte eigentlich keine richtigen Erwartungen ans Lager, weil ich es mir gar nicht richtig vorstellen konnte. Aber auf jeden Fall ist meine eine Erwartung, nämlich dass es ein mega Lager wird, mehr als übertroffen worden.

Leiter: Da ich noch nie ein Bula besucht hatte, ging ich eigentlich nur mit der Erwartung ins Bula, dass es ein tolles Lager wird. Dies wurde selbstverständlich übertroffen.

Rover/Helfer: Ich war 2008 als Wölfli bereits in einem Bula, kann mich aber nicht wirklich daran erinnern. Ich hatte keine wirklichen Erwartungen, nur Neugier wie so ein grosses Lager im Allgemeinen aufgebaut und organisiert ist. Ich war ab der ersten Sekunde überwältigt und alle Erwartungen wurden übertroffen.

7. Mit welchen Argumenten überzeugst du jemanden in die Pfadi zu kommen?

TN: In der Pfadi ist jeder willkommen, man lernt ganz viele tolle Menschen kennen und kann sich mit diesen in der Natur vergnügen. Natürlich lernt man auch ganz viele nützliche Dinge aber auch die ist mit viel Spass verbunden

Leiter: Die Pfadi ist für mich wie eine grosse Familie da man viel Zeit mit Freunden verbringt aber auch viele neue Freundschaften schliessen kann. Auf eine andere Art eine Spassmachende Lebensschule, denn in der Pfadi lernt man sehr selbstständig zu werden, man lernt die Natur kennen und dieser Sorge zu tragen.

Rover/Helfer: In der Pfadi habe ich Freunde gefunden, mit denen werde ich wahrscheinlich auch mit 50 noch Kontakt haben (oder hoffentlich). Gerade die Lager schweissen einen stärker zusammen als es jede Schule oder jedes andere Hobby schaffen würde. Zudem lernt man in der Pfadi früh Verantwortung zu übernehmen und vor einer Gruppe zu stehen.

Danke für die Beantwortung der Fragen. Valea und Munk!

Bild 1: Die gesamte Pfadi Dunant und BCEB bei einem Sing-Song.

Bild 2: Die Aussicht über etwa ein Viertel des Lagers. :)

Bild 3: Die Küche unserer Einheit.

Bild 4: Unser Sarasani.

Bild 5: Unsere Einheit beim Rofroball (Mischung aus Basketball und Handball im Rollstuhl) spielen.





FAMILIEN



Spielen, Basteln, Lachen ... in der Zwerglistube machen wir immer tolle Sachen ...

**Text: Claudia Rimann
und das Zwerglistube-Team**

Jeden Freitagmorgen, ausser in den Ferien, empfangen die fünf Zwergen und das Betreuungs-Team unterschiedlich viele Kinder im Vorschulalter. Spiel und Spass für Kinder ab 2 Jahren, während dem Mami oder Papi einkauft, zum Coiffeur geht, einen Termin wahrnimmt oder (hoffentlich) auch einfach einmal die Zeit und Ruhe für sich geniessen.

Im Sommer 2021 war die Gruppe noch eher klein. Die meist schon Zwerglistube erfahrenen Kinder genossen den Vormittag zusammen zum Spielen – Verkleiden – Verstecken – Hüpfen – Bauen – Verkaufen – Kochen – Geschichten hören – Basteln – Malen – Znüni essen. Es entstehen bereits im Kindesalter Freundschaften und viele Kinder freuen sich schon Mitte Woche auf den Freitagmorgen, wenn die Zwerglistube offen ist und sie ihre Gspändli wieder treffen.

Zum ersten Mal haben wir in diesem Jahr Trommeln für den Lärmumzug gebastelt. Natürlich durfte da zum Abschluss des Morgens ein «Trommel-Konzert» nicht fehlen.

Wir freuen uns über jedes Kind, das ab und zu oder auch regelmässig zu uns in die Zwerglistube kommt. Es kamen im Laufe des Jahres auch einige neue jüngere Kinder dazu. Da kam es schon einmal vor, dass vor den Sommerferien nicht alle Schuhe auf der Ablage Platz hatten, nicht alle Rucksäcke im Korb hineinpassten und beim Znüni dann alle Stühle besetzt waren.

So konnten wir viele Freitagvormittage mit vielen strahlenden, aufgestellten, lustigen, fröhlichen, offenen und kreativen Kinder verbringen.

Die Kinder, welche im Sommer in den Kindergarten kommen, dürfen jeweils im Juni als Abschlussgeschenk der Zwerglistube einen Turnsack verzieren. Diese Jahr konnten 20 Kinder ihren eigenen farbenfrohen Turnsack gestalten. Sie freuten sich zu sehen, wie durch ihr Mitgestalten der Turnsack bunt und bunter wurde und am Schluss alle einzigartig aussehen.

Nun hiess es vor den Sommerferien von den vielen tollen Kindern Abschied zu nehmen.

Das ganze Zwerglistube-Team bedankt sich bei allen Eltern für Ihr Vertrauen und wünscht allen Kinder, die ja bereits im Kindergarten gestartet sind, weiterhin viel Freude und alles Gute für die kommende Zeit.

Nun hoffen wir auch dieses Jahr, dass wieder viele neue, aufgestellte und fröhliche 2- bis 5-jährige Kinder den Weg zu uns in die Zwerglistube finden. Wir freuen uns auf Euch.



VaKi-Mosten am 24. September 2022

Auch dieses Jahr freuen wir uns auf das traditionelle VaKi-Mosten. Es wird geschnitzt, gekurbelt, gepresst, gefiltert und am Ende dürft ihr euren selbstgepressten Apfelsaft abfüllen und mit nach Hause nehmen.

Wer möchte darf auch gerne zum Zmittag etwas auf den Grill legen und das Zusammensein geniessen.

Treffpunkt

9.30 Uhr hinter dem Feuerwehrlokal auf dem Parkplatz in Hettlingen

Mitnehmen

2 – 3 leere PET Flaschen

!!! Bitte Sackmesser mitbringen!!!

Evtl. Zmittag zum Grillieren

Kosten

Für Familienvereinsmitglieder ist eine 1,5L-Flasche Most gratis, jeder weitere Fr. 3.-.

Für Nicht-Mitglieder ist jede Flasche Fr. 3.-.

Anmeldung

Wir bitten euch um eure Anmeldung bis zum 17. September 2022 unter allerlei@familienverein-hettlingen.ch

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

Euer Vaki-Team



Freies Lego bauen

Wir bieten Ihren Kindern die Möglichkeit, beim Lego spielen ihre Fantasie auszuleben und sich in Bergen von Lego zu vertiefen. Die Kinder sind unter Aufsicht, spielen aber selbstständig. Getränke und kleine Verpflegung stehen zur Verfügung. Kommen und Gehen ist frei wählbar. Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Datum Mittwoch bis Freitag,
19. bis 21. Oktober 2022
Zeit offen jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr
Ort alter Gemeindesaal
Alter für Kinder ab dem Kindergarten
Preis Fr. 5.-/Kind pro Nachmittag
Mitglieder Familienverein Fr. 2.-/Kind
Kontakt Nicole Erb, Tel. 079 647 95 21

**Familien-Agenda**

SEPTEMBER 2022

Fr und Sa | 2. und 3. September 2022 | 16.00 Uhr |
Café Fortuna
Sommerkino Hettlingen

Sa | 24. September 2022 | 09.30Uhr | PP Feuerwehrlokal
VaKi-Mosten

WÖCHENTLICH

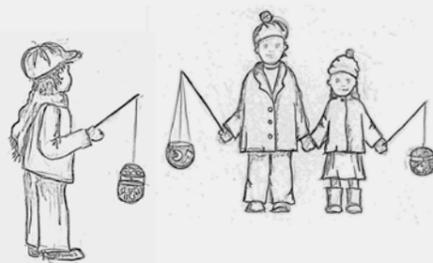
Mi | 9.30 bis 11.00 Uhr | 2. Stock im alten Gemeindehaus
Chäfertreff
für Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern

Fr | 8.30 bis 11.15 Uhr | 2. Stock im alten Gemeindehaus
Zwerglistube
Kinderbetreuung für 2- bis 5-jährige Kinder

Detaillierte Angaben unter
www.familienverein-hettlingen.ch



SAVE THE DATE

Ich gah mit miner' Laterne und mini Laterne mit mir!

**Am Mittwoch, 9. November 2022
findet der alljährliche Räbeliechtliumzug statt!**

Kommen auch Sie mit der ganzen Familie und wir ziehen zusammen mit unseren Räbeliechtli durch die Strassen von Hettlingen! Die Route durchs Dorf führt uns zum Schulhaus, wo es Tee und Wienerli gibt und wir die traditionellen Räbeliechtli-Lieder singen.

Besammlung: 18.15 Uhr
Heimensteinstrasse, Küchlibergstrasse, Hinter Chilen

Abmarsch: 18.30 Uhr

Eintreffen beim Schulhaus: 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf viele leuchtende Räben! Mehr Informationen gibt's in der nächsten Ausgabe der Hettlinger Zytig.

Daniela Ziltener und Sasha Reolon

Schlafstörungen? Chronische Krankheit oder Schmerzen? Stress, Erschöpfung? Schwaches Immunsystem? Allergien? Schreibaby?

In Balance kommen & die Selbstheilung aktivieren

BodyTalk-Praxis in Hettlingen

Bea Müller-Schellenberg
www.bodytalkpraxis.ch
078 738 33 12



Jeden Freitag, 13.30–16.00 Uhr,
im Familienzentrum Winterthur

Möchten Sie sich mit anderen Eltern bei einer Tasse Kaffee oder Tee treffen und austauschen? Haben Sie Fragen zur Entwicklung, Pflege, Ernährung und Erziehung Ihres Babys oder Kleinkindes? Möchten Sie Ihr Baby wiegen und messen lassen? Interessieren Sie Angebote für Familien oder zur Betreuung Ihres Kindes? Eine Mütter- und Väterberaterin ist jeweils vor Ort und unterstützt Sie bei Ihren Anliegen.

Das Familiencafé der Mütter- und Väterberaterinnen ist Café, Eltern-treff, betreutes Spielzimmer und offene Beratung in einem.

Datum jeden Freitag, 13.30–16.00 Uhr

Ort Familienzentrum Winterthur, St. Gallerstrasse 50, 8400 Winterthur

Kosten Das Angebot ist kostenlos.

Anmeldung Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinderbetreuung Spielzimmer mit Betreuung für Kinder bis 5 Jahre

Fachinputs

Mütter- und Väterberaterinnen sowie Erziehungsberaterinnen referieren regelmässig zu bestimmten Themen. Im Anschluss an den Fachinput bietet sich Gelegenheit, um sich mit anderen Eltern und den Fachpersonen auszutauschen.

Zeit jeweils 14.00–15.00 Uhr

2. September 2022 Essen lernen mit Freude (Barbara Portmann)

23. September 2022 Schnupfen, Husten und Fieber: Bewährte Hausmittel / Alltagsunfälle bei Baby und Kleinkind (Marlena Scotellaro)

14. Oktober 2022 Schlaf, Kleinklein, schlief! (Barbara Brügger)

28. Oktober 2022 Essen lernen mit Freude (Denise Solenthaler)

4. November 2022 Emotionsregulation bei Kindern und Erwachsenen (Vera Kündig und Barbara Portmann)

18. November 2022 Wie erkenne ich, was mein Baby braucht? (Barbara Portmann)

9. Dezember 2022 Grenzen setzen (Macha Frei und Denise Solenthaler)

kjz Winterthur | St. Gallerstrasse 42, 8400 Winterthur
Tel. 052 266 90 90 | kjz.winterthur@ajb.zh.ch | www.zh.ch/kjz-winterthur

BABY UND KLEINKIND

Mütter- und Väterberatung Hettlingen

Montag | 5. und 19. September 2022

Montag | 3. und 17. Oktober 2022

Montag | 7. und 21. November 2022

Von 14.00 bis 16.00 Uhr (nur mit Voranmeldung*)
Jeden 1. und 3. Montag im Monat
In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2, Hettlingen

Ihre Mütter- und Väterberaterin
Florine Altorfer-Elbehery, florine.altorfer@ajb.zh.ch

*** Terminvereinbarung für Mütter- und Väterberatung**
Tel. 052 266 90 90
von 8.15 bis 11.45 Uhr | von 13.30 bis 16.00 Uhr

Beratungstelefon Mütter- und Väterberatung
Telefon 052 266 90 00
Mo | Mi | Do | Fr | von 8.30 bis 11.30 Uhr
Di | von 13.30 bis 16.00 Uhr

**Zusätzlich bieten wir im kjz Winterthur
Beratungen auf Voranmeldung an:**
Vormittag: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag
ab 10.00 Uhr
Nachmittag: Montag und Donnerstag ab 13.30 Uhr

**Weitere Beratungsangebote
des kjz Winterthur**

Das kjz Winterthur (Kinder- und Jugendhilfezentrum) berät Eltern bei Fragen zur Erziehung und zum Familienalltag. Bei Notlagen und familiären Konflikten bietet es professionelle Hilfe. Es nimmt weitere Aufgaben im Bereich der gesetzlichen und freiwilligen Kinder- und Jugendhilfe wahr.

Informieren Sie sich bitte auf der Website
www.zh.ch/kjz-winterthur



Die Kita Lundy ist umgezogen

**Text: Martina Vogt,
Kitaleiterin Kita Lundy**

Seit dem 10. Juli 2022 sind die beiden Kitagruppen bereits unter einem Dach. An der Stationsstrasse 3 haben sich die Oonas und die Bababoos gemütlich «eingenistet».

Nach vielen Monaten planen, organisieren, aufräumen, entsorgen, Kisten packen, putzen, umräumen und einräumen ist der Vorstand und das ganze Lundy-Team froh, kehrt der Kitaalltag endlich wieder ein.

Wir sind alle glücklich und stolz, hat der ganze Umzug und das Einleben in die neuen Räumlichkeiten so gut funktioniert. Ohne Ausnahme fühlen sich sowohl alle Kinder, deren Eltern und das ganze Team äusserst wohl in den charmannten und perfekt passenden, neuen Räumlichkeiten.

Das Konzept «ein Dach über beiden Gruppen» hat sich bereits jetzt sehr bewährt. Es ist eine grosse Bereiche-

rung für das Team, so nah zusammen arbeiten zu können. Synergien werden rege genutzt und es wird Hand in Hand gearbeitet. Der Austausch zwischen den beiden Gruppen ist viel einfacher geworden.

Beide Gruppen haben ihre Räumlichkeiten liebevoll dekoriert und gestaltet. Das gewohnte Mobiliar, die bekannten Rituale und Abläufe und die lieb gewonnenen Bezugspersonen geben den Kindern viel Sicherheit und Geborgenheit. Ich finde es wunderbar, den ganzen Tag durch immer wieder fröhliches

Lachen der Kinder und Teammitglieder zu hören. Es herrscht eine wunderschöne Stimmung, sowohl in den Innenräumen wie auch im neu gestalteten Garten mit grossem Sandkasten, Matschküche, Rutschbahn, Spielhaus, gedeckter Bobbycar-Platz, Karussell, etc.

Gerne zeigen wir allen Interessierten unsere Kita Lundy. Wir freuen uns, am Samstag, 10. September, von 10 Uhr bis 14 Uhr unsere Türen für euch zu öffnen und euch bei uns in der Kita Lundy, Stationsstrasse 3, willkommen zu heissen.



TAG DER OFFENEN TÜR

Wir sind umgezogen und möchten euch die Kita Lundy vorstellen:

Wann: Samstag 10. September, 10.00 Uhr – 14.00 Uhr
Wo: An der Stationsstrasse 3 in Hettlingen

Kinderschminken

Verpflegung
Kuchenbuffet
kalte und warme
Getränke

KITa Besichtigung
Unsere Kitaräume
stehen für euch
offen

Unterhaltung:
Kleines Bastelangebot
Sugusspicken
Fotolundy



KITA LUNDY

Kommt doch bitte zu Fuss oder mit dem Velo, es sind vor der Kita keine Parkplätze vorhanden.

Für das Essen und Trinken verlangen wir einen kleinen, symbolischen Beitrag.

Wir freuen uns auf viele Besucher
Martina und das Lundy-Team

Kinderkleider,- Spielsachen- und Winterartikel-Börse Hettlingen



Annahme:

9.00 bis 11.00 Uhr

Verkauf: Nur Barzahlung möglich!

13.30 bis 15.00 Uhr

Rückgabe:

16.30 bis 17.00 Uhr

Samstag, 24. September 2022 in der Mehrzweckhalle

Kaffeestube:

Während der **Annahme** und des **Verkaufs** verwöhnen wir Sie gerne in unserer Kaffeestube mit diversen feinen Kuchen, Kaffee und Getränken.

Hinweise für Anbieter*innen:

Klebe-Etiketten und Kundennummern können im Voraus bei:
Franziska Langenegger, Tel. 079 543 03 38 oder unter leitung@boerse-hettlingen.ch
bezogen werden.
Einschreibgebühr pauschal Fr. 3.00, Kommission 20 %.

Weitere Informationen:

Finden Sie unter: <https://boerse-hettlingen.jimdofree.com>

Save the Date! Frühlingsbörse: Samstag, 18. März 2023



Erlös:

Der Erlös wird diesmal dem gemeinnützigen **Förderverein für Kinder mit seltenen Krankheiten (KMSK)** überreicht.

Der Förderverein setzt sich für Kinder mit einer seltenen Krankheit und deren Familien ein. 5 bis 8 Prozent der Schweizer Bevölkerung ist von einer seltenen Krankheit betroffen, 50 Prozent davon Kinder und Jugendliche. www.kmsk.ch



Die kleine
Wanderung findet
im September
nicht statt.

WANDERGRUPPE – GROSSE WANDERUNG

Über den Etzel von Einsiedeln nach Schindellegi

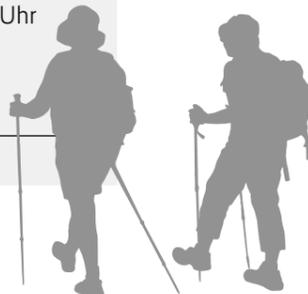
Mittwoch | 14. September 2022 | Treffpunkt 7.00 Uhr | Bahnhof Hettlingen

Einsiedeln 880m – Egg 857m – Etzelpass/St. Meinrad 949m – Etzel Kulm 1097m – Schindellegi 741m

Wir verlassen das Klosterdorf und wandern entlang des Sihlsee meistens auf Natur- und Moorwegen Richtung Egg und von dort leicht ansteigend zum Etzelpass/St. Meinrad-Kapelle.

Über das nun steilste Stück der Wanderung erreichen wir nach nur 20 Minuten das Berggasthaus Etzel-Kulm. Gute Sicht vorausgesetzt erwartet uns dort ein grandioser Rundum-Ausblick über den Zürichsee, das Zürcher Oberland, die Churfürsten, den Sihlsee, die Mythen bis hin zum Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau. Frisch gestärkt steigen wir via Wäni/Geissboden hinunter zur Sihl und dieser entlang nach Schindellegi.

Marschzeit	vormittags 2 ¾ Std. nachmittags 1 ¾ Std.
Hinfahrt	Hettlingen – Wädenswil – Einsiedeln
Rückfahrt	Schindellegi – Wädenswil – Hettlingen
Kaffee/Gipfeli	Bäckerei Schefer, Einsiedeln
Mittagessen	Berggasthaus Etzel-Kulm: Salat, Hörnli Ghackets oder Vegi
Abfahrt	7.12 Uhr Hettlingen Bahnhof, S 12 7.19 Uhr Winterthur Bahnhof, Gleis 7
Ankunft	17.49 Uhr Winterthur Bahnhof 18.11 Uhr Hettlingen Bahnhof
Ausrüstung	Wanderschuhe, Regenschutz, evtl. Stöcke
Kosten	Halbtax Fr. 26.–, UKB Fr. 5.–
Versicherung	ist Sache des Teilnehmers
Tourenleitung	Meinrad Sury
Anmeldung	bis Dienstag, 13.9.2022, 12.00 Uhr Tel. 052 301 13 05 Handy 079 290 05 52 meinrad.sury@hotmail.com



WANDERN
SENIOREN

Neue Leitung SpiteX RegioSeuzach

Text: Claudia Naef Binz, SpiteX RegioSeuzach



Die SpiteX RegioSeuzach mit dem SpiteXzentrum in Seuzach wird ab 1. September unter einer neuen Leitung stehen. Mit Rikke Gubler-Nielsen konnte eine erfahrene SpiteX-Expertin gewonnen werden. Sie studierte Betriebswirtschaft an der Universität Zürich und arbeitete zuerst in verschiedenen Management Funktionen in der Reisebranche. Danach wechselte sie als Leiterin Administration & Marketing sowie stellvertretende Betriebsleiterin in eine SpiteX im Kanton Zürich und übernahm später die Geschäftsführung einer SpiteX im Kanton Thurgau.

Die SpiteX RegioSeuzach hat nach einigen personellen Wechseln auf Leitungsebene eine bewegte Zeit hinter sich. Im Zentrum der Aufgabe von Rikke Gubler-Nielsen als neue Geschäftsleiterin liegen entsprechend die integrative Führung, die Konsolidierung und die Weiterentwicklung des SpiteX-Betriebs.

Rikke Gubler-Nielsen löst den seit September 2021 ad interim tätigen Geschäftsleiter Felix Rutz ab, welcher gleichzeitig das Präsidium des Vorstands SpiteX RegioSeuzach übernehmen wird. Felix Rutz wurde an der Mitgliederversammlung anfangs Juni als Nachfolger von Ruth Jucker gewählt. Ruth Jucker hat die SpiteX RegioSeuzach während ihrer über 20-jährigen Vorstandstätigkeit aktiv mitgeprägt. So erfolgten in dieser Zeit unter anderem die Fusion mit der SpiteX ADER (Altikon, Dinhard, Ellikon a. d. Thur und Rickenbach) sowie der Ausbau und Bezug des neuen SpiteXzentrums in Seuzach.

Die SpiteX RegioSeuzach dankt Ruth Jucker für ihren grossen Einsatz als Präsidentin und wünscht Rikke Gubler-Nielsen und Felix Rutz für ihre neuen Tätigkeiten in der SpiteX viel Erfolg.

DIVERSES

Mit einem Bein Fahrrad fahren? Möglich dank der tollen Arbeit von Velo Fino, Hettlingen

Nach einer Unterschenkelamputation und mehreren Operationen ist es mir momentan nicht möglich, das Knie soweit zu biegen, dass ich Velofahren kann. Da ich aber leidenschaftlich gerne in die Natur raus gehe – vorzugsweise mit dem Fahrrad und nicht mit dem PW – musste ich eine Möglichkeit finden, trotz Handicap mit dem Zweirad mindestens kurze Strecken fahren zu können.

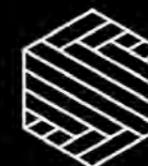


Nach einer kurzen Erklärung der Sachlage hat sich Ruben von Velo Fino bereit erklärt, eine Lösung dafür zu finden. In Zusammenarbeit mit der MSW (Mechatronik Schule Winterthur) hat er innert kurzer Zeit eine technische Vorrichtung erstellt, die es mir erlaubt, nur mit den linken Bein zu treten und das rechte Bein resp. die Prothese bequem zu fixieren, ohne Treten zu müssen. Dies funktioniert mehr als zufriedenstellend und gibt auch optisch einiges her; siehe Bilder (für technische Fragen bitte bei Velo Fino anklopfen).



Dies hat mir wieder einmal mehr gezeigt, dass wenn der Wille vorhanden ist und innovative, kompetente Partner mithelfen, (fast) alles möglich ist. Klar gestaltet sich das Fahren mit diesem Umbau einiges schwieriger (Auf-/Abstieg, mehr Kraft im linken Bein notwendig), aber es funktioniert! Nochmals herzlichen Dank an Ruben von Velo Fino!

Marcel B.



Sandholzer Immobilien

052 212 18 54
sandholzer-immobilien.ch



Spazierbazar

spazieren – plaudern – märten
Samstag, 17. September 2022, 10–16 Uhr

Am Samstag, 17. September 2022 von 10 bis 16 Uhr findet wieder der Spazierbazar in Hettlingen statt. Wer den Wegweisern folgt, findet Trödel, Handwerk und Delikatessen im ganzen Dorf.

An alle Hobbyhändler*innen, Secondhandfans und Kreative: macht mit und verkauft Aussortiertes und hausgemachte oder handgefertigte Kreationen! Öffnet eure Werkstätten und Ateliers, gerne darf auch einfach gezeigt werden, was wir alles Spannendes in unserem Dorf haben. Verkauft wird vor dem Haus oder an der Strasse auf privatem Grundstück. Jeder und jede sorgt selbst für den Verkaufsstand und die Wegweiser, damit man den Stand findet. Alles ist möglich – ob Flohmarkt oder Kuchenverkauf, offenes Atelier oder Büchsenwerfen.

Alle weiterführenden Informationen zum Verkaufen, sowie die Onlinekarte mit den Ständen gibt es auf der Homepage dorflaebe.ch, oder aufzurufen via QR Code.

Bitte meldet uns die Adresse eures Standes bis spätestens am Freitag, 16. September 2022 per SMS, Mail oder via Kommentare auf der Webpage. So können wir alle Stände in die Onlinekarte eintragen.

Beim Volg hängt eine Karte aus, die Verkäufer tragen da ihren Standort ebenfalls selber ein und neugierige Spazierende können sich auch dort informieren und mit der Schnäppchenjagd starten.

Am Mittwoch, 14. September 2022 entscheiden wir aufgrund der Witterung, ob der Markt durchgeführt werden kann. Verschiebedatum ist der 1. Oktober, 2022.

Wir wünschen allen eine amüsante Schnäppchenjagd und gute Verkäufe!

Marceline Schenk, Tel. 079 402 81 23

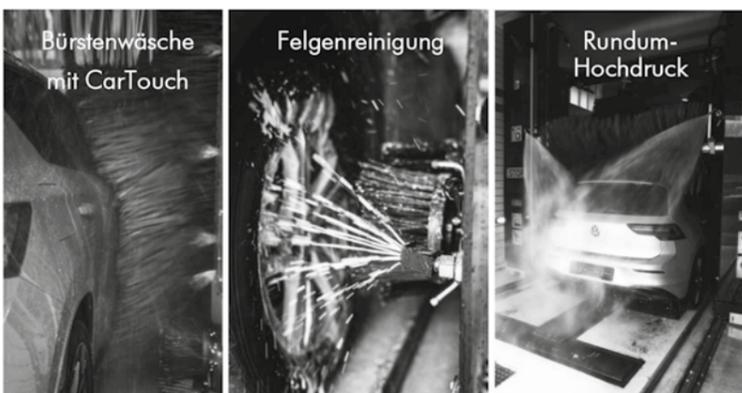


Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | www.carwash-hettlingen.ch

CARWASH REUSSER

Kärcher Klean!Star iQ | 24h Selbstbedienung

Einzelwaschungen ab CHF 14.00 (Bar- oder Kartenzahlung)
Jahresabonnement ab CHF 390.00



40 Jahre Hettlinger Zytig – ein persönlicher Rückblick



«Kein Laptop und kein Handy» war anwesend, als wir uns, das Gründungsteam und 1. Redaktionsteam der Hettlinger Zytig, vor rund 40 Jahren zur ersten Sitzung trafen. Ich war gerade mal 16 Jahre alt, sicher etwas nervös angesichts der wesentlich älteren Redaktionsmitglieder, Ruth von der Crone, Hansruedi Flaach, Max Seewer und dem abgesandten vom damaligen Gemeinderat, Ruedi Huber. Weshalb die Wahl als «Vertreterin der Jugend» auf mich fiel ist ungewiss, Hansruedi Flaach und Ruedi Huber hatten beide Kinder in meinem Alter. Vielleicht weil ich gerade die KV-Lehre im Weinländer Tagblatt begonnen und somit einen Draht zur «Medienlandschaft» hatte? Ruth von der Crone stellte sich zur Verfügung bei den ersten Ausgaben die Tipparbeit zu übernehmen – ja, richtig gelesen, die ganze Zeitung musste jeweils ins Reine getippt werden bevor Ruth sie zum Druck bringen konnte. Ruth von der Crone leistete dann aber über viele Jahre diese riesige Arbeit und ihrem grossen uneigennützigem Einsatz ist wohl das Überleben der Hettlinger Zytig in erster Linie zu verdanken. Beim Layout war meine Kreativität gefragt indem ich die Ausgaben mit Illustrationen bereicherte. Wir haben viel über die Wahl vom Zeitungstitel sinniert, «Hettlinger Zeitung, Hettlinger Zytig, Hettlinger Nachrichten» etc. und viele Vorschläge unterbreitete ich bis das von mir kreierte damalige Titelbild abgesegnet wurde. Wir diskutierten eifrig über das Format der ins Leben zu rufenden Zeitung und natürlich auch darüber, was publiziert werden kann und was nicht.

Vor 31 Jahren bin ich nach Israel ausgewandert und um diese Zeilen zu schreiben, musste ich zuerst von Hebräisch auf Deutsch wechseln und den Marker von Links auf Rechts setzen. Im Herzen bin ich aber diesem Dorf, von dem Gemeindepräsident Bruno Kräuchi zu Recht schreibt «die bunten Erlebnisberichte zeigen, wie schön das Leben in Hettlingen ist ...» tief verbunden geblieben. Auf meinen Besuchen in der Heimat ist es immer tröstend und beruhigend das Hettlinger Dorf so vorzufinden, wie ich es mir manchmal, wenn mich das Heimweh packt, vorstelle. Natürlich haben sich im Laufe der Jahre schleichende Veränderungen breit gemacht, so scheint mir, dass die Glocken zwar im Dorf geblieben ist, aber die Glocken etwas leiser sind. Als Auslandhettlingerin – Auslandschweizerin, ist der Glockenton der Kirche und der Kühe tief in der Seele verankert. Die Kirche blieb also im Dorf, aber wo ist die Post, das Restaurant Sonne wo wir nach der Damenriege einkehrten und die anderen Restaurants? Sogar die Gemeindekanzlei hat gezügelt und beim letzten obligatorischen Badi-Besuch im Juni 2022 konnte ich eine indische Mahlzeit bestellen. Bei diesem Badi-Besuch traf ich völlig per Zufall auf das frühere Redaktionsmitglied Ruth von der

Crone. Die Freude war beiderseits gross – wir blieben Freundinnen, trotz der Distanz, dem Altersunterschied und den 40 vergangenen Jahren, belegt durch das Jubiläum der Hettlinger Zytig. Unzählige Redaktionssitzungen haben zwischen uns ein Band entstehen lassen, dass ein Leben lang hält.

Veränderungen gehören zur Dynamik vom Leben allgemein uns so auch zum Dorfleben und zur Hettlinger Zytig. Das Format der Hettlinger Zytig hat irgendwann im Laufe der Zeit geändert und so auch die Titelseite und der Umfang. Ich schätze es, dass der Volg noch im Dorf am selben Ort verblieben ist, dort mache ich meine Heimweh-Einkäufe, Ovi, Thomy Mayonnaise, Aromat und dergleichen, all dies nehme ich mit und verlängere damit das Gefühl vom Heimurlaub in meiner Küche in Israel. Die «Volg-Märgli» gebe ich jeweils meiner lieben Mutter.

Zurückkommend auf unser Redaktionsteam danke ich im Nachhinein dem damaligen Gemeinderat für das in uns gesetzte Vertrauen. Für die grossen Mühen der Redaktionsarbeit wurde das Team jeweils Ende Jahr zu einem Abendessen im Restaurant Sonne eingeladen. Das schien mir angemessen und eine Ehre, so war das damals. Wo könnte man wohl heute zu so einem Abendessen im Dorf einladen ...?

Als Beweis für das gute Miteinander im Dorf eine kleine Episode vom Juni 2022: Im Postautobus von Winterthur nach Hettlingen traf ich auf den Hettlinger Edwin Müller, den Postautofahrer. Das Wiedersehen war freudig, wir unterhielten uns, ich stieg im Wiesental aus und spazierte heiter dem Bach entlang in Richtung vom Bio-Bauernhof, wo ich aufgewachsen bin, im Guete Riet, heute von Bruder Benjamin Gutknecht bewirtschaftet. Dort traf ich auch meine Mutter, welche sich immer noch gerne und häufig für landwirtschaftliche Hilfsarbeiten einspannen lässt – allerdings am Schatten, in diesen beinahe israelischen Schweizer Temperaturen. Nach einigen Minuten traf mein Schwager Peter Senn ein und überbrachte mir mein Portemonnaie. Ich hatte es im Postauto liegen lassen, Edwin Müller hat via Bruder Benjamin sich an Peter Senn gewandt, der gerade den Badi-Dienst beendete und hurtig das Portemonnaie bei der Postautohaltestelle Föhrenstrasse abholte und mir brachte, bevor ich überhaupt dessen Verlust bemerkte. Diese tolle Zusammenarbeit im Dienst der Allgemeinheit ist wohl ein Grund dafür, dass man sich in Hettlingen so wohl fühlt und dass die Hettlinger Zytig überlebte.

Ich hätte mir nie erträumt, dass die Hettlinger Zytig 40 Jahre lang überlebt – es freut mich.

Christina Gutknecht

Hettlinger Adventskalender



Eine alte Tradition wird weitergeführt. Auch dieses Jahr möchten wir in unserem Dorf wieder mit Ihnen zusammen einen Adventskalender erstellen.

Schmücken Sie, vielleicht mit Ihren Kindern, ein Fenster, Eingang, Garagentor ... Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf. Wichtig ist dabei nur, dass das «Fenster» von einer Strasse aus zu sehen ist, oder dass ein Weg dahin führt.

Wer seine Garage, Gartensitzplatz, Vorplatz, etc. am Tag, an dem er sein geschmücktes Fenster das 1. Mal zeigt, für Besuch offenhält, vermerkt dies bitte auf der Anmeldung. Der Gastgeber bietet Getränke an, die Gäste sorgen nach Belieben für etwas Süßes oder Salziges. Die Fenster bleiben nach Möglichkeit **bis 23.00 Uhr und bis Ende Jahr beleuchtet**.

Speziell eingeladen sind auch all jene, die in den letzten Jahren nach Hettlingen gezogen sind. Dies ist eine gute Gelegenheit neue Bekanntschaften zu schliessen.

In der Hettlinger Zytig, Ausgabe Nr. 09 (Anfang November) und Ausgabe Nr. 10 (Anfang Dezember) wird veröffentlicht, wo und wann ein neues Fenster aufgeht. **Zudem wird die Belegung auch auf www.hettlingen.ch «Neuigkeiten» nachgeführt.** Bitte schauen Sie nach, ob Ihr Wunschdatum noch frei ist.

Wir freuen uns, wenn auch Sie ein Adventsfenster für den Kalender kreieren.

Marianne Zanola und Armand Buchmann

Anmeldung Hettlinger Adventskalender 2022

NAME

VORNAME

STRASSE + NR.

TELEFONNUMMER

GEWÜNSCHTES DATUM

Unsere Garage, Gartensitzplatz, Vorplatz, etc. ist an diesem Tag offen:

- Ja, ab _____ Uhr aussen
(Allfällige Einschränkungen aufgrund angepasster COVID-19-Bestimmungen bleiben vorbehalten)
- Nein

Bitte senden an:
Marianne Zanola, Unterdorfstrasse 3, 8442 Hettlingen
Tel. 079 423 87 56 oder mariannezanola@hotmail.com

ZU KAUFEN GESUCHT

Waldparzelle auch nach Käferschaden

Bezirke Winterthur und Andelfingen

Angebote bitte an 079 566 08 66

**Jolanda Sigg
Keramik**

Atelier + Verkauf
Schulstrasse 3
8442 Hettlingen

Öffnungszeiten
Freitag 9-12 / 14-19
Samstag 9-14
oder nach Vereinbarung

– HANDGEFERTIGT –

+41 78 661 60 75
info@jolandasigg-keramik.ch
www.jolandasigg-keramik.ch

lotus kosmetik
nadine gebert

Stationsstrasse 24 | 8442 Hettlingen | 052 301 11 79
info@lotus-kosmetik.ch | www.lotus-kosmetik.ch

Stationsstrasse 4 · 8442 Hettlingen · T 052 301 14 67 · www.velofino.ch

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen

VELO fino

KULTURKOMMISSION SAISON 2022

«De irisch Wind» eine Hommage an Dieter Wiesmann

Samstag | 10. September 2022 | 20.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Figurentheater Felucce

Mittwoch | 26. Oktober 2022 | 15.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Gruppe Caloudo «On Tour»

Freitag | 25. November 2022 | 20.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Bei allfälligen Fragen zu den Veranstaltungen gibt Ihnen Lilly Zingg, Tel. 076 454 12 10 oder E-Mail lilly.zingg@sunrise.ch, gerne Auskunft.

Fragen zu den Ausstellungen beantwortet Ihnen Ruth von der Crone, Tel. 052 316 15 66 oder E-Mail ruth.vondercrone@gmx.ch, gerne.



«De Irischi Wind»
Lieder von Dieter Wiesmann

DUO HOMMAGE
Annette Démarais und Georg Della Pietro

Zelglitrotte, Hettlingen
Samstag, 10. September 2022, 20.00 Uhr

Eintritt: Fr. 25.–
Vorverkauf ab 22. August 2022

Gemeindeverwaltung Hettlingen,
Telefon 052 305 05 05, gemeinde@hettlingen.ch
(Zahlung mit TWINT an der Abendkasse möglich)

Kulturkommission
Gemeinde Hettlingen

SOMMERKINO HETTLINGEN

Auf geht's in die 2. Runde



Die ersten beiden Eventtage anfangs Juli waren sehr erfolgreich. Bei schönstem Wetter konnten die Filme im Hof des Café Fortunas genossen werden. Da es an diesem Wochenende viele andere Anlässe im Dorf und der Umgebung gab, waren nicht ganz alle Plätze in den Abendveranstaltungen gefüllt. Die Kindervorstellung hingegen war ausverkauft, was sehr erfreulich war. Nun geht es am **2./3. September** in die zweite Runde mit einem echten Klassiker und einem Kinohit. In der Hoffnung dass sich das Sommerwetter noch etwas hält, gibt es noch einmal die Chance den besonderen Charme zu erleben. Am besten schon zum Z'Nacht vorbei kommen und das Angebot vom Fortuna geniessen.



www.sommerkino-hettlingen.ch





Die Rechnungsprüfungskommission Hettlingen 2022/26 stellt sich vor

Die Rechnungsprüfungskommission Hettlingen (RPK) ist in ihrer Besetzung bereits erfahren für ihre Tätigkeit. Die vier Männer waren bereits die ganze Amtsdauer 2018/22 oder länger im Einsatz. Regina Lutz ergänzte unser Team 2020 und übernahm den Sitz unseres verstorbenen Mitglieds Guido Seewer. Wir wurden am 27. März 2022 von den Hettlinger Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern alle wiedergewählt. Wir profitieren davon, dass wir ein eingespieltes Team sind und wissen, wie ein Budget, eine Erfolgsrechnung sowie Kreditanträge zu prüfen und wie finanzpolitische Stellungnahmen einzubringen sind.

Wer ist Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission?

Die RPK setzt sich aus fünf Mitglieder zusammen, die alle einen betriebswirtschaftlichen Hintergrund haben. Regina Lutz (43) ist Treuhänderin und arbeitet als Finanzchefin in einer Autogarage. Felix Rutz, Präsident (61), ist Betriebswirtschaftler und war bis vor zwei Jahren im Management einer Facility Management-Unternehmung. Aktuell wirkt er als Geschäftsführer ad interim in der Spitex RegioSeuzach, wo er im September in das Präsidium des Vorstands wechseln wird. Marc Kummer (60), ist Agrarwirtschaftler und Betriebswissenschaftler und führt als Rektor das Berufsbildungszentrum des Kantons Schaffhausen. Luc Parel (56) ist diplomierter Betriebsökonom und leitet die Verwaltung der Berufsfachschule Winterthur. Sascha Trüeb (41) ist diplomierter Treuhandexperte, zugelassener Revisionsexperte und selbständiger Unternehmer.

V.l.n.r. Regina Lutz, Luc Parel, Sascha Trüeb,
Marc Kummer und Felix Rutz (Präsident).

Welches sind die Aufgaben der Rechnungsprüfungskommission?

Die RPK prüft alle Anträge an die Gemeindeversammlung und für Urnenabstimmungen, wenn sie von finanzieller Tragweite sind. Dazu gehören insbesondere das Budget, die Erfolgsrechnung oder Spezialbeschlüsse. Seit 2015 wird die Jahresrechnung in Hettlingen finanztechnisch nicht mehr durch die RPK, sondern von einer externen Revisionsfirma auf Vollständigkeit, Richtigkeit und Rechtmässigkeit hin geprüft. Die RPK kann sich somit auf die *finanzpolitische* Prüfung mit Beurteilung, das heisst die finanzielle Angemessenheit von Anträgen des Gemeinderates, konzentrieren. Dies bedeutet die Überprüfung der *Sparsamkeit*, d.h. der *Notwendigkeit* und *Dringlichkeit* von Ausgaben. Bei gegebener Notwendigkeit ist die *Wirtschaftlichkeit* zu prüfen, das heisst das Verhältnis zwischen Kosten und Nutzen zu untersuchen. Auch wenn die *sachliche* Prüfung des Geschäfts grundsätzlich nicht zu den Aufgaben der RPK gehört, muss die Frage der Wirtschaftlichkeit oftmals unter Berücksichtigung inhaltlicher Lösungen beantwortet werden. Im Zweifelsfall wird die Zuständigkeit der RPK bejaht, dies durchaus im Sinne eines differenzierten Meinungsbildungsprozesses. Die RPK in der alten und neuen Besetzung scheut sich auch nicht, zu Anträgen oder Diskussionsgrundlagen des Gemeinderates kritisch Stellung zu nehmen oder Geschäfte zu Überarbeitung zurückzuweisen (z. B. Projekt Schaffhauserstrasse) bzw. der Stimmbevölkerung zur Ablehnung (z. B. Sanierung Freibad) zu empfehlen. Die RPK tut dies nicht aus einer «Verhinderungspolitik» heraus, sondern im Interesse von wirtschaftlichen und pragmatischen Lösungen für die Grösse und die Möglichkeiten einer attraktiven und familienfreundlichen Gemeinde wie Hettlingen.

Wie arbeitet die Rechnungsprüfungskommission Hettlingen?

Die RPK arbeitet im Sinne eines «Controlling-Ansatzes» und ist als eigenständige Behörde den Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern sowie der Gemeindeversammlung verpflichtet. Sie achtet auf eine verlässliche und transparente Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Verwaltung. Die RPK schätzt die Arbeit der Mitglieder des Gemeinderates und der Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sehr. Diese beiden Einheiten leisten einen grossen Einsatz zugunsten unserer Gemeinde.

Wie die finanzpolitisch interessierten Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wissen, hat sich die Finanzsituation der Gemeinde Hettlingen von einer angespannten Situation vor ein paar Jahren heute merklich verbessert. Die Ausgaben disziplin in der Erfolgsrechnung hat sich gut entwickelt. Die Rechnungsabschlüsse sind positiv ausgefallen und lagen immer wieder deutlich über den vom Gemeinderat budgetierten Werten. Es konnten finanzpolitische Reserven gebildet werden. Verschiedenen Investitionsvorhaben, wie die Stationsstrasse, die Gemeindeverwaltung oder die Sanierung der Mehrzweckhalle konnten in den letzten Jahren mit vertretbaren Kosten realisiert werden. Dank einer Projektüberarbeitung für die geplante Sanierung des Freibades können die Investition nun massiv gesenkt werden, weshalb die RPK dieses Vorhaben der Stimmbevölkerung zur Annahme empfehlen wird. Der Selbstfinanzierungsgrad konnte verbessert und die Verschuldung gesenkt werden, was der Gemeinde etwas Spielraum für zukünftige Investitionen gibt. Die RPK dankt dem Gemeinderat und der Verwaltung für die Bemühungen. Die Gemeinde Hettlingen verfügt in der Region über einen vergleichbar attraktiven Steuerfuss von 98%. Die RPK hat sich in den beiden vergangenen Legislaturen für eine Konstanz des Steuerfusses auf diesem Niveau eingesetzt und jegliche Ansinnen für eine Erhöhung immer und konsequent abgelehnt. Ein *tiefer Steuerfuss* soll ein Standortvorteil unserer Gemeinde sein. Angesichts der aktuellen und bedrohlichen Entwicklung der Weltwirtschaft, die sich auch auf die Haushaltbudgets der Bevölkerung in der Schweiz auswirken kann, gilt es nun auf kommunaler Ebene auf eine *finanzielle Zurückhaltung* zu achten und nach Möglichkeiten zur Entlastung der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler zu suchen. Die RPK wird aufgrund der beschriebenen Ausgangslage und ihres Auftrags finanzpolitisch auch in Zukunft klar Stellung nehmen. Die Instrumente, welche der RPK dafür zur Verfügung stehen, sind Empfehlungen und Anträge zuhanden von Gemeindeversammlungen oder von Urnenabstimmungen. Wenn Stimmbürgerinnen und Stimmbürger finanzpolitische Anregungen haben, nimmt das «RPK-Team» diese gerne entgegen. Die Mail-Adressen finden sich auf der Website der Gemeinde.

Ihre RPK Hettlingen

Ja zur «Instandsetzung des Freibads»

Nachdem die umstrittenen Punkte beseitigt wurden, empfiehlt die SVP-Hettlingen den Kredit über 1,9 Mio. Franken für die Instandsetzung des Freibads zu genehmigen.



Im November 2020 hatten die Stimmbürger*innen die 4,1 Millionen Franken teure Gesamtanierung des Freibads bachab geschickt. Das damalige Projekt war überdimensioniert, für die Gemeinde finanziell untragbar und diverse baulichen Veränderungen waren umstritten.

Im April 2022 hat der Gemeinderat der Bevölkerung ein überarbeitetes Projekt vorgestellt. Die ursprünglich vorgesehene «Gesamtanierung» hat der Gemeinderat auf eine «Instandsetzung» reduziert. Die gesamte Instandsetzung, unter Berücksichtigung der im Winter 2021/22 ausgeführten «Sofortmassnahmen» in der Höhe von Fr. 635'000.-, kostet gesamthaft nicht nur 1,56 Millionen Franken weniger, sondern ist auch besser durchdacht: so unter anderem für die Bereiche Gastronomie und Garderoben.

Dass eine Sanierung des Schwimmbades ansteht, ist klar. Die letzte fand im Jahr 1998 statt und nach 24 Betriebsjahren ist eine Erneuerung dringend nötig.

Der Vorstand der SVP-Hettlingen empfiehlt den Stimmbürger*innen am 25. September 2022 dem Kredit für die Instandsetzung des Freibads zuzustimmen.

SVP-Hettlingen, Vorstand



www.svp-hettlingen.ch

Schmerztherapie – eine Einführung

Text: Vanessa Widmer



Durch im Alltag oft einseitig ausgeübte Bewegungsmuster entstehen Verspannungen und Bewegungseinschränkungen im Körper, welche nicht selten schmerzhaft sind. Die Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht ist in drei Schritten aufgebaut, welche die betroffene Person zur Selbsthilfe animieren und Beschwerden lindern.

Faszien sind ein Teil des Bindegewebes, welches uns befähigt, den Körper wahrzunehmen und ihn zu bewegen. Sind

diese durch ein Spannungsverhältnis beeinträchtigt, wird ein Alarmzeichen ans Gehirn gesendet, welches den Bewegungsapparat vor Fehl- und Überbelastung schützt. Dies nehmen wir in Form von Schmerz wahr.

Die Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht geht im ersten Schritt mit Osteopressur vor, wobei durch starken und langanhaltenden Fingerdruck mehrere von 72 Knochenpunkten behandelt werden. Diese Alarmschmerz-Rezeptoren stehen in direkter Verbindung mit dem Gehirn, wobei durch Druck Faszien gelöst und die Durchblutung gestärkt werden, was zu einer Art Reset des Schmerzherdes führt.

Damit Erfolge anhalten, wird die Therapie in einem zweiten Schritt durch eine

Faszienrollenmassage begleitet und in einem dritten durch Engpassdehnungen abgerundet. Diese helfen dabei normalisierte Spannungszustände dauerhaft in das Gehirn einzuprogrammieren und ermöglichen dem Körper langfristig wieder in Bewegung zu kommen.

Die Schmerztherapie verspricht rasche und anhaltende Abhilfe bei körperlichen Beschwerden und findet ihre Anwendung von Kopf bis Fuss.

Silvia Klüser ist Komplementär-Therapeutin und begleitet mit ihrem Fachwissen Menschen auf ihrem Weg zur Gesundheit. Gemeinsam möchte sie Selbstwahrnehmung und -regulation stärken.

Cranio und Klang

In Hettlingen ist Silvia Klüser seit 2008, gemeinsam mit der Familie, wohnhaft und betreibt hier bereits ein Jahr die Praxis *Cranio & Klang*.

Zu ihrem Angebot gehört die Craniosacral-Therapie, für welche sie eine unglaubliche Faszination hegt. Mit ihren Händen ertastet sie die Gehirn- und Rückenmarksflüssigkeit, welche durch den gesamten Körper fließt und gibt sanfte Impulse, um den Körper wieder ins Gleichgewicht zu bringen, denn dieser Rhythmus kann durch eine Krankheit, Unfall oder auch durch ein traumatisches Erlebnis, blockiert sein. Die Therapieform fördert eine bewusste Körperwahrnehmung und aktiviert die Selbstheilungskräfte. Sie eignet sich für alle Altersgruppen; von Babies bis zu älteren Menschen. Zudem ist die Craniosacral-Therapie von den meisten Krankenkassen in der Zusatzversicherung anerkannt.

Als Gegenstück zur saften Cranio-Therapie bietet Klüser die Schmerztherapie an, wobei durch gezielte Druckausübung auf Knochen, gepaart mit Faszienrollenmassage und Dehnung Schmerzen gelindert werden. Weitere Erfolge verspricht die Klangschalentherapie, wo durch Schwingung und den Klang der Schalen für eine ganzheitliche Entspannung im Körper gesorgt wird.

Die Komplementärmedizin sieht Silvia Klüser als wichtige und effiziente Methode, Symptomen nachhaltig und langfristig entgegenzuwirken. Das positive Feedback ihrer Klientinnen und Klienten nach Therapiesitzungen bestärkt Klüser: «Meine Tätigkeit ist nicht nur ein Job, ich lebe dafür!», erklärt sie beschwingt.

Ab Oktober wird sie zusätzlich in einer Gemeinschaftspraxis für Psycho- und Körpertherapie *zwischen rum* in



Winterthur auffindbar sein. Auf diese und die weitere Zusammenarbeit in Hettlingen freut sie sich enorm.

Cranio & Klang

Praxis für Komplementär Therapie
Silvia Klüser
Stationsstrasse 14b, 8442 Hettlingen
Tel. 079 375 97 21
info@cranioundklang.com
www.cranioundklang.com



garagereusser.ch

GARAGE REUSSER AG

Ihre Autogarage in Winterthur & Umgebung



Ismail Ibraimi



Jürg Ott

Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel
Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77



Einfach nah
Wir sind in Sichtweite
und auf Augenhöhe.



www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**
Wir schaffen Möglichkeiten

KIRCHEN

Rückblick Kinderwoche 2022

Text: Teija Raeluoto und
Nicole Steinemann Oberli

Zum Thema «Weltall» fand vom 16. bis 18. August unsere 3-tägige Kinderwoche statt. Dank dem grossen Einsatz der freiwilligen Mitwirkenden war es möglich, den 32 Kindern ein tolles Programm zu bieten und mit ihnen drei ereignisreiche Tage zu erleben. Bei vielfältigen Gruppenaktivitäten, Bastelarbeiten, Gesang und Musik, einem ganztägigen Ausflug mit aufregendem Geländespiel und einer Weltall-Olympiade gingen die Tage wie im Flug vorbei.

Leider haben wir schon letztes Jahr gemerkt, dass es schwierig ist, genug erwachsenen Leiter*innen für die Kiwo zu finden. Auch wenn es schön war und sehr Spass gemacht hat, brauchen wir unbedingt mehr Mitwirkenden, die bei der Planung und Durchführung helfen können. Sonst können wir leider die Kiwo nicht mehr wie bis jetzt durchführen.

Also: Ein grosses Dankeschön an alle Jung- und Tagesleiter*innen und das Küchenteam. Dank euch war es möglich, den Kindern solch schöne Momente zu verschaffen, die bei allen in bester Erinnerung bleiben werden.



Rückblick Wander- und Genussferien in Murten vom 2. bis 9. Juli 2022



Text und Fotos: Ruth Todt, Margrit Metzger, Rosa Fritschi, Doris Vögeli und Christiane Gernet

Erwartungsvoll dem Rhein entlang nach Dornach, wo uns ein Mittagssmahl in luftiger Höhe überraschte, fuhren wir unseren Seniorferien in Murten entgegen. Durchs Laufental ging's weiter mit der fröhlichen Schar zu unserem Ziel. Der Murtenhof, ein stattliches Hotel, sollte nun unsere Bleibe sein. Ein feines Nachtessen, ein gemütliches Zusammensein mit Singen, und für einige ein Spaziergang am See rundeten unseren ersten Tag ab.



Am Sonntag stimmte uns ein Gottesdienst, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor, in die kommende Woche ein. Ein Gang auf der Ringmauer gab uns einen Überblick auf das Städtchen. Die Stadtführung auf spezielle Art mit zwei Schauspieler/innen erheiterten uns mit Geschichten aus früheren Zeiten. Das Wetter schien uns hold gesinnt zu sein trotz kurzem Gewitterregen. Für die einen lockte eine Seerundfahrt die anderen erkundeten die eindrücklichen Grotten von Mont Vully. Wie immer wartete das Hotel mit einem wunderbaren Essen auf uns und wir liessen auch diesen Tag bei geselligem Beisammensein ausklingen.



Die Welt der vielen Schmetterlinge und Vögel durften wir im Papilliorama bestaunen - einfach bezaubernd - Natur pur! In den Gassen von Murten hatten einige auch das „Lädelä“ entdeckt. Da wurde probiert und gekauft was in der Garderobe noch fehlte.



Heiss brannte die Äquatorsonne ... ein Teil des Seeumgangs wurde von der Wandergruppe unter die Füsse genommen. Dem kühlen, Schatten spendenden Wald sei Dank. Wir waren froh, als endlich das Beizli auftauchte. Hier löschen wir unseren Durst und geniessen gluschtige Eiscornets, made in Murten. Ein Schauspiel besonderer Art bescher-

ten uns die Abendstimmungen am See, welche wir auch von unserem Hotel aus bestaunten. Der baldige Vollmond trug auch noch zur besonderen Stimmung bei.

Wir bestiegen einen schön geschmückten Wagen und die Fahrt ging los durch die sommerliche Gegend mit den vielen Ährenfeldern und Dörfern in der Umgebung, ein Genuss. Die zwei Freiburger Pferde trabten munter fort durch den grossen Abendverkehr, gelenkt vom unterhaltsamen Kutscher, der uns viel zu erzählen wusste.

Schon neigen sich unsere Ferien dem Ende entgegen und am letzten Tag genossen wir eine tolle Schifffahrt nach Neuchâtel. Hier in den Gassen der Stadt ist schon die Romandie zu Hause und so schnupperten wir ein wenig vom französischen Charme. Glücklicherweise mit vielen neuen Eindrücken kehrten wir wieder nach Hettlingen zurück.

Die herrlichen Tage, das wunderschöne, fröhliche Zusammensein verdanken wir den beiden Leiter-Ehepaaren Christiane und Samuel Gernet und Susanne und Meinrad Sury.



Cevi-Gottesdienst Hettlingen/Henggart mit Taufe



Sa | 3. September 2022 | 18.00 Uhr | auf dem Platz zwischen Pfarrhaus und Pfarrschür | Bei Schlechtwetter: Kirche Hettlingen

Wir feiern gemeinsam draussen unter freiem Himmel Gottesdienst und Taufe – mit der reformierten Kirchgemeinde Henggart und dem Cevi Hettlingen-Henggart. Dieses Jahr sind wir wegen des Feuerverbotes nicht im Wald sondern direkt bei der Pfarrschür, wo der Cevi zu Hause ist. Sofern es das Wetter erlaubt machen wir im Anschluss ein Feuer. Wer möchte, kann Mitgebrachtes grillieren. Ab Freitagabend informieren wir über den Ort der Durchführung auf unserer Homepage www.ref-hettlingen.ch und unter Telefon 052 301 12 81

Katja Unterberger (Sephora, Cevi-Abteilungsleiterin), Jonas Schumacher (Gitarre), Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil & Pfrn. Nadine Mittag

Friedensgebet

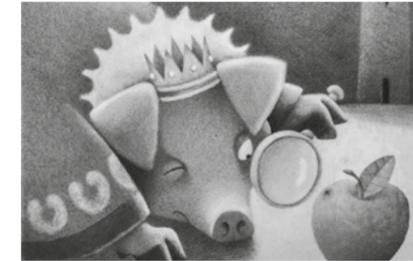


Fr | 9. September und 11. November | 18.00 Uhr | Kirche Hettlingen
Fr | 7. Oktober und 9. Dezember | 18.00 Uhr | Kirche Dägerlen

20 Minuten singen, beten, still sein – für den Frieden

Mit Pfrn. Christa Gerber, Romi Staub & Pfrn. Nadine Mittag

Wuselchile – Fiire mit Chlii und Gross



So | 11. September 2022 | 15.00 Uhr | Kirche

«Der Apfelkönig»

In der Wuselchile feiern wir alle miteinander: kleinere und grössere Kinder und ihre Eltern, Grosseltern und alle, die mitwuseln möchten!

Ein König liebte seinen Apfelbaum über alles. Dessen leckeren Früchte hütete der König wie einen kostbaren Schatz. Nur er durfte von diesen Äpfeln essen und wollte sie nicht mit anderen teilen. Aber was geschah, als sein geliebter Baum plötzlich unwillkommene Gäste bekam ...? Wir freuen uns auf eine lustige Geschichte über das Teilen und wie schön es ist, wenn man die schönen Sachen im Leben gemeinsam geniessen kann.

Mädchentreff – für alle Girls ab der 6. Klasse!

02.09. Träume und Wünsche

30.09. Kochduell

28.10. Halloween

25.11. Adventskalender

16.12. Backe, backe Kuchen

Freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr

Teija Raeluoto, Jugendarbeiterin
teija.raeluoto@ref-hettlingen.ch
076 207 83 25



Wir hören die Geschichte, singen und feiern, spielen und basteln. Bei einem feinen Zvieri klingt der Nachmittag aus. In der Wuselchile sind alle herzlich willkommen! Wir freuen uns auf ein grosses Gewusel!

Das Wuselchile-Team: Anna Amstutz, Regina Lutz, Anja Erny und Teija Raeluoto

«Dein Wort wird mich verwandeln» Abendmeditation in der Kirche von Dägerlen



Mittwoch | 14. September 2022 | 20.00 Uhr | Kirche Dägerlen
(Jeweils am zweiten Mittwoch des Monats)

Die Meditation wird geleitet von Pfrn. Christa Gerber, 052 316 27 49, christa.gerber@kirchedaegerlen.ch

Stubete in der Pfarrschür!

Do | 8. September

Do | 13. Oktober

Do | 10. November

Do | 8. Dezember

Jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Pfarrschür. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein!

Claire Kern & Christine Müggler

Ökumenischer Gottesdienst zum Dank-, Buss- und Bettag mit gemeinsamem Abendmahl



So | 18. September 2022 | 10.00 Uhr | Kirche Hettlingen

Mit dem Chor Cantus Sanctus, Hyacinthe Deliancourt (Chorleiter), Meng Qiu (Organistin), Pfr. Beat Auer und Pfrn. Nadine Mittag

«Den Schrecken, den sie verbreiten, fürchtet nicht, und lasst euch nicht irremachen! Den Herrn aber, Christus, haltet heilig in euren Herzen. Seid stets bereit, Rede und Antwort zu stehen, wenn jemand von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist.» (1. Petrus 3,14b-15)

Dieser Vers aus der Bibel (es ist der Leitvers des diesjährigen Bettagsmandats der ref. Landeskirche) könnte mit Blick auf das Weltgeschehen aktueller nicht sein. Was gibt uns Hoffnung in diesen Zeiten? Welche Hoffnung tragen wir mit dem christlichen Glauben in uns? Wie können wir beitragen zu einem

friedlichen Zusammenleben, in unserem Land und in der Welt? Wir laden ein gemeinsam kritisch nachzudenken, zu beten und zu danken. Beim anschliessenden Kirchenkaffee kommen wir sicher noch ins Gespräch miteinander. Wir freuen uns auf Sie!

Pfr. Beat Auer & Pfrn. Nadine Mittag

Regio-Erntedank-Gottesdienst in Hettlingen



So | 25. September 2022 | 10.00 Uhr | Kirche Hettlingen

Mit der Flötengruppe unter der Leitung von Ursula Roth und Pfr. Peter Arnold, der als Stellvertreter im September und Oktober in unserer Gemeinde tätig ist, feiern wir Erntedank und danken Gott für alles, was Gott in unserem Leben wachsen und reifen lässt. Beim feinen Apéro im Anschluss lassen wir den Gottesdienst ausklingen.

Dieses Jahr findet kein Erntedankverkauf statt.

Ursula Roth (Flötengruppe & Orgel) & Pfr. Peter Arnold

FinkeZwitschere-Eltern-Kind-Singen – es sind noch Plätze frei!



Singen – Musik machen – sich bewegen – neue Kontakte knüpfen – gemeinsam Spass haben ...

Im FinkeZwitschere lernen Sie traditionelle und neue Kinderlieder kennen. Verse, Rhythmus, Bewegung und Tänze ermöglichen dem Kind Erfahrungen mit allen Sinnen. Auch Tischlieder, gesungene Gebete und Lieder zu christlichen Festen gehören dazu.

Das Angebot ist überkonfessionell und richtet sich an Kinder von 0 bis 4 Jahren und ihre Bezugsperson. Der Einstieg in eine der Gruppen ist jederzeit möglich. Selbstverständlich darf auch eine Schnupperlektion besucht werden.

Wann Jeweils 14-tätig am Dienstagmorgen von 10.00 bis 11.00 Uhr

Wo Im ersten Stock der Pfarrschür in Hettlingen

Immobilien erfolgreich verkaufen persönlich, individuell, engagiert

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.

Nutzen Sie unsere langjährige **Erfahrung**, unsere umfassenden **Marktkennntnisse** und unser weitgespanntes **Beziehungsnetz**.

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold

 **Brunold**
Immobilien

Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach
Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei:  SVIT
ZÜRICH

Daten Unsere Daten von September 2022 – Februar 2023
13.9. / 27.9. / Herbstferien
25.10. / 8.11. / 22.11. / 6.12. / 20.12. / Weihnachtsferien
10.1. / 24.1. / 7.2. / Sportferien

Ich freue mich auf zahlreiche singfreudige Kinder und ihre Eltern/Bezugspersonen.

Für Rückfragen und Anmeldung:

Teija Raeluoto, Tel. 076 207 83 25 oder teija.raeluoto@ref-hettlingen.ch

Wer macht mit beim diesjährigen Krippenspiel?



Für die Aufführung vom 11. Dezember gibt es wieder viele Rollen zu besetzen. Alle Kinder ab dem 2. Kindergarten sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. **Die Teilnehmer verpflichten**

sich an allen Probedaten und Probenzeiten verbindlich teilzunehmen.

Probedaten:

- Mittwoch, 26. Oktober, 15.30–17.30 Uhr
- Mittwoch, 2. November, 15.30–17.30 Uhr
- Mittwoch, 9. November, 15.30–17.30 Uhr
- Mittwoch, 16. November, 15.30–17.30 Uhr
- Mittwoch, 23. November, 15.30–17.30 Uhr
- Mittwoch, 30. November, 15.30–17.30 Uhr

Hauptprobe:

- Mittwoch, 7. Dezember, 15.00–18.00 Uhr

Aufführung:

- Sonntag, 11. Dezember, 17.00 Uhr, 16.30 Uhr (Vorprobe),

Helfen Sie mit! Möchten Sie mitmachen beim Krippenspiel? Wir suchen Freiwillige, die bei den Proben, Kostüme nähen oder Lieder üben helfen können. Wir freuen uns auf neue und alte Helfer und Helferinnen, die gern mitwirken möchten. Weihnachtsstimmung ist garantiert!

Anmeldung direkt auf unserer Homepage: www.ref-hettlingen.ch

Weitere Infos bei Teija Raeluoto: teija.raeluoto@ref-hettlingen.ch oder 076 207 83 25

Für das Krippenspielteam: Teija Raeluoto

Ökumenischer Mittagstisch für Hettlinger Seniorinnen und Senioren

reformierte kirche hettlingen 

Do | 6. Oktober 2022 | 12.00 Uhr | Pfarrschür

Herzlich eingeladen sind alle, die Kontakt und Begegnung schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen.

Die Mahlzeit kostet Fr. 15.–. Auf Wunsch organisieren wir gerne einen Fahrdienst. Allfällige Abmeldungen von Festangemeldeten sowie neue Anmeldungen bitte bis Dienstagmittag an Theres Erny Gallati.



052 316 17 48 oder 079 769 01 94 oder erga.theres@gmail.com

Information der Kirchenpflege zur Beendigung der Stellvertretung von Pfr. Marcel E. Plüss



Ein Jahr lang ist Pfr. Marcel E. Plüss in unserer Gemeinde als Stellvertreter tätig gewesen. Die Kirchenpflege und er haben einvernehmlich beschlossen, seine Stellvertretung bei uns auf Ende August 2022 zu beenden. Marcel E. Plüss hat sich nicht an diese Abmachung gehalten und eigenmächtig beschlossen – ohne die Kirchenpflege darüber zu informieren – dass der 7. August sein letzter Gottesdienst gewesen ist. So konnten wir ihn bedauerlicherweise nicht wie ursprünglich geplant persönlich am 28. August verabschieden.

Wir danken Marcel E. Plüss für die Gottesdienste, die wir zusammen gefeiert haben. Er hat uns in seinen Predigten und seinen Texten in der Hettlinger Zytig interessante Gedanken auf den Weg mitgegeben. Seine Skulptur hat uns in der Passions- und Osterzeit begleitet, so haben wir ihn nicht nur als Pfarrer, sondern auch als Künstler kennen gelernt.

Für sein Einspringen im vergangenen Jahr danken wir ihm und wünschen für die Zukunft alles Gute: viele Mussestunden im Garten bei seinen Bäumen und seinen Bienen und ganz besonders in seinem Paradies in Korfu.

«Gott spricht: Ich werde einen Engel schicken, der dir vorausgeht.

Er soll dich auf dem Weg schützen und dich an den Ort bringen, den ich bestimmt habe.» 2. Mose 23,20

Wie weiter im Pfarramt Hettlingen?

Per 1. November übernimmt Pfrn. Silvia Trüssel die Stellvertretung unserer Hauptpfarrstelle. Bis dahin werden die Gottesdienste von verschiedenen Pfarrpersonen abgedeckt. Detaillierte Informationen entnehmen Sie dem Gottesdienstplan. Die aktuellsten Angaben finden Sie jeweils auf unserer Webseite oder im Aushang.

Kirchenpflege Hettlingen

Agenda Reformierte Kirche

SEPTEMBER 2022

Fr | 2. September | 19.00 Uhr | Pfarrschüür
Mädchentreff: Träume und Wünsche
mit Teija Raeluoto

Sa | 3. September | 18.00 Uhr | Platz zwischen Pfarrhaus
und Pfarrschüür

Cevi-Gottesdienst mit Taufe

Pfrn. Nadine Mittag und Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Kollekte: Cevi Hettlingen-Henggart
anschliessend Grillieren
(bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der
Kirche Hettlingen statt)

Do | 8. September | 14.00 Uhr | Pfarrschüür
Stubete

mit Christine Müggler und Claire Kern

Fr | 9. September | 18.00 Uhr | Kirche Hettlingen
Friedensgebet

mit Pfrn. Nadine Mittag und Romi Staub

Fr | 9. September | 19.30 Uhr | Kirche
JuKi-Gottesdienst für alle

mit Pfrn. Nadine Mittag
Anschliessend töggele, schwätze, chille in der Pfarrschüür

So | 11. September | 15.00 Uhr | Kirche
Wuselchile: Fiire mit Gross und Chlii
Der Apfelkönig

Di | 13. September | 10.00 Uhr | Pfarrschüür
FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen

mit Teija Raeluoto

Mi | 14. September | 20.00 Uhr | Kirche Dägerlen
Abendmeditation

mit Pfrn. Christa Gerber

So | 18. September | 10.00 Uhr | Kirche
**Ökumenischer Dank-, Buss- und Bettag
mit Abendmahl**

Mitwirkung: Chor Cantus Sanctus (Leitung:
Hyacinthe Deliancourt)
Pfrn. Nadine Mittag und Pfr. Beat Auer
Meng Qiu, Orgel
Bettagskollekte
Kirchenkaffee

Fr | 23. September | 18.30 Uhr | Pfarrschüür
JuKi 5/6 Projekt: Filmabend

mit Teija Raeluoto

So | 25. September | 10.00 Uhr | Kirche Hettlingen
Regio-Erntedank-Gottesdienst in Hettlingen

Mitwirkung: Flötengruppe (Ursula Roth)
Pfr. Peter Arnold
Kollekte: Trauernetz
Kirchenapéro

Di | 27. September | 10.00 Uhr | Pfarrschüür
FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen

mit Teija Raeluoto

Fr | 30. September | 19.00 Uhr | Pfarrschüür
Mädchentreff: Kochduell

mit Teija Raeluoto

OKTOBER 2022

So | 2. Oktober | 10.00 Uhr | Kirche

3. Klassunti-Gottesdienst zum Thema Taufe

3. Klassunti-Kinder, Katechetin Agnes Weder
Pfrn. Seraina Bisang
Jessica Ji Hye Bosshard, Orgel
Kollekte: Elternnotruf
Kinderapéro

Do | 6. Oktober | 12.00 Uhr | Pfarrschüür
**Ökumenischer Mittagstisch für Seniorinnen
und Senioren**

Anmeldung: Theres Erny Gallati, 052 316 17 48/
079 769 01 94 oder erga.theres@gmail.com.

Fr | 7. Oktober | 18.00 Uhr | Kirche Dägerlen
Friedensgebet

mit Pfrn. Christa Gerber

KONTAKT REFORMIERTE KIRCHE ref-hettlingen.ch

Evangelisch-reformierte Kirche und Pfarrschüür |
Kirchsteig | 8442 Hettlingen



Reformierte Kirchgemeinde
Kirchsteig 7 | 8442 Hettlingen | Tel. 052 301 12 81
ref-hettlingen@ref-hettlingen.ch
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag und Freitag

Agenda Katholische Kirche

SEPTEMBER 2022

Sa | 3. September | 18.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier mit 1. Oberstufe

So | 4. September | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Firmeröffnungsgottesdienst

Di | 6. September | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 6. September | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Di | 6. September | 12.00 Uhr | Pfarreizentrum St. Martin
Zäme Ässe, Mittagstisch

Do | 8. September | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Fr | 9. September | 13.00 Uhr | Bahnhof Seuzach
Wandergruppe Frauenverein St. Martin

Sa | 10. September | 18.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier mit 2. Oberstufe

Di | 13. September | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 13. September | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Do | 15. September | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Sa | 17. September | 7.15 Uhr | Bergbahn Stoos
Männerverein Bergwanderung

Sa | 17. September | 9.30 Uhr | Kloster Kappel am Albis
Frauenverein Schöpfungszeit

Sa | 17. September | 18.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 20. September | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 20. September | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Di | 20. September | 14.00 Uhr | Pfarreizentrum St. Martin
Kafiträff

Do | 22. September | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Sa | 24. September | 18.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Sa | 24. September | 19.00 Uhr | Pfarreizentrum St. Martin
Pfarreiversammlung

So | 25. September | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Erntedankgottesdienst mit Kirchenkaffee

Mo | 26. September | 8.00 Uhr | Pfarreizentrum St. Martin
Herzkissennähen

Di | 27. September | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 27. September | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Do | 29. September | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Do | 29. September | 9.00 Uhr | Dürnten
Frauzmorge

OKTOBER 2022

Sa | 1. Oktober | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Fiire mit de Chliine

Sa | 1. Oktober | 18.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

So | 2. Oktober | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier mit Kirchenkaffee

Di | 4. Oktober | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 4. Oktober | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Di | 4. Oktober | 12.00 Uhr | Pfarreizentrum St. Martin
Zäme Ässe, Mittagstisch

Do | 6. Oktober | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Do | 6. Oktober | 10.30 Uhr | Restaurant Chrebsbach
Stammtisch Männerverein St. Martin

Do | 6. Oktober | 14.00 Uhr | Freienstein, Embrach
Männerverein, Besichtigung Fa. Kyburz

Fr | 7. Oktober | 13.00 Uhr | Bahnhof Seuzach
Frauenverein Wandergruppe

KONTAKT KATHOLISCHE KIRCHE martin-stefan.ch

Pfarrkirche und Pfarreizentrum St. Martin |
Reutlingerstrasse 52 | 8472 Seuzach



Katholisches Pfarramt St. Martin
Reutlingerstr. 52 | 8472 Seuzach | Tel. 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Donnerstag | von 9.00 bis 11.30 Uhr

Hettlinger Agenda

SEPTEMBER 2022

Fr | 2. September und Sa 3. September | Beginn 20.30 Uhr,
Türöffnung 18.00 Uhr | Café Fortuna

Sommerkino Hettlingen

Sommerkino Hettlingen

Fr | 2. September | 19.30 Uhr | Mehrzweckhalle

Infoveranstaltung «PV-Aktion Region Winterthur»

In Zusammenarbeit mit Verein erneuerbare Energie

Sa | 3. September | 9.00 Uhr | Gemeindegebiet

Altpapier- und Kartonsammlung

Turnverein

Sa | 3. September | 10.00–13.00 Uhr | Bibliothek/Schulareal

Abschluss Lesespass

Bibliothek

Sa | 3. September | 14.00 – 17.00 Uhr |

MFH, Unterdorfstrasse 9, Hettlingen

Energie-Apéro bei einem MFH mit 6 Wohnungen

erneuerbare Energie Hettlingen

Do | 8. September | 19.30 Uhr | Gemeindesaal

Lotto

Frauenverein

Sa | 10. September | 20.00 – 22.00 Uhr | Zelglitrotte

«De irisch Wind» Hommage an Dieter Wiesmann

Kulturkommission

Fr | 16. September | Besammlung beim Bahnhof Hettlingen

Plastikrecycling – Führung bei der InnoRecycling AG

Naturschutzverein

Mo | 19. September | 19.30 Uhr | Mehrzweckhalle

Gemeindeversammlung – abgesagt

Gemeinderat

Sa | 24. September | 9.30 Uhr | Parkplatz Feuerwehrlokal

VaKi-Mosten

Familienverein

Sa | 24. September | 10.00 Uhr | Haltestelle Föhrenstrasse

Gartenkurs: So gefällt's den Insekten, Vögeln & Co. auch im Winter in Ihrem Garten

Naturschutzverein

Sa | 24. September | 13.30–15.00 Uhr | Mehrzweckhalle

Kinderkleider-, Spielsachen- und Winterartikelbörse

Kinderkleider- & Spielsachenbörse

So | 25. September

Abstimmungssonntag

Gemeinde

Di | 27. September | 19.15 – 21.00 Uhr |

Singsaal im Schulhaus

Vortrag Elternforum

Vorstand Elternforum

Mi | 28. September

Seniorenausflug

Gemeinderat

Fr | 30. September | 8.00 – 11.30 Uhr | Parkplatz Werkhof

Sonderabfallsammlung

OKTOBER 2022

Sa | 1. Oktober | 9.30 – 12.00 Uhr | MZH

Info-Veranstaltung Vorprojekt «Verkehrskonzept Schaffhauserstrasse» (2. Partizipation)

Politische Gemeinde

BLEIBEN SIE IMMER AUF DEM AKTUELLSTEN STAND

Veranstaltungskalender Gemeinde Hettlingen

hettlingen.ch/

Aktuelles + Portrait/

Aktuelles/Anlässe



SCHULFERIEN HETTLINGEN/SEUZACH

Sa | 8. Oktober 2022 – So | 23. Oktober 2022

Herbstferien

Sa | 24. Dezember 2022 – So | 8. Januar 2023

Weihnachtsferien

Sa | 11. Februar 2023 – So | 26. Februar 2023

Sportferien

Ferienplan Primarschule Hettlingen und Sekundarschule Seuzach

Öffnungszeiten

GEMEINDEVERWALTUNG HETTLINGEN hettlingen.ch

Stationsstr. 27 | 8442 Hettlingen | 052 305 05 05



Mo 08.00–11.30 Uhr |

14.00–18.00 Uhr

Di bis Do 08.00–11.30 Uhr | 14.00–16.30 Uhr

Fr 07.00–13.00 Uhr

GEMEINDE-/SCHULBIBLIOTHEK winmedio.net/hettlingen

Schulstr. 14 | 8442 Hettlingen | 052 316 19 38



Mo 15.00–20.00 Uhr

Di und Do 15.00–17.30 Uhr

Sa 09.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien gemäss Website / Artikel in HZ

FREIBAD HETTLINGEN hettlingen.ch/sportanlagen

Schwimmbadstr. 1 | 8442 Hettlingen | 052 316 15 84

**Bis Sonntag 11. September 2022**

Mo bis Sa 10.00 bis 19.00 Uhr, So 10.00 bis 18.30 Uhr

SAUNA HETTLINGEN sauna-hettlingen.ch

Schwimmbadstr. 1 | 8442 Hettlingen



Frauen Männer Gemischt

Di 12.00–23.00 Uhr

12.00–23.00 Uhr

Mi 12.00–23.00 Uhr

Do 12.00–16.00 Uhr 16.00–23.00 Uhr

Fr 12.00–23.00 Uhr

Sa 09.00–16.00 Uhr 16.00–23.00 Uhr

POSTAGENTUR HETTLINGEN places.post.ch

im VOLG-Laden | Schulstr. 1 | 8442 Hettlingen



Mo bis Fr 06.30–19.00 Uhr

Sa 06.30–17.00 Uhr

SPITEX REGIOSEUZACH spitex-regioseuzach.ch

Breitestr. 8b | 8472 Seuzach | 052 316 14 74

**Bürozeiten**

Mo bis Fr 08.00–12.00 Uhr | 14.00–17.00 Uhr

Ausgaben 2022/2023

Ausgabe	Redaktionsschluss* (Mo oder Di, 18.00 Uhr)	Versand (Freitag)
08 Oktober	Dienstag, 27.09.2022	07.10.2022
09 November	Dienstag, 25.10.2022	04.11.2022
10 Dezember/Januar	Dienstag, 22.11.2022	02.12.2022
01 Februar	Dienstag, 24.01.2023	03.02.2023
02 März	Montag, 20.02.2023	03.03.2023

Die Hettlinger Zytig erscheint 10x jährlich am ersten Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar und wird gratis an alle Haushaltungen der Gemeinde Hettlingen verteilt.

* **Der Redaktionsschluss ist normalerweise am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr.** Das Redaktionsteam bedankt sich für die **frühzeitige Zustellung der Beiträge.** Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden!

Beiträge/Empfangsbestätigung

Unsere Mailadresse lautet: hettlinger-zytig@hettlingen.ch

Texte: Die Beiträge sind als Word-Dokument zu senden.

Bilder: Die Bilder sollen einzeln als jpg-Dateien in Originalgrösse und in möglichst hoher Auflösung gesendet werden (nicht in Worddatei integriert!). Für das Übermitteln von grossen Datenmengen empfehlen wir die Website wetransfer.com

Sie erhalten innert drei Tagen eine Empfangsbestätigung. Sollten Sie in dieser Zeit keinen Bescheid erhalten, bitten wir Sie, sich beim Redaktionsteam zu melden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

Inserate schwarz/weiss

INSERATE	Hettlinger*	Auswärtige Inserenten
1/1 Seite	Fr. 256.–	Fr. 320.–
1/2 Seite (quer)	Fr. 128.–	Fr. 160.–
1/3 Seite (quer)	Fr. 85.–	Fr. 106.–
1/4 Seite (quer)	Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/4 Seite (hoch)	Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/8 Seite (quer)	Fr. 32.–	Fr. 40.–
1/12 Seite (quer)	Fr. 21.–	Fr. 26.–

PRIVATE KLEINANZEIGEN

1-spaltig (87,5 mm breit) pro mm Höhe	Fr. –50	Fr. 0.65
2-spaltig (179 mm breit) pro mm Höhe	Fr. 1.–	Fr. 1.25

* Die Preise gelten für Inserenten mit Sitz in Hettlingen.

Wiederholungsrabatt | Ab zehn Wiederholungen 10 % Rabatt (identisches Inserat in zehn aufeinanderfolgenden Ausgaben)

Dorfvereine | Gratis (keine ganze Seite)

Fundgrube | Für Hettlinger Einwohner*innen gratis (1-spaltig)

DATENANLIEFERUNG

Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Inserateformular!

Das Formular zur Inserateaufgabe ist zu finden auf: www.hettlingen.ch > Aktuelles + Portrait > Aktuelles + Hettlinger Zytig.

Fertig gestaltetes Inserat zusammen mit dem vollständig ausgefüllten Inserateformular an hettlinger-zytig@hettlingen.ch einsenden.

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an das Redaktionsteam:
Christine Meuwly | Tel. 052 301 19 19
Bernadette Güpfer | Tel. 052 202 02 88



Inserateformular



Ärztlicher Notfalldienst

Im Notfall versuchen Sie zunächst Ihren Hausarzt zu erreichen.

Andernfalls steht Ihnen jederzeit die Telefonnummer **0800 33 66 55** zur Verfügung.

Dort erhalten Sie Auskunft über den diensthabenden Notfallarzt.

Siehe auch: **www.aerztefon.ch**

Wichtige Telefonnummern

Polizei-posten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Klinik Lindberg Winterthur	052 266 16 66
24-Stunden-Notfall	
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Land-Permanence Henggart	052 317 57 57
Polizei-Notruf	117
Feuerwehr-Notruf	118
Sanitäts-Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle TOX-Zentrum	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147
Pilzkontrolle Hettlingen Katharina Schenk	077 456 12 79



Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Dienstag | 27. September 2022 | 18.00 Uhr

Versand

Freitag | 7. Oktober 2022

